

# der knielinger



**Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e.V.**



„Krieg 1689“

Mêlac läßt Kirche und Knielingen niederbrennen

**Mai 2001**

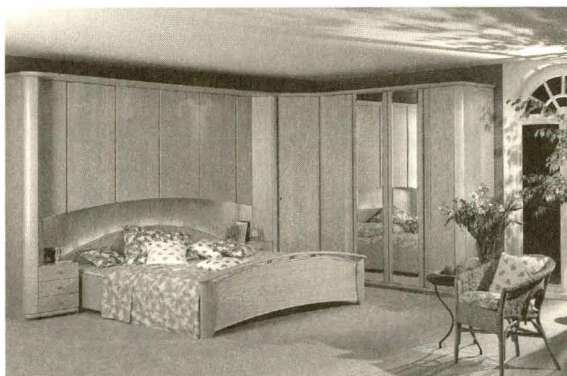
**Ausgabe Nr.70**

# Perfektes Wohnen



Bestimmt haben Sie schon so Ihre Vorstellungen von Ihren neuen Möbeln. Wir zeigen Ihnen gerne, wie Wohnräume mit unseren hochwertigen Markenmöbelprogrammen schon bald Wirklichkeit werden. Kommen Sie einfach mal vorbei.

## Erleben Sie Klasse statt Masse!



Außergewöhnlich günstige Preise durch Großeinkauf über einen der leistungsfähigsten Einkaufsverbände Deutschlands.

### Der Fach-Voll-Service des echten Spezialisten!

Unser Beitrag zur Qualität Ihrer Einrichtung - der Sie keinen Pfennig mehr kostet!  
Das ist nicht überall so.



**Persönliche Fachberatung** durch geschulte Spezialisten



**Maßgenaue Einrichtungsplanung** bis ins kleinste Detail mit genauesten Kostenvorschlägen - auch bei Sonderanfertigungen.



**Millimetergenaue Montage** durch gelehrte Schreiner. Maß einbauten exakt nach Plan.



**Blitzschneller Langzeitkundendienst** - wir kommen auf Anruf.

### Unser neues **WOHNBUCH**

ist da.

Sie können es kostenlos anfordern oder einfach bei uns abholen!

*Wir nehmen uns noch Zeit für Sie und Ihre Wohnprobleme:*

# Möbel Kiefer

Saarlandstraße 75 • 76187 Karlsruhe-Knielingen • Telefon (07 21) 56 69 58

# der knielinger

Mitteilungsblatt des  
Bürgervereins Knielingen e.V.

Nr. 70

Mai 2001

## Themen aus dem Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Lärmschutz/ Hartnäckigkeit zahlt sich aus!	4
KAV: Innerörtlicher Verkehr	7
KANU:	15
AKB Treffen: 2. Rheinbrücke 3 Varianten !?	19
In der Allmend	21
„Runder Tisch!“ Sicherheit	23
Straßenbenennung /Schleher	27
BVK Jahreshauptversammlung	28
BVK Unterstützte	30
BVK – Altpapiercontainer 2000	31
Landtagskandidaten in der Sporthalle	33
100 Jahre Rheinhafen	35
Siemens –Standort Knielingen	37
Polizeiposten Knielingen informiert	39
TEAM 2001 Prävention verbindet	43
5. Spassbootrennen auf der Alb	45
10. Knielinger Hof- und Straßenfest 2001	47
Serie: Kulturdenkmale in KA-Knielingen	51
Holzbiere	54
Historisches aus Knielingen „BURGAU“	55
Serie: Familiennamen	59
Goldene Pyramiden für Rheinbrüder	63
Erziehungsberatung mit Ernst u. Humor	65
Humorseite	67
Vereinsberichte	71
Heimatkunde: Knielinger Schulen VIII.	107
H. Peter Henn feierte seinen 75. Geburtstag	109
Kinderlärm !	111
Heimatrezepte Nr. 21	113
Schadstoffsammlung	115

Spermülltermine 2001	117
Veranstaltungstermine 2001-02	119
BVK gratuliert Knielinger Jubilaren	125
Geburtstage - BVK Mitgl. 2. Halbj. 2001	127
BVK begrüßt seine neuen Mitglieder	129
BVK - Aufnahmeantrag	131
Nachruf Reinhold Crocoll	132
Gedenken an verstorbene BVK Mitgl.	133
<b>Berichte:</b> Knielinger Kirchen	134
Impressum Knielinger Nr. 70	141
Wichtige Rufnummern	142
Inserentenverzeichnis Nr. 70	143
Knielinger Vereinsvorstände	144



*Lange genug haben wir auf die Entscheidung gewartet !*

Die nächste Ausgabe: „der knielinger“ Nr. 71  
erscheint am **22. November 2001**

**Redaktionsschluß: 1. Oktober 2001**

**Auflage:** 5300 Stück 2 x jährlich

**Titelbild:** von Werner Vollmer

## Liebe Mitbürger

Wenn Sie nun dieses Mitteilungsblatt lesen und näheren Einblick in die Inserate nehmen, dann denken Sie auch daran, daß es unsere Inserenten gewesen sind, welche die Grundlage geschaffen haben, daß unser „Knielinger“ in dieser Form herausgegeben werden konnte. Ihnen gebührt hierfür ganz besonderen Dank.

Bringen auch Sie Ihren Dank in dieser Form zum Ausdruck, daß Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten berücksichtigen.

Sie sparen dadurch nicht nur Zeit, sondern auch Geld.

BVK

IHR FRISCHE-BÄCKER  
DAD  
**NEFF**

# GOES FOR GOLD



## Bundesehrenpreis in Gold

Die höchste Auszeichnung, die ein deutscher Backwarenbetrieb für seine Leistungen erhalten kann, wurde der Bäckerei Konditorei Neff nunmehr zum 21. Mal - und damit in Gold - verliehen. Neff überzeugte als einer von nur sechs Handwerksbetrieben mit herausragender Qualität.



DLG-Präsident Philip Freiherr vom Bussche und Staatssekretär Dr. Martin Wille überreichen Urkunde und Medaille an Neff-Geschäftsführer Andreas Reich.

## Vorwort

Liebe Knielingerinnen und Knielinger !

Sicher kennen Sie die berühmte Passage aus der Antrittsrede von John F. Kennedy: "Fragt nicht danach, was Euer Land für Euch tun kann, sondern danach, was Ihr für Euer Land tun könnt!"

Dieser Satz beschreibt eine Haltung, eine Sicht auf die Bedingungen und Kräfte für einen Neuanfang, einen Aufbruch. Er lässt Aussagen wie "Die da oben ..." oder "Der Einzelne kann da sowieso nichts machen" nicht nur weit hinter sich sondern ist ihnen diametral entgegengesetzt. Er geht einfach von einer völlig anderen Einstellung aus, von Erfahrungen z.B., dass es sich lohnt, Verantwortung zu übernehmen und daran zu wachsen. Denken wir dabei vielleicht nur drei Monate zurück. Wer hätte geglaubt oder nur einen Pfifferling darauf verwettet, dass der Stadtteil Knielingen an der Südtangente jetzt doch einen Lärmschutz bekommt? Ich gebe Ihnen Recht, ich auch nicht. Aber das stetige Ausharren, das "Gemeinsam sind wir stark " beschert uns nach einer bestimmten Zeit doch noch den gewünschten Erfolg.

Solche Einstellungen sind heute eher selten anzutreffen und dies nicht nur bei den "Knielignern". Mein Vorwort folgt jetzt nur ungern weiteren Analysen zu dieser Feststellung. Ich fürchte, dass ich ob der stürmischen Argumentationen, warum das so ist und womöglich so sein muß oder vielleicht doch ganz anders ist, leicht ins Trudeln geraten.

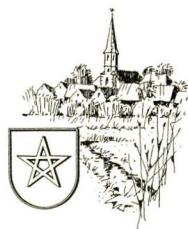
Fragen wir lieber danach, warum eine so positive Faszination aus dem Kennedy-Zitat ausgeht. Es setzt u.a. die Fähigkeit der Menschen zur Vision voraus, also etwas zu sehen, was noch nicht da ist aber - gemeinsam mit anderen - "hervorgebracht" werden kann. Das Zitat berührt dabei tiefere Schichten unserer Wertvorstellungen und unseres Menschen-Bildes. Es ist vordergründig eine Aufforderung zum Handeln, zielt aber auf etwas, was in unseren Köpfen und Herzen noch wachsen muss.

Dieses Zitat ist nicht einfach übertragbar, davor warne ich ausdrücklich.

Wenn wir das große Spektrum der Bürgervereinsarbeit an uns vorbeiziehen lassen und spontan an zahlreichen Veranstaltungen, Arbeitskreisen, Info-Abenden teilnehmen, stellen wir erstaunt fest, dass das Kennedy-Wort durchaus verstanden und umgesetzt werden kann. Es ist zeitnah, motivierend und von erfrischender Ansteckung. "Nur gemeinsam sind wir stark, packen wir's an, es gibt viel zu tun".

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Hubert Wenzel



### *Morgenläuten in Knielingen*

Ein Ortsporträt mit Sang und Klang

Bürgerverein Knielingen e.V.

Erhältlich: BVK, Johann Preindl, Saarlandstr. 37a,

76187 Karlsruhe, Tel. 07 21/56 74 29

Preis: CD DM 15,-

# Knielinger können aufatmen

## Gemeinderat stellt Geld für Lärmschutzmaßnahmen bereit

WV – „Jetzt bricht ein Damm“, sagte Stadtrat Harry Block (Grüne) bei der gestrigen Sitzung des Gemeinderats. Zwar ist das Bild ein wenig schief, denn es geht um das schiere Gegenteil – die Errichtung von Lärmschutzwällen. Doch mit Blick auf Knielingen hat er Recht: 2,5 Millionen Mark brachte das Stadtparlament auf den Weg, um die Knielinger vom Lärm der B 10 abzuschirmen.

Alle Fraktionen hatten das Geld beantragt. „In der Vergangenheit haben wir von den Bürgern sehr viel Geduld verlangt“, erinnerte Günther Rüssel (CDU), von einer „unendlichen Geschichte“ sprach Thomas Müller-schön (SPD). Auch Redner der übrigen Fraktionen betonten, dass der Stadtteil vielfachen Belastungen ausgesetzt sei. Ein wirksamer Lärmschutz tue mithin Not. Was den Knielingern Recht ist, ist den Grötzingern

billig: 1,4 Millionen Mark werden beim Mallerdorf in Schall schluckende Bauten an der B 10 investiert, entschieden die ehrenamtlichen Kommunalpolitiker.

Zu laut geht es nach Meinung vieler auch in Hagsfeld zu. Freilich rührt die Lärmbelästigung südlich der Hagsfelder Brücke nicht vom Autoverkehr, sondern sie kommt von der Eisenbahn. Auf Abhilfe hatten die Fraktionen FDP/A und KAL gedrungen, Oberbürgermeister Heinz Fenrich meldete jetzt Bewegung in der Sache.

Von der Bahn gebe es Signale, wonach der Lärmschutz noch in diesem Jahr in Angriff genommen werde, ließ das Stadtoberhaupt wissen. Die Rede ist von 4,3 Millionen Mark, die für die Bauwerke investiert werden sollen.

DETLEF

**DUWE**

SPEDITION GmbH

- **Nah- und Fernverkehr**
- **Eil- & Sondertransporte  
(bis 3 m Höhe)**
- **Logistikberatung**
- **Lagerung**

Sudetenstr. 26a · 76187 Karlsruhe

Telefon 07 21/5 31 59 97 · Telefax 07 21/5 31 59 99

## Hartnäckigkeit zahlt sich aus! Knielinger atmen auf

### Endlich stellt der Gemeinderat das Geld für den Lärmschutz an der Südtangente bereit

2,5 Millionen Mark brachte das Stadtparlament auf den Weg, um die Knielinger vor dem Lärm der Südtangente abzuschirmen. Endlich, die Zeit des geduldigen Ausharrens ist vorbei. Alle Fraktionen, CDU, SPD, FDP/A, Grüne/B90 und KAL hatten das Geld für den Lärmschutz beantragt und am 14.3.2001 bewilligt. 2002 wird mit dem ersten Bauabschnitt des Lärmschutzes begonnen werden. Dafür wurden 300 000 DM an Finanzmitteln bereitgestellt. Über einen aktuellen Zeitplan über die Baumaßnahmen werden wir in den nächsten Knielingen berichten.

Als sich am Abend der Entscheidung die positive Kunde für einen Lärmschutz in Knielingen herumgesprochen hatte, traf sich der Bürgerverein mit Anwohner aus der Unteren Straße und Saarlandstraße in der Begegnungsstätte, um auf das langersehnte Etappenziel mit einem Glas Sekt anzustoßen. Vergessen sind vorerst die schweren Jahre, Tage, Stunden der lärmgeplagten Anwohner, das Taktieren nach einer Prioritätenliste mit der Stadtverwaltung, in Bürgerversammlungen und bei Protestveranstaltungen, ein verlorener Prozess vor dem Verwaltungsgericht in Mannheim, Varianten der Aufteilung der Anliegerkosten beim Bau der Maßnahme, der Abbau der Geschwindigkeitsmessanlage auf der Knielinger Südtangentenbrücke, und, und.....



Mit dem Lärmschutz an der Südtangente möchte der Gemeinderat jetzt endlich anfangen. Lange genug hatte man von den Anwohnern an der lärmbelasteten Trasse Geduld abverlangt.

Bei der Abstimmung um den Doppelhaushalt 2001/2002 sah man am Abend fast nur noch Sieger. In früheren Jahren wurde zum Teil zäh um Projekte gekämpft. Diesmal wurde auch für andere Lärmschutzvorhaben in Grötzingen, Beiertheim und Hagsfeld Konsens und Kollegialität gefunden. Woher rührt diese Harmonie? Zum einem bestand eine große Übereinstimmung in Sachen Lärmschutz. Zum anderen stehen aber in Karlsruher Gemeinderat größere Projekte im Hintergrund wie die Neue Messe und das ECE-Center, die viele Millionen verschlingen werden. Die Stadt lebt nicht in erster Linie allein von ehrgeizigen Großvorhaben, sondern auch vom Engagement und Wohlergehen ihrer Bürger.

Wir Knielinger sagen Dankeschön an alle, die den Bau des Knielinger Lärmschutzes an der Südtangente befürworten: allen Fraktionen im Karlsruher Gemeinderat, Herrn Oberbürgermeister Heinz Fenrich, dem Stadtrat Thomas Müllerschön, dem Stadtrat Dr. Eberhardt Fischer (KAL), den Ortsvereinen der Parteien in Knielingen, der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine und dem Gesamtvorstand des Knielinger Bürgervereins.

Hubert Wenzel

seit 10 Jahren in Mühlburg

# Reiseparadies

Rheinstr. 6 76185 Karlsruhe  
Tel 07 21 - 55 09 22

jetzt auch im

**fit-in**  
SportsClub

Daimlerstr. 1-5 76185 Karlsruhe  
Tel 07 21 - 7 90 84 80

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-14.30 und 15.30-19.30

Sa 10-15

kostenlose Parkplätze



# Knielinger Arbeitskreis Verkehr (KAV)

Liebe KnielingerInnen,

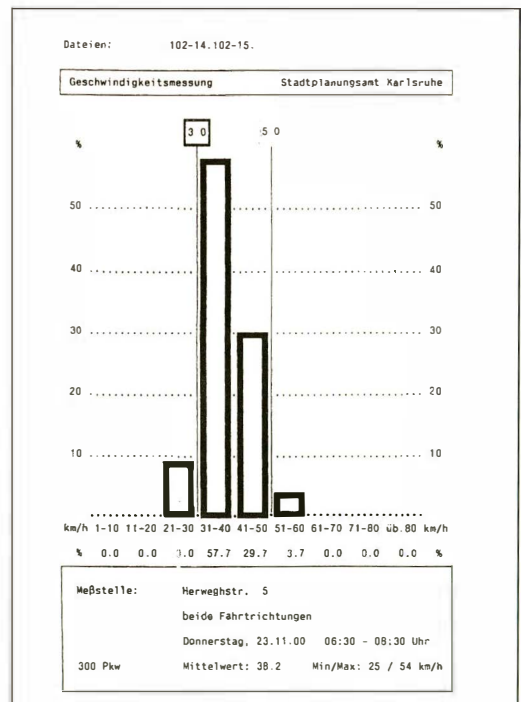
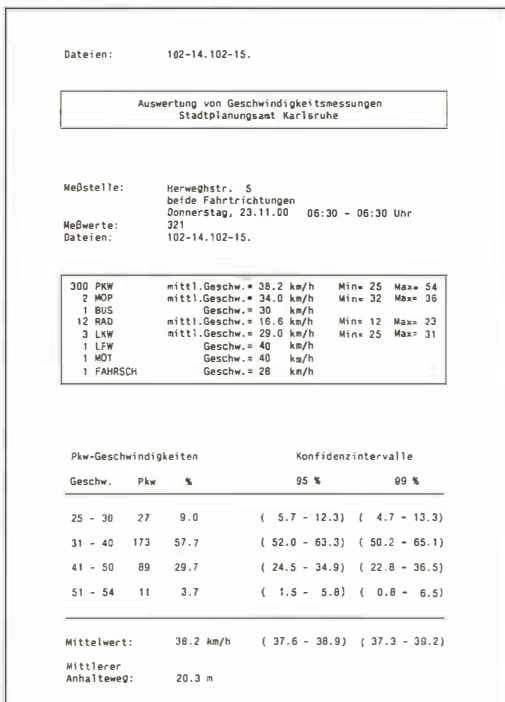
Wie gewohnt möchte ich auch in diesem Knielinger nicht versäumen, Sie über die Themen des Arbeitskreises zu informieren.

## Dauerthema Sudetenstraße

Die Planung der Verlängerung der Straßenbahnlinie 3 muß, nach Angaben der VBK, aufgrund verschiedener Änderungen mehrerer städtischer Ämter nochmals überarbeitet werden. Danach werden die Gutachten zur Umweltverträglichkeit, Schallschutz, Elektromog und Erschütterungen erstellt. Ein erneuter Eintritt in die Planfeststellung wird dann möglicherweise Ende dieses Jahres möglich sein. Mit einem Baubeginn ist demnach frühestens Ende des nächsten Jahres zu rechnen. Wieder sind die Anwohner die Benachteiligten, weil diese Zeit wiederum zu kurz ist um eine grundlegende Überarbeitung des Asphaltes zu rechtfertigen.

## Verkehrsbelastung Herweghstraße im Bereich Pionierstraße bis Reinmuthstraße

Die Anwohner aus diesem Bereich der Herweghstraße kämpfen sehr engagiert um eine Verminderung der Verkehrsbelastung. Die durch die breite Anlage zu hohen Geschwindigkeiten verführende Straße wird, da mit einer Ampel weniger als die Sudetenstraße ausgestattet, gern als Abkürzung aus Norden in Richtung Rheinbrücke genutzt.



Der Sanitär und  
Heizungsfachmann:

## **Modernes Bad**

damit das Wohnen  
schöner wird

## **Die Heizung**

gut geplant = sparsamer  
Verbrauch

Die beste Wahl



## **Schlechtendahl**

Sanitär · Heizung · Lüftung

Rheinbergstraße 2

Karlsruhe-Knielingen

Tel. 5 31 54 54 · Fax 5 31 54 55

Durch das Miteinbeziehen der Welle Fidelitas ist es den Anwohnern gelungen, zumindest eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung durch das Stadtplanungsamt in der Hauptverkehrszeit zu erzwingen. Dabei kam heraus, was alle Anwohner längst wußten:

Es wird zuviel und zu schnell gefahren. Über 300 KFZ passierten in den beiden Stunden die Messanlage. Davon hielten sich nur ganze 9% (siehe Grafik) an die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung.

Daraus abzuleitende und von den Anwohnern gegenüber dem Stadtplanungsamt geforderte Maßnahmen wie "Verengung der Straße" und "Schaffung von Aufenthaltsräumen" werden von dort mit unverschämten Argumenten zurückgewiesen. Hier sitzen offensichtlich für Belange der Bürger nicht sehr sensible Mitmenschen auf öffentlich finanzierten Stühlen.

Aufgrund der beiden an der Straße gelegenen Kindergärten und dem kreuzenden Schulweg, wird die Straße durch die Mobile Spielaktion des Stadtjugendausschusses e.V. Karlsruhe sowie das Kinderbüro Karlsruhe in einer Broschüre "Kinder und Verkehr in Karlsruhe" die zum Kinderaktionstag 2000 herausgegeben wurde, als einer der Problemschwerpunkte genannt.

Die Anwohner haben nicht aufgegeben und werden weiterhin für eine Verringerung der Verkehrsbelastung kämpfen.

Der nächste Schritt soll ein Ortstermin mit Herrn Behnle vom Amt für Bürgerservice und Sicherheit sein. Dieser steht jedoch in den Sternen, da bei der Planung der Orts-terminale Knielingen zunächst wieder herausgefallen ist.

### **Wartehäuschen Endhaltestelle Straßenbahnlinie 3**

Einen kleinen Erfolg konnten wir mit dem Ansinnen verbuchen, die wartenden Fahrgäste der Straßenbahnlinie 3 an deren Endhaltestelle vor Wind und Wetter zu schützen. Die VBK haben zugesagt, trotz einer nicht zustande gekommenen Einigung mit der Stadt über den Aufbau von Werbeflächen, die das Häuschen finanzieren sollten, auf eigene Kosten einen Wetterschutz zu bauen.

### **Sichere Übergänge über die Stadtbahnlinie S5**

Dieses Thema beschäftigt uns auch schon über einen längeren Zeitraum.

Wiederholt haben wir die VBK gebeten, die Übergänge über die Schienen der oft schnell in den Kreuzungsbereich einfahrenden Stadtbahnwagen S5 gegen unachtsames Überqueren zu sichern.

Einige Maßnahmen wurden ergriffen, wie z. B. die Abschränkungen an der Herwegstraße oder die großen durch die Bahn angesteuerten Ampeln. Bei den letzteren gibt es offensichtlich zwei Typen, nämlich welche die blinken und welche die statisch rot leuchten. Wir haben bei den VBK darauf gedrängt, dass alle auf die unserer Meinung nach auffälligeren blinkenden Signale umgestellt werden, haben bislang aber noch keine Reaktion erhalten.

### **Sichere Fuß-Radverbindungen für Kinder von der Lasallestraße (Schülerhort/Kindertagesstätte zum Elsässer Platz**

Trotz unseres Appells im letzten Knielinger und der auf unser Betreiben angebrachten "Parkverbot"-Markierung ist die Verbindung im Bereich der Absenkung weiterhin meist zugeparkt. Offensichtlich haben die dort parkenden Anwohner keine Kinder.

Die erreichten baulichen Veränderungen sind die ersten Schritte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit des Kreuzungsbereichs Sudetenstraße / Rheinbrückenstraße. Die Elternbeiräte von Schülerhort und Kindertagesstätte haben nun einen Vorstoß gestartet, um über eine Sicherung der Rechtsabbiegerspur von der Rheinbrückenstraße in die Sudetenstraße über eine Bedarfsampel die Sicherheit zu erhöhen. Der Elternbeirat des Schülerhortes hat zu dem Thema eine Unterschriftenaktion durchgeführt, die durch den KAV an das Amt für Bürgerservice und Sicherheit weitergeleitet wurde.

Wir fordern hier zunächst eine Ortsbegehung, damit sich Herr Behnle ein Bild von der Gefährdung machen kann, die hier täglich die Kinder bedroht.

### **Sichere Radverbindungen für Schüler**

Als Ergebnis der Umfrage aus dem Knielinger 68 zu diesem Thema kam auch eine Verbesserung des Belages des Feldweges Ludwig-Dill-Straße / B36 auf unsere Wunschliste. Hier wurden schon Verbesserungen durch das Tiefbauamt geleistet. Vielen Dank dafür.

Unsere nächsten Treffen finden am 28.06.01, 29.08.01 und am 31.10.01 jeweils um 19:30 in der Begegnungsstätte, Eggensteinerstr. 1 statt.

Für den Arbeitskreis  
Peter Sartoris-Semmler

Gipser- und  
Stukkateurgeschäft

**STIEF**  
Inhaber: Th. Döbke

*Hier gips was!*

- Innenputz
- Außenputz
- Trockenbau
- Stuckarbeiten
- Akustikdecken
- Vollwärmeschutz
- Altbausanierung
- sowie Reparaturen

---

Gablonzerstr. 12-14 · 76185 Karlsruhe · nahe S&G  
Tel. 07 21/56 41 82 · Fax 07 21/56 29 31

## KAV - innerörtlicher Verkehr

### Betreff:

#### • Sicherung der Gleise der Stadtbahnlinie S5 gegen unvorsichtiges Überqueren

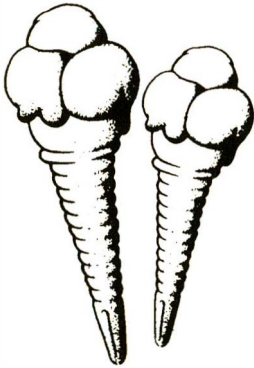
Sehr geehrter Herr Ludwig,

Trotz einiger Maßnahmen der VBK, die Übergänge über die Gleise sicherer zu machen, werden dem Knielinger Arbeitskreis Verkehr immer noch häufig gefährliche Situationen gemeldet.

Zum einen sei das an der Herweghstraße der Fall. Hier wird moniert, dass die dort angebrachte Signalisierung nicht auffällig genug sei. Könnte man diese nicht auffälliger gestalten, in dem man sie blinken ließe. Dabei ist generell die Frage zu stellen, ob nicht durchweg blinkende Signale eingesetzt werden sollten.

Ein zweiter Schwerpunkt ist die Überquerung an der Rheinbergstraße. Die Signalanlage für die Gleisüberquerung wird durch Andreaskreuz und Vorfahrtachten-Schild vollständig verdeckt, bis man kurz vor der Ampel steht. Vor allem mit dem Fahrrad ist die Versuchung groß, trotz roter KFZ-Ampel mit dem Schwung von der abschüssigen Straße bis an die Taste zur Anforderung des Grünsignals für die Fußgängerampel zur Überquerung der Rheinbrückenstraße, das auf der anderen Seite der Gleise angebracht ist, durchzufahren. Hier wird oft zu spät erkannt, dass nicht nur die KFZ-Ampel sondern auch die zur Querung der Gleise rot ist.

Ich bitte Sie, hier kreative Ideen zur Entschärfung dieser Stelle zu entwickeln.



***Eiszeit ist die  
schönste Zeit!***

**Eis-Kaiser**

Speiseeis - eigene Herstellung

***Inh. Ellen Kaiser-Wicky***

Neufeldstraße 37 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 07 21/56 1238

**Öffnungszeiten:**

Dienstag - Freitag 12.00 - 22.00 Uhr  
Sa., So. u. Feiertag 11.00 - 22.00 Uhr  
Montag Ruhetag außer an Feiertagen

**Betreff:**

**•Parkierung von KFZ am Elsässer Platz**

Sehr geehrter Herr Behnle,

Der "Knielinger Arbeitskreis Verkehr" wurde von der Inhaberin des am Elsässer Platz angesiedelten Eurospar - Marktes, Frau Schier, angesprochen. Sie bemängelt das wilde Parken auf dem Fußweg und in der unmittelbaren Nähe der Ampel auf der Herweghstraße entlang des Geschäftes. Dies sei unnötig, da ausreichend Parkplätze in der Saarlandstraße zur Verfügung stünden. Die Kunden des Marktes würden allerdings diese Parkplätze meiden, da dort eine Parkscheinplicht vorliegt. Sie würde gerne wissen, welchen Grund es für diese Parkscheinplicht gebe. Zum einen sei auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Herweghstraße eine Parkfläche markiert, die unentgeltlich beparkt werden dürfe, und zum anderen werden sich die Einnahmen aus den an der Saarlandstraße liegenden Parkplätzen in relativ geringem Rahmen halten.

Ist es möglich diese Parkzone zur Vermeidung des Dauerparkens in Parkplätzen mit Höchtparkdauer ohne Gebührenpflicht umzuwandeln?



**Spar-Markt Schier**  
**Tel. 0721-56 67 95**  
**Fax 0721-5315637**



**Wir sind täglich am Elsässer Platz in Knielingen für Sie da von:**  
**Montag - Freitag 8 - 20 Uhr, Samstag 8 - 16 Uhr**

***Telefonische Bestellungen sowie Hauslieferungen möglich.***

# RAUMGESTALTUNG THEO SCHOLZ

Hermann-Köhl Str.3 • 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Tel. 0721 / 563659 • Fax. 0721 / 566336

- Teppichböden
- Laminatböden
- Lamellenvorhänge
- Markisen
- PVC
- Gardinen
- Jalousien
- div.Zubehör

Beratung • Verlegung • Montage  
Rufen Sie uns an!

**Betreff:**

**• Sicherheit für Fußgänger (hier speziell Kinder) bei der Querung des Knotens Sudetenstraße / Rheinbrückenstraße**

Sehr geehrter Herr Behnle,

Der "Knielinger Arbeitskreis Verkehr" wurde von den Vorsitzenden der Elternbeiräte des Schülerhortes Knielingen und der Kindertagesstätte Knielingen bzgl. der Sicherheit des oben angesprochenen Verkehrsknotens angesprochen:

In einem Schreiben von Frau König aus dem Herbst letzten Jahres wurde unter Hinweis auf die Unübersichtlichkeit des Knotens um die Installation einer Bedarfsampel gebeten.

In Ihrem Antwortschreiben vom 13.12.00 wiesen Sie einerseits darauf hin, dass im unmittelbaren Einzugsbereich eine Fußgängersignalisierung vorhanden sei. Des weiteren sei das notwendige Maß an Fußgängeraufkommen zu gering, und drittens hätten die Kinder die Möglichkeit die Sudetenstraße an der Siemensallee zu überqueren.

Zunächst meine ich, dass bzgl. des ersten Punktes ein Missverständniss vorliegt. Die Eltern fordern keine zusätzliche Querungsmöglichkeit der Sudetenstraße, sondern das wieder Anbringen der Rechtsabbiegerampel für Abbieger aus der Rheinbrückenstraße in die Sudetenstraße. Diese könnte nach Ansicht der Elternvertreter auch als Bedarfsampel ausgelegt sein. Eine Querungshilfe über die Anliegerfahrbahn (Dort wurde auf Anregung des Knielinger Arbeitskreises Verkehr schon eine Bordsteinabsenkung mit Parkverbotsmarkierung angebracht) in Form eines Zebrastreifens wäre natürlich die Krönung.

Der zweite Punkt bzgl. des Mindestaufkommens an Fußgängern halten wir in Anbetracht der Benutzergruppe für nicht stichhaltig. Wir finden, dass für Schulwege eine besondere Sorgfaltspflicht seitens der Verkehrsplaner besteht.

Bei dem dritten Punkt ist Ihnen sicher entgangen, dass nicht nur Schüler der Viktor-von-Scheffel-Schule den Übergang nutzen, auch die Schüler der Knielinger Grundschule sind auf diesen Verkehrsweg angewiesen, und für diese ist ein Ausweichen auf den Übergang an der Siemensallee nicht zumutbar.

Ich hoffe, wir konnten Sie von der Notwendigkeit einer Verbesserung der Querungsmöglichkeit durch eine vollständige Beampelung des gesamten Knotens überzeugen.

Um der Forderung Nachdruck zu verleihen, legen wir die Unterschriften von 30 Eltern des Schülerhortes bei.

Ferner unterstützt, wie oben erwähnt der Elternbeirat, der Knielinger Kindertagesstätte diese Forderung (Anschreiben liegt bei).

Hierin werden Sie auch aufgefordert, im Rahmen einer gemeinsamen Ortsbegehung die Situation vor Ort zu prüfen.

Ich stelle mich zur Koordination eines Termines gern zur Verfügung und würde mich freuen, wenn Sie mir einige Terminvorschläge unterbreiten könnten (vorzugsweise morgens um 7:30).

## Falschfahrer in der Eggensteiner Straße

Immer wieder wird die Eggensteiner Straße im alten Ortskern von auswärtigen PKW-Lenkern in falscher Richtung befahren. Dabei entstehen gefährliche Situation für die Schulkinder. Die enge Straße wird seit Jahrzehnten für Fahrzeuge nur einspurig in Richtung Neufeldstraße benutzt. Allerdings dürfen Radfahrer die Straße auch in Richtung Saarlandstraße benutzen. So ist es richtig und akzeptabel, zumal sich in dieser Straße eine Schule befindet. Immer wieder kommt es vor, dass Pkw-Lenker die Eggensteiner Straße entgegen der Fahrtrichtung benutzen. Wie kann so etwas vorkommen? Ist die Beschilderung nicht eindeutig? Ein Ärgernis .

Der Elternbeirat der Grundschule Knielingen hat eine Unterschriftenaktion durchgeführt, mit der Bitte an das Amt für Bürgerservice und Sicherheit, in der Eggensteiner Straße für eine eindeutige Verkehrsführung zu sorgen. 200 Anwohner und Eltern haben sich an der Unterschriftenaktion beteiligt. Der Bürgerverein hat diesbezüglich ebenfalls den Amtsleiter des Amtes für Bürgerservice und Sicherheit, Herrn Dieter Behnle, angeschrieben. Doch lesen Sie selbst das nachfolgend abgedruckte Antwortschreiben. Eine Abänderung oder Verbesserung der Beschilderung hat nicht stattgefunden.

Ist das Amt für Bürgerservice und Sicherheit überfordert, verärgert oder nur untätig, wenn sich immer und immer wieder die "Knielinger" über zu viel Verkehr beklagen? Der BVK wird mit Herrn Behnle weiter in Kontakt bleiben.

Hubert Wenzel

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übersendung der Unterschriftenliste vom Dezember letzten Jahres.

Die Situation in der Eggensteiner Straße ist mir aufgrund mehrfacher Ortstermine, Besprechungen und Schreiben sehr gut bekannt. So erhielt ich auch bereits im Juli letzten Jahres von Herrn Fröhlich in seiner Funktion als Vorsitzender des Elternbeirats der Grundschule Knielingen einen Brief, in dem u. a. auch die jetzt von Ihnen erneut vorgebrachten Bedenken geäußert wurden. Bereits damals habe ich Herrn Fröhlich mitgeteilt, dass wir der Auffassung sind, dass sich die Verkehrsführung in der Eggensteiner Straße in der heutigen Form bewährt hat und daher kein Anlass für eine Änderung gesehen wird. Ich gehe davon aus, dass Ihnen mein Schreiben vom 14.07.2001 bekannt ist bzw. vorliegt, sodass ich auf eine Wiederholung aller damals angeführten Argumente verzichten möchte.

Es liegen mir keine Anhaltspunkte darüber vor, dass sich in den letzten sechs Monaten eine gravierende Änderung der Situation ergeben hat. Wie mir vom Polizeipräsidium Karlsruhe bestätigt wird gibt es illegale „Durchfahrer“, gefährliche Situationen insbesondere für Kinder konnten jedoch zu keinem Zeitpunkt festgestellt werden. Insofern kann ich Ihnen auch jetzt keine andere Entscheidung mitteilen als bereits im letzten Jahr geschehen.

Sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Straßenverkehrsstelle als auch die Kollegen des Polizeipräsidiums Karlsruhe werden jedoch den Bereich rund um die Eggensteiner Straße auch weiterhin beobachten. Sollte sich in Zukunft tatsächlich eine Veränderung zum Negativen einstellen, werden selbstverständlich mögliche und notwendige Maßnahmen unverzüglich getroffen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Dieter Behnle



Notdienst

Glasschleiferei  
Glasplatten · Spiegel  
Ganzglas-Duschen  
Ganzglas-Türen

Sophienstraße 167  
76185 Karlsruhe  
☎ (0721) 84 86 06

Notdienst  
Glasreparaturen  
Fenster





## **K A N U Knielinger Arbeitskreis Natur und Umwelt im Bürgerverein Knielingen e.V.**

### **Grundwasserentnahme – aktuell**

Am 11.04.01 trafen sich Vertreter des Vorstands des Knielinger Bürgervereins und des Arbeitskreises KANU im Bürgerverein Knielingen mit der Geschäftsführung und weiteren Vertretern der MiRO Mineralö Raffinerie Oberrhein zu einem Gedankenaustausch. Als Ergebnis dieser Besprechung wurde folgende gemeinsame Erklärung abgegeben:

Die vom Gutachter als unbedenklich eingestufte Entnahme von 6 Mio. m<sup>3</sup>/a Grundwasser wird vom Bürgerverein mitgetragen. Bei einer Entnahmemenge von 7,5 Mio. m<sup>3</sup>/a Grundwasser, die erst langfristig benötigt wird (2005), kann das Risiko einer Beeinträchtigung nicht ausgeschlossen werden. Deshalb ist diese Menge im Gutachten mit Auflagen versehen. Die Geschäftsführung der MiRO sagte den Vertretern des BKV zu, in Vorbereitung einer Entnahme von 7,5 Mio. m<sup>3</sup>/a untersuchen zu lassen, ob einerseits eine Verlagerung der Entnahme in den Uferbereichen des Rheins möglich ist oder ob andererseits Regulierungsmaßnahmen an der Alb und/oder am Entwässerungssystem die Grundwasserentnahme ausgleichen können. Die Geschäftsführung der MiRO betont, dass sie nachhaltige Auswirkungen der Entnahme von 7,5 Mio. m<sup>3</sup>/a auf die Natur nicht vertreten würde.



## **Mario Müller**

**Werkstatt:** Am Junkertschritt 19 · 76149 Karlsruhe  
**Büro:** Jakob-Dörr-Straße 46 · 76187 Karlsruhe  
Telefon (07 21) 56 25 82 · Telefax (07 21) 56 64 71

**ZIMMEREI-HOLZBAU  
DACHDECKEREI**

Dachfenster  
Innenausbau  
Car-ports  
Balkon...  
Sämtl. Dacharbeiten



## **Motorboot-Club Karlsruhe e.V.**

**Schiffsgaststätte „Vater Rhein“**, Hafen Maxau,  
Rhein-km 362. Pächter: Monika + Dieter Schwander.  
Bürgerliche Küche.

Öffnungszeiten: 1.10. - 1.4. täglich ab 17 h. Samstage, Sonntage u. Feiertage  
ab 10 h. In den Sommermonaten täglich ab 10 h. Dienstags Ruhetag.

MBC-Telefon: 0721/562510, Fax: 0721/562510

### **Dauerbrenner Geruchsbelästigung:**

Wenn es mal wieder in Knielingen stinkt, dann beschweren wir uns und einige Mitbürger beim Umwelttelefon 133-1002 der Stadt Karlsruhe, und es wäre gut, wenn möglichst viele mitmachen.

Denn nur wenn "viele" sich melden, wird den Beschwerden auch nachgegangen und von den Meldungen, die aus den verschiedenen Wohngebieten in Knielingen kommen und der vorherrschenden Windrichtung, kann das Umweltamt leichter die möglichen Verursacher der Geruchsbelästigung ermitteln.

### **Hunde und ihre Hinterlassenschaften:**

Was vielen Knieliegern auch noch stinkt, ist, dass die Grünanlagen und leider oft auch die Gehwege als Hundeklo missbraucht werden. Betroffen ist vor allem die Grünanlage entlang der Alb und der Grünstreifen in der Reinmuthstraße.

Da sich viele Knielinger darüber ärgern, wenn nicht nur sie, sondern vor allem auch spielende Kinder überall in diese Hundehaufen treten, haben wir bei der Stadt die Aufstellung von sogenannten Hundetoiletten beantragt. Leider wird dies nicht mehr durchgeführt, und sogar bestehende werden abgebaut, weil sie zu oft zerstört wurden.

Die Stadt stellt aber kostenlose Tüten zur Beseitigung des Ärgernisses zur Verfügung. Erfreulicherweise haben sich drei Knielinger Geschäfte bereit erklärt, die Tüten zusammen mit einem Infoblatt auszulegen: Schreibwarenladen Heim in der Saarlandstraße, Zoo 44 in der Neufeldstraße, Toto-Lotto-Laden in der Reinmuthstraße sowie die Tierarztpraxis Dr. Petri in der Herweghstraße.

Hundebesitzer können die Tüten dort kostenlos abholen. Und wir bitten Sie, im Namen vieler Knielinger, auch Gebrauch davon zu machen!

## **MANFRED DISTLER HEIZUNGSBAU GMBH**

Wärme – Klima – Lüftungstechnik · Öl- und Gasfeuerung  
Sanitär-Installation



**Eigener  
Kundendienst**



Im Husarenlager 12a  
76187 Karlsruhe  
Telefon 07 21/9 56 37 00  
Fax 07 21/9 56 37 12

Heizungsanlagen  
Lüftungs- und Klimaanlage  
Solaranlagen  
Bad-Einrichtungen

## Naturschutz

Im Bereich Naturschutz haben wir uns vor allem mit den folgenden Themen beschäftigt:

- Hecken und Bäume

Wie auch in den letzten Jahren haben wir beim Gartenbauamt öfters Protest einlegen müssen, da Hecken und Bäume immer wieder zu oft, zu radikal oder in der Wachstumsperiode geschnitten wurden.

Vor kurzem haben wir erfahren, dass die Pappelgruppe hinter der Sängershalle gefällt werden soll. Als Grund wurde genannt, dass die Pappeln, die sich auf dem Gelände der Deutschen Bahn befinden, ziemlich dicht an den Bahngleisen stehen und herabfallende Äste ein Sicherheitsrisiko darstellen.

Auf unsere Anfrage beim Gartenbauamt, ob wenigstens die restlichen Pappeln stehen bleiben können, wurde uns folgendes mitgeteilt:

An der Stelle, an der diese Pappeln stehen, soll der Damm hinter der Sängershalle für den Hochwasserschutz erhöht werden. Die Entfernung dieser Bäume ist schon im Zusammenhang mit der Albrenaturierung beschlossen worden.

Auch bei der Naturschutzbehörde haben wir nichts anderes erreichen können; sie hatte damals schon dieser Maßnahme zugestimmt, und leider sind die alten Pappeln schon vor kurzem gefällt worden.

Entlang der Alb werden dann Eschen oder Erlen nachgepflanzt.

- Hilfe für die Schwalben

Die Lehmpfützen, die wir an der Alb und im Friedhof angelegt haben, damit die Schwalben mehr Material für den Nestbau finden, werden im Sommer von uns feucht gehalten und im Winter abgedeckt.

- Begrünung Bahndamm

Wir beobachten die neue Anlage des Bahndamms entlang der Straßenbahntrasse im Naturschutzgebiet und sorgen dafür, dass die nachwachsenden Weidenschösslinge entfernt werden.

Dies ist notwendig, damit diese Flächen unbeschattet bleiben und sich sonnenliebende Pflanzen und Insektenarten ansiedeln können. So bleibt der Charakter des alten Bahndammes erhalten.

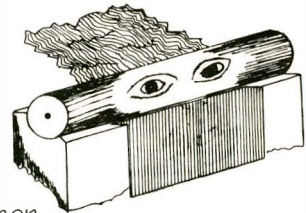
## Hallo!!! Hier bin ich!

Ich laufe heiß für Ihre Tischwäsche, Bettwäsche und all die **großen Teile**, die sich nicht von selbst bügeln.

Auch größten Ansturm kann ich bewältigen.

Auf unseren ersten „heißen Kontakt“ freue ich mich schon.

Ach so, finden können Sie mich in:



## Jutta's Mangelstübchen

Jutta Nagel · Bodelschwinghstr. 5 · Telefon 55 61 40

Di und Do 9 - 12 und 14 - 18 Uhr

• Museumsfest

Beim letzten Museumsfest haben wir uns mit einer Rallye für Kinder mit Fragen zur Natur und Umwelt beteiligt.

Dieses Angebot wurde gut angenommen und die Kinder hatten viel Spaß dabei.

• Industriegebiet Schlehert

Im Industriegebiet Schlehert wurden Namen für 3 neue Straßen gesucht.

Die Stadt hatte

Am Kai , Am Hafen und An der Mole vorgeschlagen.

Da dies uns zu hanseatisch vorkam, haben wir angeregt diese Straßen nach den benachbarten Gewannen zu benennen. Dieses Gebiet gehörte früher zu Daxlanden und die Gewanne hießen Bellwiesen, Aelberau, Ackerheck.

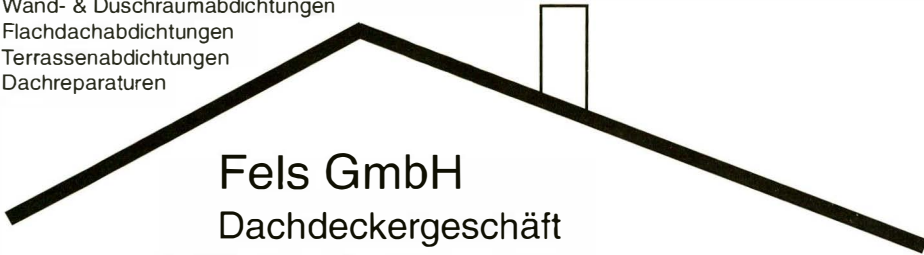
Und wir gehen davon aus, dass die Stadt diese Namen übernimmt.

Renate Ehinger, Ansprechpartner für KANU Tel. 561528

Wir treffen uns immer jeden 4. Montag im Monat um 19.30 Uhr in der BG, Eggensteiner Straße

Wir führen aus  
Dachdeckungen aller Art  
Wand- & Duschaumabdichtungen  
Flachdachabdichtungen  
Terrassenabdichtungen  
Dachreparaturen

Tel. + Fax (07 21) 56 21 55



**Fels GmbH**

**Dachdeckergeschäft**

Mitglied der Dachdeckerinnung

**76187 Karlsruhe, Itzsteinstr. 38**

Seit 1975 Dachdeckergeschäft in Karlsruhe

- Moderne Bäder ✓
- Sanitärinstallation ✓
- Heizungstechnik ✓
- Solartechnik ✓
- Kundendienst/Service ✓



***Ihr Partner für  
Bad und Heizung***

Feierabendweg 34  
Im Mittelfeld 13

76185 Karlsruhe  
76135 Karlsruhe

Telefon 07 21/59 05 35  
[www.jaeger-haustechnik.de](http://www.jaeger-haustechnik.de)

## Karlsruher Bürgervereine diskutierten über zweite Rheinbrücke und Nordtangentenvarianten in Knielingen

Anlass für die Diskussion war die dritte gemeinsame öffentliche Sitzung des Planungsausschusses Regionalverband Mittlerer Oberrhein und des ständigen Ausschusses Südpfalz der Planungsgemeinschaft Rheinland-Pfalz vom 14.2.2001 im Ständehaus in Karlsruhe über die Planung einer zweiten Rheinbrücke im Raum Karlsruhe und der Südpfalz.

Das Verkehrsaufkommen auf der derzeitigen sechsspurigen Rheinbrücke liegt derzeit bei 102 000 Fahrzeugen/24 Stunden und ist die einzige feste Rheinüberquerung zwischen Rastatt und Germersheim. Aufgrund der funktionalen Bedeutung der Rheinüberquerung bei Maxau für den Berufspendlerverkehr, der großräumigen Verbindungsachse zwischen der A5/A8 und der A65/B9, weist die Maxauer Brücke im Vergleich zu anderen Brücken die mit Abstand höchste Verkehrsbelastung auf.

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe und des Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen Rheinland-Pfalz liegt, auf Grundlage für die Fortschreibung des Bedarfsplanes des Bundes, seit März 1999 die Machbarkeitsstudie "Rheinüberquerung Karlsruhe" vor. Darin werden für drei Trassenvarianten neben der technischen Machbarkeit und der Kostenermittlung auch die ökologischen Eingriffe untersucht:

1. V1 Weiterführung der B10/Nordtangente Karlsruhe bis zur B9 Anschlussstelle Jockgrim
2. V2 Weiterführung der B10/Nordtangente mit der südlichen Umfahrung des Daimler Chrysler Geländes und Anschluss an das Wörther Kreuz
3. V3 Zweite Rheinbrücke parallel zur bestehenden Maxauer Brücke.

Der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe hat in der Sitzung vom 27.06.00 mehrheitlich der Aufnahme der zweiten Rheinbrücke in die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP 2015) zugestimmt. Nach vorläufiger Information des Stadtplanungsamtes wird von Seiten der Stadt die Variante Nr. 2 Rheinüberquerung in Fortführung der B10 Nordtangente südlich des MIRO-Raffineriegeländes präferiert.



Im Hinblick auf die Verhandlungsposition der Städte und Regionen gegenüber dem Bund wäre es sicherlich sinnvoll, wenn ein grenzüberschreitend interkommunaler Trassenvorschlag vorgelegt werden könnte.

Der Bürgerverein Knielingen lud am 4.4.2001 die Karlsruher Bürgervereine in die Begegnungsstätte nach Knielingen ein mit dem Ziel, ein Meinungsbild über zukünftige geplante Nordtangentenvarianten, in Verbindung mit oder ohne einer zweiten Rheinbrücke zu erfragen. Die Bürgervereine aus Neureut Heide, Neureut Kirchfeld, Waldstadt, Hagsfeld, Rintheim, Oststadt, Rüppur, Daxlanden, Bulach und Knielingen sowie die Ortsverwaltung Neureut diskutierten über die o.a. Varianten der Streckenführung der B10/Nordtangente mit der Anbindung an die zweite Rheinbrücke.

Die Versammlung war mehrheitlich der Auffassung, daß im Norden der Region Karlsruhe eine großräumige Verbindungsachse zwischen der A5/A8 und der A65/B9 fehlt und Karlsruhe durch die Einfallstraßen B36/Linkenheimer Landstraße usw. gut erreichbar ist.

Aufgrund der Verkehrs- und Lärmerfahrungen mit der vorhandenen Südtangente lehnt die Mehrheit der Bürgervereine eine Streckenführung nach der Variante V2 ab. Ein Arbeitskreis der Bürgervereine wird zukünftig diese Thematik weiter verfolgen und sich in regelmäßigen Abständen treffen. Zu weiteren Treffen werden Vertreter des Stadtplanungsamtes, Vertreter aus der Region Karlsruhe, Rheinland-Pfalz, das RP Karlsruhe usw. eingeladen.

Hubert Wenzel



10 Bürgervereine aus Karlsruhe diskutierten in Knielingen über die drei Trassenvarianten.

**Meisterbetrieb  
Textilpflege**

**STERKEL**

**Westmarkstr. 44**

**76227 Karlsruhe**

**Tel. 0721/49 19 24, Fax 49 52 58**

**Filiale: Eggensteiner Str. 11, Tel. 56 37 11**

*Unsere Dienstleistungen:*

- Hemden- und Kittelservice
  - Mangelservice
  - Gardinenservice
  - Fleckenentfernung u. Bügelservice
  - Imprägnierung und Fleckenschutz-ausrüstung
  - Leder- und Pelz-Reinigung
  - Teppich- und Polster-Reinigung
  - Tischdecken-Verleih
- für Privat und Gewerbe*

***Fragen Sie danach!***

## In der Allmend

Der Weg entlang der Alb zwischen Sängerhalle und Naturfreundehaus soll einen Namen erhalten: "In der Allmend". Dort mündet auch der Allmendgraben.

Der Museumsverein möchte die Leser des „knielinger“ über alles informieren, was mit dem Begriff Allmend zu tun hat.

Ein wichtiger Hinweis steht in unserer Ortschronik "1200 Jahre Knielingen" auf S. 43: "Der Teil der Gemeindeflur, der allen gehörte und gemeinsam genutzt wurde, war die Allmende. Sie bestand aus Weide, Streuwiesen und Wald. Der Name stammt aus dem Althochdeutschen "allgemeinida" – Allgemeinheit."

Eine umfangreiche Recherche ergab Näheres:

Als Allmenden bezeichnet werden die Weiden-, Wald- und odlandflachen, die für die dazu berechtigten Bewohnern eines Siedlungsverbandes (eines oder mehrerer Dörfer, Weiler oder Hofgruppen) zur kollektiven wirtschaftlichen Nutzung ausgewiesen waren. Die Allmende stellte neben der Ackerflur und dem Wohnbereich mit Hofstatten und Gärten die dritte ökonomisch-rechtliche Zone dar.

Die Frage, wann die Allmenden entstanden seien, wird bis in die jüngste Vergangenheit kontrovers diskutiert. Sicher ist, daß die kollektiv organisierte Flurbewirtschaftung ein Phänomen des Mittelalters ist.

Für die Viehwirtschaft war die Allmende bis zur Einführung der Stallfütterung im Sommer von grundlegender Bedeutung. Neben den Wiesen und den Stoppelfeldern der Ackerflur wurde auch der Wald beweidet, insbesondere durch Schweine – die wichtigsten mittelalterlichen Fleischlieferanten – die im Herbst mit Eicheln und Bucheckern gemästet wurden. Der Wald lieferte zudem Bau- und Brennholz, und schließlich ergänzte das Angebot an Früchten, Beeren und Pilzen die Nahrung der Bevölkerung oder sicherte diese im Fall von Miernten. Stets hatte die Allmende auch die Funktion einer Landreserve, auf die bei Bedarf zurückgegriffen werden konnte.

Voraussetzung zur Allmendnutzung war häufig der lang andauernde Besitz einer Hofstatt innerhalb der Dorfgemarkung. Neu Zugezogene mussten sich dieses Recht mit einem Einzugs geld erkaufen.

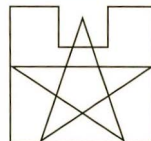
Weitverbreitet war die sogenannte Winterungsregel, wonach Bauern nur so viele Tiere auf die Allmende treiben durfte, wie sie im Stall überwintern konnten.

Zum Schluß noch ein Zitat aus unserer Ortschronik S.264:

" An den Viehaustrieb durch den Gemeindegirten erinnert die "Viehtriebsgasse", die heutige Rheinbergstrae. Erst 1865 wurde der allgemeine Viehaustrieb in Knielingen eingestellt."

Dr. Martin Ehinger, Förderverein Knielinger Museum e.V.

Knielinger Museum  
im Hofgut Maxau



**Donnerstag**

**28.06.2001**

**19.30 Uhr**

**Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr.**

**Vortrag:**

**Max Albert**

NABU

Ortsgruppe Karlsruhe e.V.

**Ansprüche, vom Kormoran  
bis zur Bundesbahn**

Eintritt frei

Förderverein Knielinger Museum e.V.

# Kunsttischlerei

*Volker Lück*

Restaurierung      Création

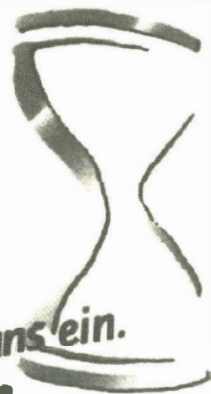
Anfertigen von Möbeln in traditioneller  
Handwerkskunst

Verkauf von Möbeln und Drechselhölzern

Dreikönigstr. 15  
76187 Karlsruhe

Fax 07 21/56 12 05  
Tel. 07 21/56 11 05

## GLASDIENST DIREKT



- Fenster u. Türen
- Glas- und Fenster-  
reparaturen

*Wir setzen uns ein.  
24h*

Nördliche Uferstr. 4-6 · 76189 Karlsruhe  
Telefon: (07 21) 55 12 64 · Telefax: 55 71 04

**Notdienst TAG + NACHT**  
**01 71 - 6 53 19 18**



## **"Runder Tisch"**

### **Thema: Sicherheit der Bürger in Knielingen**

Die Teilnehmerresonanz war auch beim dritten Treffen am 06.03.01 in der Viktor-von-Scheffel-Schule mit 16 Teilnehmern erfreulich gut. Herr Knapp (BVK) begrüßte die Teilnehmer. Er wies darauf hin, dass die Thematik Sicherheit für den Bürgerverein ein Dauerthema ist. Die Teilnehmer am "Runden Tisch" haben das Ziel einen Beitrag zu leisten dafür, dass die Knielinger Bürger – ob jung oder alt – sich in ihrem Ortsbereich sicher fühlen können. Es gilt Ansätze zu finden für wirksame Präventionsmaßnahmen.

Tagesordnung:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Begrüßung, Einleitung  | Herr Knapp, Bürgerverein Knielingen   |
| 2. Referat zur aktuellen Sicherheitssituation in Knielingen                                 | Herr Trutter, Polizeiposten Knielingen<br>Herr Hilger, Polizeirevier Mühlburg |
| 3. Sicherheitssituation aus der Sicht der Teilnehmer und Diskussion zu Präventionsmaßnahmen | Teilnehmer  |

Im Referat der Polizei berichteten Herr Trutter und Herr Hilger auf der Basis der aktuellen Statistikzahlen für das Kalenderjahr 2000. Herr Trutter zeigte auf, dass die Zahl der erfassten Straftaten für den Ortsbereich Knielingen – wie im gesamten Stadtbereich Karlsruhe – gestiegen sind. Knielingen liegt aber immer noch, betrachtet man die absoluten Zahlen (539 Vorjahr), in einem sehr günstigen Bereich. Ein deutlicher Rückgang wurde nur bei den Betrugs-/Fälschungsdelikten registriert. Bei den Steigerungen sind insbesondere die Diebstahldelikte zu erwähnen (264, im Vorjahr 223). Dazu beigetragen hat eine Diebstahleinbruchserie im Karlsruher Bereich, die auch in Knielingen mit 17 Einbrüchen (Vorjahr 12) die Bilanz verschlechterte.

Zu diesem Thema gab es eine gesonderte Informationsveranstaltung des Polizeipostens Knielingen am 29.03.01 im katholischen Gemeindehaus Knielingen. Polizei und Bürgerverein hatten alle Knielinger Bürger zu dieser Veranstaltung eingeladen. Kriminalhauptkommissar Rausch gab Ratschläge und Tipps, insbesondere zu der Frage: Was können Bewohner/Eigentümer tun, um das Risiko eines Einbruchdiebstahls zu minimieren. Leider war die Besucherzahl mit etwa 40 Personen nicht groß.

Anschließend an Herrn Trutter berichtete Herr Hilger (Jugendsachverständiger beim Polizeirevier Mühlburg) über die Entwicklung bei der Jugendkriminalität. Es gab eine Zunahme bei den Tatverdächtigen unter 21 Jahren mit einer größeren Verschiebung zu den Jugendlichen. Eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit der Polizei veränderte das Anzeigeverhalten. Dies führte zur Erfassung von 43 Delikten (Vorjahr 2), von denen 35 Taten nachgewiesen werden konnten. Dies ist ein Erfolg der Polizei. Bei den Kindern gibt es nach wie vor Probleme für die Polizeibeamten beim Festnehmen bzw. "Festhalten" (Einsperren) aus rechtlichen Gründen. Das ist eine Ursache für die immer wieder festgestellten Straftaten von Kindern, die regelrecht "abgerichtet" werden für Einbrüche und Diebstähle.

Zusammenfassung zum Situationsbericht der Polizei:

Bei den relativ geringen Fallzahlen in Knielingen machen sich Änderungen prozentual stark bemerkbar. Rechnet man aber aus der Gesamtzahl der Delikte die Bereiche heraus, die durch

- das geänderte Anzeigeverhalten,
- neue Ermittlungseinrichtungen und
- durch verstärkten Kontrolldruck im Rauschgiftbereich

für Knielingen hinzugekommen sind, hat Knielingen nahezu die gleich niedrige Belastungszahl wie im Vorjahr. Beunruhigend ist – vor allem für die älteren Bürger – die gestiegene Zahl von Wohnungseinbrüchen.

Erfreulich ist, dass durch gezielte Maßnahmen der Polizei die Aufklärungsquote bei den Straftaten gesteigert werden konnte. Meine persönliche Meinung: "Nichts Besseres kann uns passieren, als durch Ermittlungserfolge motivierte Polizei!"

Im Tagesordnungspunkt 3 wurde wieder mit den Schulen und wie letztes Jahr mit der Viktor-von-Scheffel-Schule begonnen. Die Leiterin, Frau Huber, führte aus:

"Ich bin froh, dass ich nicht über besonders schlimme Ereignisse berichten muss. Trotzdem gibt es doch einiges das uns nicht gefällt und das wir versuchen wollen zu verbessern. So mehren sich die Fälle, bei denen Eltern nicht ihrer Aufsichtspflicht gegenüber ihren Kindern nachkommen. Diese Kinder kommen z.T. zu spät zur Schule, haben ihre Hausaufgaben nicht gemacht und fallen dadurch auf, dass sie nach Schulschluss nicht ins Elternhaus zurückkehren, oft weil die Eltern erst am Abend wieder zu Hause sind. In Zusammenarbeit mit dem sozialen Dienst der Stadt Karlsruhe werden, wenn erforderlich, die Eltern auf die verbesserungsbedürftige Situation angesprochen. Vandalismus und Sachbeschädigungen gibt es nicht. Wir versuchen die Schüler in Schulprojekte einzubinden z.B. in die Gestaltung der Klassenräume. Es gibt auch Projekte, die wir gemeinsam mit der Polizei durchführen. Die Kontakte zum Jugendsachverständigen des Polizeireviers Mühlburg Herrn Hilger sind gut.

Frau Henkenhaf, die Leiterin der Grundschule Knielingen, sieht die Situation in ihrer Schule dadurch geprägt, dass es sich um eine kleine Schule handelt, wo jeder jeden kennt. Trotzdem kommt es – vor allem nach den Wochenenden – zuweilen zu rüdem Ton und aggressivem Verhalten, das aber beherrscht wird. Alles in allem aber gebe es nichts Auffälliges zu berichten.

Die eingeladenen Vertreter der Rennbuckel-Realschule und das Humboldt-Gymnasium waren nicht anwesend.

Das Jugendzentrum in der Saarlandstrasse war wieder gut vertreten. Herr Hofheinz, in Vertretung von Herr Hilfrich, berichtete für den vom Stadtjugendausschuss geführten Teil des Jugendzentrums, dass die augenblicklichen Schwerpunkte im musikalischen Bereich liegen. 14 Bands proben pro Woche. Musikalische Aktivität wird als Mittel gesehen das Sozialverhalten zu fördern. Dass Musik im Zentrum auch über die Lautstärke störend für die Nachbarn sein kann, weiß man. Es liegt sicherlich auch an der Hellhörigkeit dieses Gebäudes. So sehen es auch die Vertreter des Jugendzentrumsvereins. In der Diskussion wurde die Frage gestellt, ob im Bereich

der ehemaligen Kaserne nicht eine bessere Unterkunft für das Jugendzentrum zu finden wäre. Herr Hubert Wenzel wies darauf hin, dass die Zeit für eine solche Lösung noch nicht spruchreif sei. Die Jugendzentrumsvertreter wiesen auf eine Situation hin, die wiederholt zu Problemen mit den Nachbarn in der Saarlandstraße geführt habe, die aber nicht verursacht würden von Jugendlichen des Jugendzentrums, sondern von "fremden" Jugendlichen, die Einlass begehrten und auch schon Krawalle verursacht hätten.

Herr von Rüden beanstandete, dass im Bericht zum "Runden Tisch" vom letzten Jahr Aussagen der Jugendlichen zum Thema Drogen nicht richtig wiedergegeben worden seien. Hier die Richtigstellung: "In weiterführenden Schulen kursiert das Gerücht, dass man im Jugendzentrum Drogen ohne Probleme bekommen könne. Die anwesenden Jugendlichen sagten eindeutig dazu: „Das stimmt nicht."

Im letzten Teil des Tagesordnungspunktes 3 ging es um die Situation der älteren Mitbürger in Knielingen. Herr Knapp führte aus, dass die Diebstahleinbruchserie im Jahr 2000 insbesondere die ältere Generation verunsichere. Er selbst sei auch davon betroffen gewesen. Er habe aber daraus gelernt, dass Nachbarschaftshilfe funktioniere, wenn man sie suche. Trotz Bedenken sei er zwei Tage nach dem Einbruch in Urlaub gefahren. Aber schon am zweiten Urlaubstag habe die gut informierte Nachbarschaft einen Autofahrer, der direkt vor der Tür parkte, zur Rede gestellt. Es stellte sich aber schnell heraus, dass es ein Familienmitglied war, das sonst nur selten mit diesem PKW vor dem Haus parkte. Natürlich hilft in einem solchen Fall auch Polizeipräsenz. Aber anders als die Nachbarn kann die Polizei nicht ständig vor Ort sein. Es wurde dann die Frage gestellt, ob es schlecht beleuchtete Stellen in Knielingen gibt. Mit der Dunkelheit steigen bekanntlich die Ängste, insbesondere die der älteren Menschen. Nach der Diskussion kam man auch zum Ergebnis, dass man den Ortsbereich Knielingen als gut beleuchtet sehen kann.

Eine weitere Frage bezog sich auf Verkehrssituationen, die ältere Bürger besonders berührt. Es wurde bemängelt, dass die Verkehrsampel zur Überquerung der Rheinbrückenstraße in Höhe des Elsässer-Platzes eine zu kurze "Grünzeit" habe. In der Tat ist die Grünphase kurz. Wer nicht sofort startet sieht "rot" vor Erreichen der anderen Seite. Manche älteren Bürger halten dann an und kehren zurück. Dieses Verhalten bringt natürlich zusätzliche Gefahren. Die Antwort der Polizei: Diese Situation ist uns bekannt. Eine längere Grünphase ist nicht möglich an dieser Stelle, um den Verkehrsfluss nicht zu gefährden.

Nun zu den Präventionsmaßnahmen. In diesem Bericht sind schon eine ganze Reihe von Vorschlägen aufgelistet oder angedeutet. Hier sollen nur einige Beispiele herausgestellt werden:

- Mehr Polizeipräsenz schreckt Täter ab. Dazu die Aussage der Polizei: Die "Fahrrad-Staffel" vom Polizeirevier Mühlburg wird auch in 2001 in Knielingen aktiv sein.
- Nachbarschaftshilfe ist hilfreich. Zusätzlich sollte bei Verdacht auf Straftaten die Polizei informiert werden.
- Die Ratschläge der Polizei zur Reduzierung des Risikos bei Einbruchversuchen sollten befolgt werden.
- Die breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit der Polizei, welche das Anzeigeverhalten der Bürger veränderte und damit die Basis schuf für eine höhere Aufklärungsnot,

sollte konsequent weitergeführt werden. Das gilt in gleicher Weise auch für "neue" Ermittlungseinrichtungen und Kontrolldruck durch die Polizei. Dies gilt auch, obwohl die Gefahr besteht, dass sich dadurch die (vordergründige) Statistik verschlechtert.

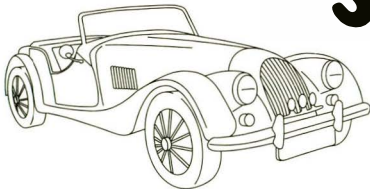
- Das "Störproblem" der an sich unverzichtbaren Einrichtung eines Zentrums für Jugendliche soll langfristig entschärft werden können durch eine bessere Unterbringung, z.B. im Kasernengelände.

Zum Schluss eine Aufforderung an alle Knielinger Bürger: Wenn es Probleme gibt zum Thema "Sicherheit" die bisher noch nicht auf den Tisch gekommen sind und erst recht, wenn es neue Vorschläge gibt, die uns helfen könnten, dann meldet Euch!

Ansprechpartner sind:  
Otto Knapp, BVK,  
Tel. 0721/56 62 97  
Wolfgang Weigel, BVK,  
Tel. 0721/56 34 98

Otto Knapp, BVK

*Hoppla, ein Tippfehler!  
Kann jedem mal passieren!  
Wir bitten um Entschuldigung!*



# SB-TANKSTELLE

**Robert Strobel**  
**Siemensallee 77 · 76187 Karlsruhe**  
**Telefon 07 21 - 56 69 71**

- ☞ **IHR AUTO BRAUCHT ÖLWECHSEL**
- ☞ **IHR AUTO BRAUCHT INSPEKTION**
- ☞ **IHR AUTO MUSS ZUR REPARATUR**
- ☞ **TÜV-VORBEREITUNG**
- ☞ **KFZ-REPARATUREN ALLER ARTEN UND FABRIKATE**

**schnell preiswert, zuverlässig**  
**vormittags gebracht – abends gemacht**

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 19.00 Uhr Sa. 8.00 - 15.30 Uhr**

## Benennung der Straßennamen im Industriegebiet Schleherth

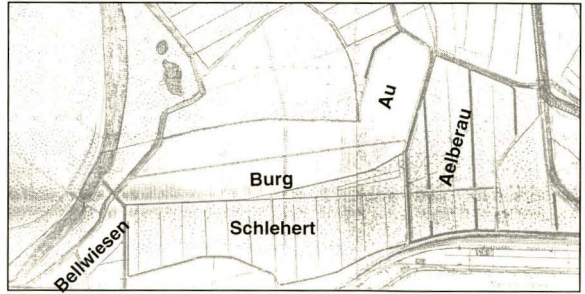
Sehr geehrte Frau Siegrist-Aures,  
wie versprochen schicke ich Ihnen  
eine verkleinerte Kopie eines Über-  
sichtsplans von Karlsruhe aus dem  
Jahre 1895.

Darauf sind rund um das Gewann  
Schleherth die Gewanne Bellwiesen,  
Ackerheck und Aelberau verzeich-  
net.

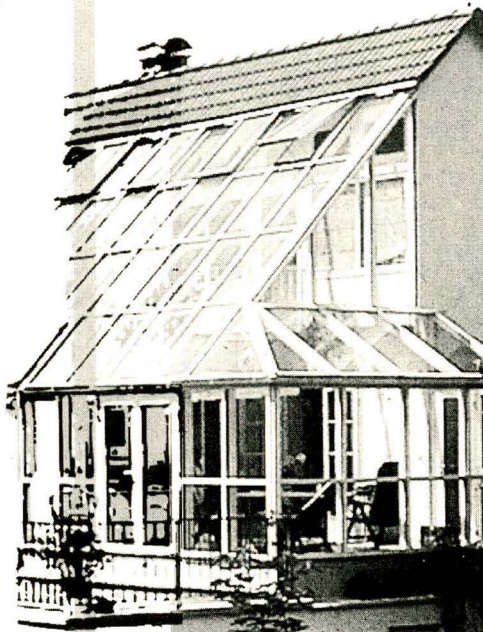
Die Benennung der  
Straßen im Industrie-  
gebiet nach den alten  
Gewannen trägt zur  
Erhaltung der alten  
gewachsenen Namen  
bei.

Mit freundlichen  
Grüßen

BVK, M. Ehinger



## Für mehr Wohn- und Lebensqualität



- ▶ Wohn-und Wintergärten
- ▶ Fenster, Türen und Tore
- ▶ Treppen
- ▶ Fassaden
- ▶ Überdachungen
- ▶ Stahlkonstruktionen
- ▶ Einbruchsicherungen
- ▶ Beratung, Ausführung und Service

*Beachten  
Sie bitte  
vor Ihrem  
Einkauf die  
Anzeigen  
unserer  
Inserenten!*

**Ich bin's!**  
Mitglied des  
Bürgerverein  
Knielingen e. V.

**Sie auch?**  
Falls nicht,  
sollten Sie es  
sofort  
nachholen.

COLLET  
**WEINGÄRTNER**  
STAHL-UND METALLBAU

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 12-14a  
76744 Wörth-Maximiliansau  
Telefon: 0 72 71 / 4 18 85

# Erneut Lärmschutz gefordert

## 100 000 Fahrzeuge pro Tag / Morgen Thema im Gemeinderat

**P.S.** Der Lärmschutz zur Südtangente bleibt für die knapp 900 Knielinger im Bürgerverein das Hauptthema, das wurde bei der Jahreshauptversammlung im Foyer der Sporthalle deutlich. Die Trasse, die an dem Ortsteil dreispurig mit erlaubtem Tempo 100 vorbeiführt, ist mit rund 100 000 Fahrzeugen pro Tag ein großes Problem für die Anwohner.

Ein Prozess ging verloren, Blitzanlagen wurden abgebaut und eine Resolution an die Stadtverwaltung blieb bisher ohne Ergebnis. Nun hofft man, so der Vorsitzende Hubert Wenzel, auf die morgigen Haushaltsberatungen im Gemeinderat, wo der mit 2,7 Millionen Mark veranschlagte Lärmschutz ein Thema sein wird.

Ein weiteres Thema im vergangenen Jahr war die geplante zweite Rheinbrücke. Hier wird im April ein Arbeitskreis aller betroffenen Bürgervereine gegründet, um die drei Varianten zu beraten. Zur Debatte stehen dabei die Weiterführung der Nordtangente zwischen Eggenstein und Neureut, eine nördliche Umfahrung zwischen Knielingen und Neureut sowie die südliche Umfahrung mit einer Brückenführung neben der bestehenden Rheinbrücke.

„Wohnen im Alter im unserem Stadtteil“

wünschen sich die Knielinger auf dem ehemaligen Kasernengelände. Über die Bebauung wird derzeit an der Universität München eine Diplomarbeit unter Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt erstellt, um das Gelände aus seinem „Dornröschenschlaf“ zu erwecken.

Immer wieder auf der Tagesordnung steht die Weiterführung der Straßenbahnlinie 3 in der Sudetenstraße. Hier fühlen sich die Mitarbeiter des Arbeitskreises Verkehr von den Verantwortlichen nicht ernst genommen, so der Leiter Peter Satoris-Semmler. Der Straßenbelag ist inzwischen in einem verheerenden Zustand und das Tiefbauamt wartet auf die Straßenbahn. Die Straßenbahn ist jedoch erst in Aussicht gestellt, wenn die Besiedelung des Kasernengeländes beschlossen ist. Deshalb ist hier wohl über kurz oder lang keine Veränderung zu erwarten.

Dass bei allen Problemen Knielingen ein attraktiver Stadtteil ist, stellte Wetzels gleich zu Beginn der Versammlung klar: „Wo gibt es einen so schönen Ort, wie unseren?“, eröffnete der Vorsitzende des Bürgervereins die Jahreshauptversammlung. Und mit einer Multimediale Show zeigte er auf der Leinwand eindrucksvoll die Arbeit des Vereins im Vorjahr.



# DEA

Östl. Rheinbrückenstr. 37A  
76187 Karlsruhe

Tel. 07 21-531 50 30  
Fax 07 21-513 50 31

**DEA-Station W. Köhler GmbH**  
**Kzf-Meisterbetrieb**

- Reparaturen aller Art
- Ölservice
- TÜV + Vorfahrt
- Back-Shop/Café
- Telefonkarten

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo.-Fr. 6.30 bis 21.00 Uhr

Sa. 8.00 - 20.00 Uhr

So., Feiertag 8.00 - 19.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*

*Mehr als „nur tanken“!*

**Kreditkarten: Eurocard · Visa · Diners · American Express · EC-Karten**

## **Jahreshauptversammlung des BVK stimmt neuer Satzung mit überwältigender Mehrheit zu!**

Bei der Jahreshauptversammlung des BVK wurde über die neue Satzung abgestimmt. Von den anwesenden 77 Vereinsmitgliedern (Einzelmitgliedern) und 24 Delegierten der Vereine – also insgesamt 101 stimmberechtigten Mitgliedern – haben 100 mit ja gestimmt. Nein-Stimmen gab es nicht, 1 Stimmenthaltung. Die neue Satzung ist also mit einer überwältigenden Mehrheit angenommen worden. Sitzungsgemäß hätte eine 2/3 Mehrheit ausgereicht.

Vor der Abstimmung wurden die Gründe für die Notwendigkeit einer Satzungsänderung erläutert:

- 1.) Seit der Gründung des BVK im Jahre 1959 gab es nur eine einzige Änderung der Satzung (1978). Eine Anpassung der Satzung an die aktuelle Situation war notwendig.
- 2.) Ein ganz wesentliches Ziel war, die Erschwernisse für die Abwicklung des Vereinsgeschehens zu mindern. Es geht hier um personellen Aufwand, um Kosteneinsparungen und um Einsparung von Zeit. Ein Beispiel: Künftig wird es keine schriftliche persönliche Einladung für die Mitglieder mehr geben. Die Einladungen erfolgen künftig (schon für die Jahreshauptversammlung 2002) im "knielinger" – und zwar in der Novemberausgabe – und im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe ("Stadtzeitung" des KURIER).
- 3.) Ein weiteres wichtiges Ziel war die Satzung "lesbarer" zu machen. So hat jetzt z.B. jeder Paragraph einen Titel, und es gibt eine systematische Untergliederung in den Paragraphen. Ausserdem haben wir versucht, Einzelaussagen zu wichtigen Themen zusammenzufassen.

Die Zustimmung der Jahreshauptversammlung zur neuen Satzung liegt nun vor. Die Neufassung wird jedoch erst rechtswirksam, wenn sie nach Überprüfung durch das Registergericht des Amtsgerichts Karlsruhe in das Vereinsregister eingetragen ist. Der Antrag dazu läuft.

In der nächsten Ausgabe des "knielinger" werden wir den Wortlaut der neuen Satzung veröffentlichen.

O. Knapp BVK

### **Internet-Zugang des Bürgervereins**

Mittlerweile haben wir unsere eigenen Homepage:

**<http://www.knielingen.de>**

### **Hilfe!!!**

Unsere Mitgliederdatei muß aktualisiert werden.

Sollte sich in letzter Zeit bei Ihnen die Anschrift, der Name oder die Bankverbindung geändert haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

Unsere Mitgliedsverwaltung dankt Ihnen.

## Es gibt nichts Gutes - ausser man tut es!

### Finanzielle Unterstützung durch den Bürgerverein

Der Zahn der Zeit hat heftig am Knielinger Wahrzeichen, der evangelischen Kirche, genagt. Eine Außenrenovierung des ältesten Knielinger Gebäudes ist erforderlich geworden. Die Kirchengemeinde muss 80.000 Mark selbst aufbringen. Das sind 10 Prozent der anfallenden Baukosten. Viele ortsansässige Vereine und Einzelpersonen helfen seit mehr als einem Jahr kräftig mit, über Benefizveranstaltungen und Spenden das Geld für die Sanierung zusammenzubringen. **Der Bürgerverein unterstützt die Kirchenrenovierung mit 5.000 Mark.**

Seit nunmehr 20 Jahren leiden viele KnielingerInnen massiv unter den Emissionen, die von der stark befahrenen Südtangente ausgehen. Vor einem Jahr entschlossen sich einige Anwohner der Unteren Straße, vor den Kadi zu ziehen und gegen die unerträglichen Lärmbelastungen zu klagen. **Der Bürgerverein unterstützte die KlägerInnen mit einem Gerichtskosten-**

### zuschuss in Höhe von 3.000 Mark.

Die Freiwillige Feuerwehr nimmt im Leben unseres Stadtteils eine besondere Stellung ein. Sie hat schon oft genug bewiesen, dass sie der Inbegriff für schnelle Hilfe ist. Nur zu Recht werben die Feuerwehren mit der nüchternen Aufgabenbeschreibung: „Löschen, Bergen, Retten, Schützen“ für sich. **Der Bürgerverein hat die Anschaffung von Handfunk-sprechgeräten der Freiwilligen Feuerwehr mit 1.000 Mark unterstützt.**

In den vergangenen Jahren haben sich die Tanzgarden und -paare des Elferrats „Die Holzbiere“ erfolgreich nach vorne getanzt. Die Erfolge reichen von Siegen bei Badischen und Süddeutschen Meisterschaften bis hin zu vorderen Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften. **Der Bürgerverein gratuliert den Knielinger Tanzgarden und -paaren und unterstützt die Jugendarbeit mit 500 Mark.**

Fahrrad fahren ist gesund und umweltfreundlich. Das dachte sich wohl auch die Polizei, als sie die Fahrradstaffel bei den Polizeirevieren einführte. **Der Bürgerverein hat 500 Mark für ein Fahrrad gespendet, das beim Knielinger Polizeirevier eingesetzt wird.**

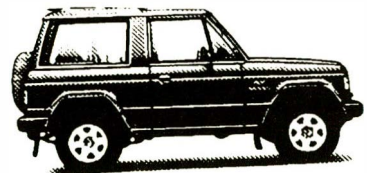
Ute Müllerschön (BVK)

**Alles unter einem Hut!**  
pünktlich, preiswert, schnell und gut!

Handwerk + Verkauf

 **MALER-MEISTER  
ALSHUT**  
Im Husarenlager 10  
Telefon 56 47 56

Neue  
Farben – Tapeten –  
Bodenbeläge – Gardinen



**Erich Pfirmann**  
Kraftfahrzeugmeister

Kraftfahrzeugreparaturen  
Reifendienst  
Abgassonderuntersuchungen

Karlsruhe  
Saarlandstraße 195  
Telefon 56 72 44



## BVK Altpapiercontainer 2000

Der Altpapier – Sammel – Container des Bürgervereins " Am Sandberg " ( beim VfB 05 Sportgelände ) wird seit Anfang 1996, somit im fünften Jahr seiner Aufstellung, weiterhin gut angenommen. Das regelmäßige Anliefern von Altpapier und Kartonagen hat sich eingespielt. Es wird dabei recht ordnungsliebend verfahren, so daß keine Klagen über Beimischung von artfremden Stoffen oder Unrat geführt werden mußten. Eine Dankeschön an die treuen Lieferanten wird hiermit angesprochen mit der Bitte, dies auch fortzusetzen.

Es wurden 43 Fuhren abgeholt mit insgesamt 56,89 Tonnen. das entspricht einer durchschnittlichen Menge je abgeholtem Behälter von 1,323 Tonnen.

BVK Dieter Seitz

- ☀ **Unverbindliche Warenbestellung**
- ☀ **14 Tage Rückgaberecht**
- ☀ **Anlieferung der Ware im Quelle Shop**
- ☀ **Sie brauchen nicht zu Hause sein.**
- ☀ **Keine Versandkosten**
- ☀ **Ratenkauf möglich**
- ☀ **Annahme von Wäsche- und Reinigungsaufträgen**
- ☀ **Telefonische Bestellungen zum Ortstarif**

# QUELLE.

## S H O P

- ☀ **Avon-Produkte**
- ☀ **Annahme von Schuhreparaturen**

Neufeldstr. gegenüber Hotel Burgau  
Saarlandstraße 71 · 76187 KA-Knielingen  
Tel. 07 21/5 31 63 94  
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 und 14.00-18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 12.00 Uhr



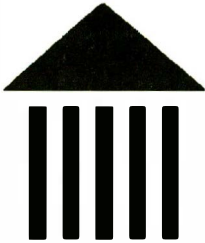
**Marlene Becker  
und Team**

## Deutsche Post Agentur



- ☀ **Briefmarken**
- ☀ **Telefonkarten**
- ☀ **D1- D2- und E-Plus-Karten**

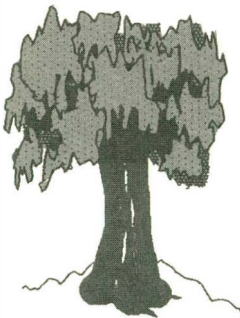
- ☀ **Päckchen und Pakete**
- ☀ **Express- u. Eilsendungen**
- ☀ **Retouren**
- ☀ **Ein- und Auszahlungen**
- ☀ **Überweisungen**
- ☀ **Ticket-Service**



## **Hans-Jürgen Haraschin**

- Dachdenkungen
- Fassadenverkleidungen
- Blechnerarbeiten
- Gerüstbau

67160 Wissembourg, 32 Route de Weiler  
Tel. 07 21/56 22 68



## **Hans-Jürgen Haraschin**

Untere Straße 16  
Tel. 07 21/56 22 68  
76187 Karlsruhe

## **Landschaftsbau**

*Grünanlagen – Mäharbeiten – Winterdienst*

## Diskussion mit den Kandidaten für den Landtagswahlkampf Baden-Württemberg im Foyer der Sporthalle

Am 16. März 2001 trafen sich die Kandidaten für den Landtag Baden-Württemberg Regina Schmidt-Kühner, Christian Klinger, Hans Michael Bender und Gerhard Stolz im Foyer der Knielinger Sporthalle, um mit den Anwesenden über regionale und überregionale Fragen aus den Themenbereichen Verkehr, Städteplanung, Umweltschutz, Soziales und Ehrenamt zu diskutieren. Es war eine politische Veranstaltung des Bürgervereins im Vorfeld der Wahl, um sich so ein Bild über das Programm der Parteien und der Kandidaten zu machen.

Ganz herzlich gratulieren wir Frau Regina Schmidt-Kühner zur Wahl als Landtagsabgeordnete im Wahlbezirk Karlsruhe-West und wünschen uns beidseitig eine gute erfolgreiche Zusammenarbeit.

H.W.



Foto: H. Wenzel

Der Bürgerverein im Gespräch mit den Kandidaten für den Landtagswahlkampf im Foyer der Knielinger Sporthalle



# VS Cosmetic

Kosmetik- und Fußpflegefachpraxis

*Zum 10jährigen Bestehen unserer  
Praxis möchten wir hiermit unseren  
treuen Kunden ein herzliches*



*“Dankeschön”  
aussprechen !*



*Wir werden auch weiterhin bemüht sein,  
den Qualitätsansprüchen unserer  
Kundschaft gerecht zu werden und  
freuen uns auf weitere 10 Jahre.*

**Philippstraße 15 76185 Karlsruhe Telefon 0721 / 554201**

29.06.2001 bis 02.07.2001

## HAFENFEST

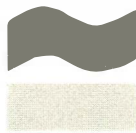
anlässlich des 100-jährigen Hafenjubiläums

---



# 100 Jahre

1901 - 2001



**RHEINHÄFEN  
KARLSRUHE**

---

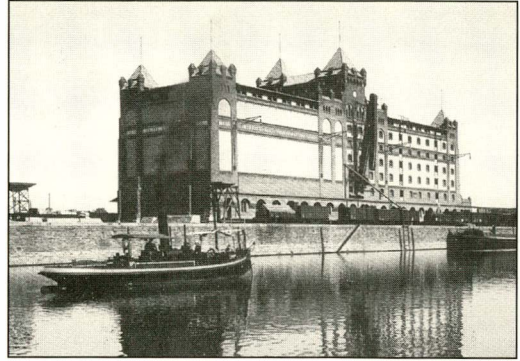
**KVVH GmbH • Geschäftsbereich Rheinhäfen**  
Werftstraße 2 • 76189 Karlsruhe • (07 21) 5 99 - 74 00  
<http://www.rheinhafen.de> • eMail: [rhhka@karlsruhe.de](mailto:rhhka@karlsruhe.de)



## Rheinhafen feiert 100. Geburtstag

Von Rüdiger Homberg

Am 22. April 1901 lief das erste Frachtschiff in den gerade fertig gestellten Karlsruher Rheinhafen ein und eröffnete damit den Betrieb in dem bereits dritten, für die Residenz zuständigen Hafen. Obwohl ihn Großherzog Friedrich I. erst am 27. Mai 1902 zu seinem Goldenen Thronjubiläum offiziell einweihte, feiern die Rheinhäfen in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen. Seit dem 30. März und noch bis zum 8. Juli zeigt das Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karl-



straße 10, in einer großen Sonderausstellung den Werdegang des Hafens und einiger seiner Anlieger - wie etwa des Elektrizitätswerks, das ebenfalls genau 100 Jahre alt ist - im zurückliegenden Jahrhundert. Eine Kranführerkabine, ein Greifer und ein Ankerspill vor dem Haus laden zum Besuch der Schau ein. Mitarbeiter des Museums und der Häfen, Historiker und Journalisten führen an Sonn- und Feiertagen jeweils um 15 Uhr durch die im Übrigen kostenfrei zugängliche Ausstellung. Immer donnerstags gibt es um 17.30 Uhr verschiedene Vorträge zu Themen rund um die Häfen und die Binnenschifffahrt. Ein Buch in der Veröffentlichungsreihe des Stadtarchivs begleitet die Ausstellung. Vom 29. Juni bis 2. Juli haben die Kalsruherinnen und Karlsruher die Möglichkdiet, den Jubilar zünftig bei einem wochenendlangen Fest am Kopfende des Beckens II (Mittelbecken - beim Anleger des Fahrgastschiffs „MS Karlsruhe“) gebührend zu feiern. Der Montag, 2. Juli, ist dabei speziell dem Hafenarbeiter gewidmet. Die Honoratioren feiern am 28. April bei einem Empfang des Oberbürgermeisters auf der Karlsruhe. Und zum Abschluss der Feierlichkeiten begrüßt Hafendirektor Alexander Schwarzer am 11. und 12. Oktober die Mitglieder des Bundesverbandes öffentlicher Binnenhäfen zu ihrer Jahrestagung.

Schon 1818, gut 100 Jahre nachdem Markgraf Karl-Wilhelm von Baden-Durlach acht Kilometer östlich des Rheins im Hardtwald den Grundstein für das Schloss und seine neue Residenzstadt gelegt hatte, schlug Rheinkorrektor Tulla einen Hafen in der Stadt vor. Ab 1824 beriet eine Kommission, der neben anderen Friedrich Weinbrenner angehört hatte, Pläne für einen Hafen, der dort zu liegen gekommen wäre, wo sich heute das Karlsruher Stadtzentrum befindet. 1830 legte in Schröck das erste Dampfschiff an. Der Ort erhielt zu Ehren des gerade amtierenden Großherzogs 1833 den Namen Leopoldshafen. Dies war der erste Hafen am Rhein zur Versorgung Karlsruhes, der zweite war der Hafen Maxau, den die Stadt 1862 zur Eröffnung der von ihr finanzierten Maxaubahn ausgebaggert hat und den das Großherzogtum 1868 kaufte.

Viele Jahre konkurrierten am Ölhafen nordwestlich von Knielingen zwei Raffinerien miteinander. Dies führte zu zahlreichen Schifffahrten zu den Anlegestellen. Damit lagen die Karlsruher Häfen mit einer Jahresleistung von bis zu zwölf Millionen Tonnen unumstritten auf Platz zwei in Deutschland. Heute sind die beiden zur MiRO fusioniert, viele Verkehre sind weggefallen. Aber mit einem jährlichen Umschlag von sechs Millionen Tonnen liegt Karlsruhe nach wie vor auf Platz fünf unter den deutschen Binnenhäfen. Und eine gerade publizierte Studie hat die große Bedeutung der Häfen für die Karlsruher Wirtschaft erneut wieder unter Beweis gestellt.

Weitere Informationen über die Karlsruher Häfen und die 100-Jahr-Feierlichkeiten gibt es im Internet unter der Adresse [www.rheinhafen.de](http://www.rheinhafen.de). Das Ausstellungsprogramm kann unter der Adresse [www.karlsruhe.de/Kultur/Stadtmuseum/rheinhafen-terme.htm](http://www.karlsruhe.de/Kultur/Stadtmuseum/rheinhafen-terme.htm) abgerufen werden.

## Ein starkes Team



### Unsere Leistungen

---

- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Haustüren und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbausanierung

## Bau- und Möbelschreinerei Innenausbau

# DIMMLER

Inh.: Andreas Weiß  
Schreinermeister

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe

Tel. 0721/56 67 17 · Fax 0721/56 33 73

## Erweiterungsbau für die Leiterplattenfertigung: Pressekonferenz aus Anlass des ersten Spatenstichs am 03.04.01.

Die Inboard Leiterplattentechnologie GmbH & Co. KG, ein Tochterunternehmen von Siemens und seit Oktober 2000 zu 49,9 Prozent der Sanmina Corporation, wird ihre Produktionskapazitäten erweitern und ein neues Gebäude im Siemens-Industriepark Karlsruhe errichten. Dies ist eine der ersten großen Investitionen von mehr als 50 Millionen Euro, die innerhalb der nächsten drei Jahre geplant sind. Das dreigeschossige Gebäude mit einer Grundfläche von ca. 1500 qm wird ca. 3,7 Mio. Euro kosten. Anlässlich des ersten Spatenstichs des neuen Gebäudes sagte Inboard-Geschäftsführer Werner Widmann. "Wir freuen uns, dass unsere Erwartungen in die Zusammenarbeit mit Sanmia voll erfüllt werden und die ersten Investitionen, wie geplant, in der Realisierungsphase sind."

In dem neuen Gebäude werden 160 Arbeitsplätze geschaffen, davon 100 in der im Drei-Schicht-Betrieb arbeitender Produktion und 60 im Bürobereich. Im laufenden Geschäftsjahr hat sich die Anzahl der Mitarbeiter von 380 auf 460 erhöht; damit liegt auch die Mitarbeiterentwicklung im Plan.

Bereits im November vergangenen Jahres wurden von Inboard rund 500.000 Euro in eine Anlage zum chemischen Verzinnen von hochwertigen Leiterplatten investiert. Die ca. 1 µm dünne Schicht schützt die Lötflächen der Leiterplatten und erhält über Monate eine hervorragende Lötbarkeit. Die Kapazität der horizontalen Durchlaufanlage mit einer Gesamtlänge von 18,5 m ist auf maximal 500 qm pro Tag ausgelegt. Heute hat Inboard in dieser Technik einen täglichen Bedarf von 250 qm, der in den nächsten Jahren stetig ansteigt. Weitere Investitionen im Gesamtwert von ca. 15 Millionen Euro wurden in die Bereiche Laminieren, Bohren, elektrische und optische Kontrolle getätigt.

Die Inboard Leiterplattentechnologie GmbH & Co. KG betreibt Entwicklung und Produktion von Leiterplatten in Standard- und Simov- Technologie (Siemens-Mehrschicht-Oberflächen-Verdrahtung). Leiterplatten dienen in jedem elektronischen Gerät als Träger von Bauelementen und sind somit Grundlage jeglicher Funktion. Mit den Simov-Leiterplatten ist Inboard technologisch weltweit führend. Durch die in den Leiterplatten integrierten Bauelemente wie Widerstände, Kondensatoren, und Induktivitäten las-

# BIERGARTEN



**BEIM  
SCHUPI**  
*...badisch gut!*

Wirtschaft • Hotel  
Volkstheater  
Biergarten



★★★★★  
★  
★  
★

★★★★★  
tätlich  
Sonn- und Feiertag

ab 16.00 Uhr  
ab 11.00 Uhr

★★★★★  
★  
★  
★

★★★★★ Durmersheimer Str. 6 • 76185 Karlsruhe • Telefon 0721 / 551220 ★★★★★

## Ein kleines Biersortenlexikon

**Vollbier:** Das hat – entgegen landläufiger Meinung – wenig damit zu tun, wie schnell man durch den Genuß eines solchen Bieres den gleichnamigen Zustand erreicht. Vielmehr handelt es sich um eine Einteilung nach dem Stammwürzegehalt. Die Stammwürze gibt den Extraktgehalt der Bierwürze an. Daraus bilden sich durch die Gärung gewichtsbezogen rund 1/3 Alkohol und 1/3 Kohlensäure, 1/3 verbleibt als unvergorener Restextrakt. Bier unterscheidet man nach dem Stammwürzegehalt in niedrig (unter 7 %), Schankbier (7-11 %), Vollbier (11-16 %), Märzen bzw. Festbier (13-16 %) und Starkbier (über 16 %).

**Altbier:** Obergäriges Vollbier mit etwa 4,8 % Alkohol. Hopfenbetont und von dunkler Bernsteinfarbe. Das Bier wird bei 15-20 Grad vergoren, ideale Trinktemperatur 8-10 Grad.

**Weizenbier:** Obergäriges Vollbier mit etwa 5,5 % Alkohol und fruchtigem Geschmack. Der Weizenmalzanteil beträgt mindestens 50 %, der Rest ist Gerstenmalz. Oft gärt der Weizen direkt in der Flasche. Varianten sind hefetrübes (ungefiltrtes), dunkles und kristallklares Weizenbier.

**Bockbier:** Vollmundiges Starkbier mit rund 7,5 % Alkohol, die Farbpalette reicht von goldfarben über goldbraun bis braun. Das Bockbier ist ein Saisonprodukt, dessen Herstellung an bestimmte Jahreszeiten und Anlässe gekoppelt ist.

**Weizenbock:** ein obergäriger Verwandter des Bockbieres, mit Weizenmalz gebraut.

**Lagerbier:** Untergäriges, blankes Vollbier von hellgelber Farbe mit 4,6 bis 5 % Alkohol, nicht so bitter, dafür malzaromatisch, teilweise ein wenig süß. Der Name entstammt übrigens dem deutschen Wort „Lager“, weil es vergleichsweise länger lagerbar ist als andere Biere. Das dunkle Lager wird mit mehr Malz gebraut.

**Pilsener:** Das meistgetrunkene Bier. Es ist ein untergäriges Vollbier, hopfenbetont, schlank und spritzig im Geschmack mit feinem Schaum. Pils wird aus Tulpen oder Pokalen genossen – am besten mit rund 8 Grad.

**Schwarzbier:** ist ein spritziges, untergäriges Vollbier mit ca. 5 % Alkohol. Die dunkle Farbe erhält es durch die Verwendung dunkler Röstmalze. Optimal schmeckt es bei 8 Grad aus einem Schwarzbierpokal.

**Icebeer:** Bier, dem mittels Gefrieren Wasser entzogen wurde. In den USA populär geworden, mittlerweile auch in Europa erhältlich.

sen sich wesentlich mehr Funktionen unterbringen und es wird auch in bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit bessere Qualität gewährleistet.

Bei der Führung durch die Leiterplattenfertigung waren die Fortschritte gegenüber Herbst 2000 (unser Bericht im Knielinger Nr. 69, Seite 9) deutlich zu erkennen. Man ist auf gutem Weg zur angestrebten Umsatzsteigerung von 51 Mio. Euro auf 66 Mio. Euro in diesem Geschäftsjahr.

Wir Knielinger hoffen, dass es gelingt, auch die notwendige Mitarbeiteranpassung zu erreichen. Im laufenden Geschäftsjahr ist es schon gelungen, die Mitarbeiterzahl um 80 zu erhöhen. Weitere Einstellungen sind geplant – und auch dringend notwendig – um das gesteckte Ziel einer Verdreifachung des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr in drei Jahren zu erreichen. Dazu ist eine Steigerung der Mitarbeiterzahl von heute 460 auf 840 geplant.

Wir wünschen dem jungen und aufstrebendem Unternehmen viel Erfolg bei diesen ehrgeizigen Zielen.

Otto Knapp BVK

**Cafe Bistro Kneipe**  
*Kuni's*  
**NANU**

**Täglich geöffnet ab 11.00 Uhr**

**Inhaber: Michael Kunz**

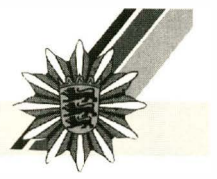
**Rheinbergstr. 21 A**

**76187 KA-Knielingen**

**0721/561840**



# Polizeiposten Knielingen



## Jahresbilanz 2000

Nach dem Rückgang der Gesamtkriminalität seit fünf Jahren, wurde 2000 beim Polizeiposten Knielingen eine Steigerung der Fallzahlen registriert. Die Anzahl der Delikte stieg im vergangenen Kalenderjahr von 412 auf 539 Fälle.

Unterteilt nach der Häufigkeit der Gesamtstraftaten ergibt sich in Knielingen folgendes Bild:

Diebstahl –insgesamt-	264 (223)
Sachbeschädigung	81 (65)
Betrug- u. Fälschungsdelikte	35 (42)
Beleidigung, Bedrohung Nötigung, Verleumdung	35 (15)
Körperverletzung	26 (18)
Rauschgiftdelikte	19 (8)
Umweltdelikte	19 (8)
Sexualdelikte	5 (7)
andere Straftaten	47 (99)

(Vorjahreszahlen in Klammer)

Im Vergleichszeitraum konnten insgesamt 230 Straftaten aufgeklärt werden, dies sind 65 Fälle mehr als ein Jahr zuvor. Die Aufklärungsquote von 42,7 % liegt damit um 3,5 Prozentpunkte höher.

Ermittelt wurden insgesamt 211 Tatverdächtige (TV). Das sind 48 mehr als im Vorjahr. Der Anteil der nichtdeutschen TV an der Gesamtzahl beträgt 47 (=22,3 % -Landesdurchschnitt 32,7%). Dies entspricht, gemessen an der Gesamtzahl, einem Rückgang um 4,1 %. Bei den TV unter 21 Jahren ist eine deutliche Steigerung von 29 TV auf 56 TV zu verzeichnen. Auffällig ist insbesondere die Zunahme bei den Jugendlichen von 8 auf 30 TV.

Aus den vorher genannten Zahlen könnte nun abgeleitet werden, dass der Anstieg Besorgnis erregend wäre. Dies ist jedoch nicht der Fall. Bei den relativ geringen Fallzahlen in Knielingen machen sich Änderungen prozentual stark bemerkbar. Rechnet man aus der Gesamtzahl der Delikte die Bereiche heraus, die durch das geänderte Anzeigeverhalten, neuen Ermittlungsrichtungen und die Erhöhung des Kontrolldrucks im Rauschgiftbereich hinzugekommen sind, hat Knielingen nahezu die gleiche Belastungszahl wie im Vorjahr. Dies wird auch durch den Trend in den Monaten Januar bis März bestätigt. Beunruhigend ist nach wie vor die hohe Zahl der Wohnungseinbrüche (17), deren Anzahl sowohl in Knielingen als auch im übrigen Stadtgebiet gestiegen sind. Hier wird von Seiten der Polizei alles versucht durch Präventivmaßnahmen die Fallzahlen zu reduzieren.

Dazu, wie Sie sich vor Straftaten schützen können, gibt es viele Tipps und Ratschläge. Ich möchte Sie daher auf unser umfangreiches Infomaterial hinweisen, das für Sie beim Polizeiposten bereitliegt.



**Nitsuko**  
ISDN Business Communication

**Digital.  
Modular.  
Kompromisslos.**



**Sat-Technik**

Analog  
Digital

Premiere World

**Hans  
Herrmann**

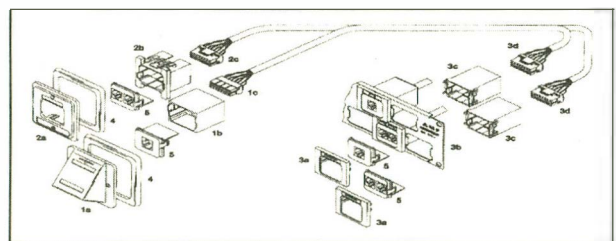
Fernmeldetechnik

ISDN-S<sub>0</sub> + S<sub>2M</sub>-Anschlüsse  
interner S<sub>0</sub>-Bus  
8 bis 500 Teilnehmer  
System- und analoge Telefone  
LCR Least Cost Routing  
VOICE MAIL Systeme  
... und noch viel mehr

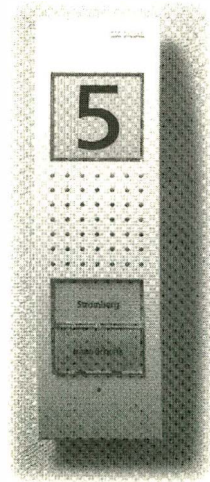
**Datennetz-  
Werktechnik**

Alle Hersteller  
Cat 5

Untere Straße 37  
76187 Karlsruhe  
Fon (07 21) 5 65 27-0  
Fax (07 21) 5 65 27-29



**AMP COMMUNICATIONS OUTLET**  
(AMP ACO SYSTEM)



**SSS SIEDLE**

Noch einige Sätze zum Unfallgeschehen. Insgesamt wurden im Bereich von Knielingen 124 Unfälle registriert, also 20 Unfälle mehr als 1999.

Bedauerlicherweise setzte sich dieser Trend auch bei den Verkehrsunfällen mit Verletzten fort. Die Statistik verzeichnete im letzten Jahr 63 Verletzte und damit 30 mehr, als im Vorjahr. Die Zahl der Schwerverletzten stieg um 6 auf 17 Personen.

Darunter war ein Kinderunfall, bei dem das Kind mit dem Fahrrad unterwegs war. Die Zahl der Alkoholunfälle erhöhte sich, trotz verstärkter Alkoholkontrollen, von sechs auf neun.

Die Unfälle, bei denen der Verursacher geflüchtet ist, sind nahezu gleich geblieben; hier wurden 70% mehr Fälle aufgeklärt, als 1999.

Der nunmehr seit Jahren im gesamten Stadtgebiet anhaltende negative Trend ist nicht alleine auf die gestiegenen Zulassungszahlen zurückzuführen. Für einen großen Teil der Unfälle sind relativ wenige Unfallursachen ausschlaggebend. Die im Stadtgebiet registrierten Radfahrerunfälle nehmen einen traurigen Spitzenplatz ein. "Alkohol im Straßenverkehr" hat nach der Einführung des 0,5-Promille-Gesetzes an seiner Gefährlichkeit wenig eingebüßt. Während der "Lebensretter Gurt" in diesem Jahr seinen 25-jährigen Geburtstag feiert, geht die Anschnallquote im Innerortsbereich immer mehr zurück. Die Verkehrspolizei wird daher in Zusammenarbeit mit den örtlichen Polizeirevieren durch Schwerpunktmaßnahmen diesen Entwicklungen entgegenwirken.

### **Einige Infos in aller Kürze**

Seit 01. Februar ist allen Fahrzeugführern, also auch Radfahrern, während der Fahrt die Benutzung eines Mobiltelefons untersagt (Verwarnungsgeld seit April).

Schluss mit den Staus, die sich immer wieder bilden, weil Autofahrer viel zu früh den Fahrstreifen wechseln. Das Einfädeln muss unmittelbar vor der Engstelle erfolgen. Wer andere am Einfädeln hindert, riskiert ein Verwarnungsgeld.

Am 16.02.2001 hat der Bundesrat einer Gesetzesänderung zugestimmt, wonach in Zukunft grundsätzlich bereits ab 0,5 Promille ein Fahrverbot angeordnet wird.

Besonders gefährlich ist das Fahren auf dem Radweg in entgegengesetzter Richtung. Auffällig ist, dass Unfälle, die durch falsches Verhalten gegenüber Fußgängern entstehen, überwiegend von erwachsenen Radfahrern verursacht werden.

Betrüger lauern überall. So ist es in letzter Zeit öfters vorgekommen, dass allzu "hilfsbereite" Täter älteren Leuten bei der Bedienung der Bankautomaten behilflich waren, um an die Geheimnummer und später an die Scheckkarte zu gelangen.

Wohnungseinbrecher sind überwiegend tagsüber unterwegs. Achten Sie auf unbekannte Personen/Fahrzeuge in ihrer Wohngegend und denken Sie daran, dass auch Kinder als Täter in Frage kommen können.

Seit Beginn der wärmeren Jahreszeit ist die Radstaffel wieder in Knielingen unterwegs. Im vergangenen Jahr waren die Beamten hauptsächlich damit beschäftigt, im Naturschutzgebiet Burgau nach dem Rechten zu sehen. Natürlich haben sie daneben auch die Spielplätze, den Skaterplatz und den Holzbierebuckel überwacht. Die

se Bereiche werden auch in diesem Jahr wieder "Hauptanlaufstellen" in Knielingen bleiben. Der Leiter der Radstaffel, PHM Lutz Fronober, der die Streifen koordiniert, nimmt Anregungen, die zu einem effektiveren Einsatz führen, gerne entgegen.

Zum Schluss möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen Ihnen in dieser und in den folgenden Ausgaben die Mitarbeiter vom Polizeiposten vorzustellen.



Polizeihauptmeister Dieter Hengst ist 51 Jahre alt. Er ist Stellvertreter des Postenführers. 1967 begann er seine Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei in Hechingen. Danach war er von April 1970 bis März 1995 beim Polizeirevier Mühlburg in verschiedenen Dienstzweigen und Funktionen tätig. Im April 1995 wechselte er zum Polizeiposten Knielingen. Durch den jahrzehntelangen Dienst an der westlichen Peripherie der Stadt, ist er ein profunder Kenner von "Land und Leuten" in diesen Stadtteilen. In seiner Freizeit engagiert sich Dieter Hengst in der Sängerbewegung und ist dort auch in verantwortlichen Funktionen aktiv.

Willi Trutter  
Leiter Polizeiposten Knielingen

**adler**  
**ELEKTRISCHE ANLAGEN**

*Ihr  
Elektrofachbetrieb  
seit über 30 Jahren!*

Hans Adler Elektrische Anlagen GmbH  
Eugen-Geiger-Str. 1, 76187 Karlsruhe (Husarenlager)  
Tel. 0721/56 76 18, Fax 56 3992, elektro-adler@t-online.de

# Pressemitteilung Polizeiliche Kriminalprävention



## INFORMATIONEN UND TIPPS ZUM EURO

Am 1. Januar 2002 beginnt die Ausgabe von Euro-Bargeld in allen Teilnehmerstaaten der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU).

Um einen reibungslosen Übergang von der DM zum Euro zu ermöglichen, werden ab 17. Dezember 2001 Münzhaushaltsmischungen (so genannte Starterkits) von den Kreditinstituten ausgegeben. Jedes dieser Euro-Päckchen enthält 20 Euro-/Cent-Münzen (Wert 10,23 Euro) und ist gebührenfrei für 20 DM an den Bankschaltern erhältlich.

Ab dem 1. Januar 2002 sind Euro-Banknoten über Geldausgabeautomaten erhältlich. In Deutschland werden vom 2. Januar 2002 bis 28. Februar 2002 die nationalen Währungen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion gegen Euro umgetauscht. Auch nach dem 28. Februar 2002 behält die DM weiterhin ihren Wert und kann dann zeitlich unbefristet, in unbegrenzter Höhe und kostenfrei bei allen Landeszentralbanken umgetauscht werden.

Straftäter werden versuchen, die Umtauschphase für sich zu nutzen. Rechtzeitiges Informieren und ein sicherheitsbewusstes Verhalten kann Straftaten verhüten helfen.

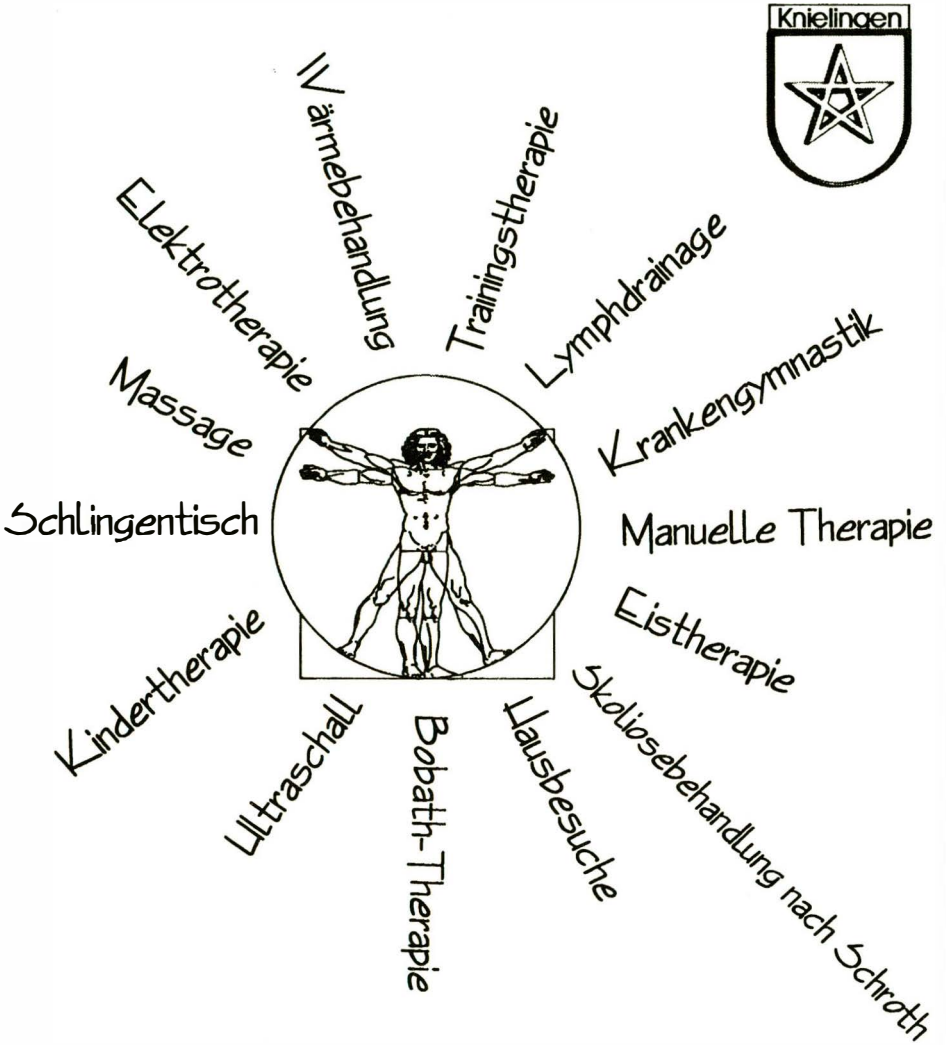
## Tipps und Verhaltensempfehlungen Ihrer Polizei

- Machen Sie sich frühzeitig mit Aussehen und Sicherheitsmerkmalen der Euro-Währung vertraut.
- Bieten Sie Dieben und Räubern möglichst wenig Tatgelegenheit und bauen Sie schon vor der Umtauschphase Ihre Bargeldbestände systematisch ab. Denken Sie dabei auch an Devisen aus Ländern der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion, die sich nach Ihren Reisen angesammelt haben.
- Nutzen Sie bargeldlosen Zahlungsverkehr und tragen Sie nur so viel Bargeld bei sich, wie Sie voraussichtlich tatsächlich brauchen.
- Geben Sie Trickdieben, z.B. angeblichen Euro-Umtausch-Beauftragten, keine Chance. Weder die Polizei noch die Banken nehmen eine Überprüfung oder einen Umtausch von Bargeldbeständen in Ihrer Wohnung vor.
- Lassen Sie sich nicht vor dem Hintergrund angeblicher Instabilität des Euro zu zweifelhaften Kapitalanlagen verführen.
- Helfen Sie mit, das Kriminalitätsrisiko in der Umtauschphase zu mindern und teilen Sie verdächtige Wahrnehmungen der nächsten Polizeidienststelle mit.

Für Sicherheitsfragen zum Euro steht Ihnen bei jeder Polizeidirektion und bei jedem Polizeipräsidium in Baden-Württemberg ein Euro-Ansprechpartner zur Verfügung.

Weitere Tipps und Informationen finden Sie in der Broschüre "Euro-Visionen", die ab April 2001 bei jeder Polizeidienststelle erhältlich ist.

# Praxis für Krankengymnastik und Physiotherapie



Dirk Bechtold & Ralf Siegel



Saarlandstraße 74 76187 Karlsruhe



Telefon (0721) 563144 Fax (0721) 9563063

## 5. Knielinger Spaßbootrennen auf der Alb

### Große Dinge werfen wieder einmal ihre Schatten voraus.

Die Teilnahmebedingungen sind durch diese Ausschreibung festgelegt.

Die Wertung werden, wie beim letzten Mal, neutrale Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben Knielingens vornehmen.

Den Gewinnern winken interessante Preise. Durch dieses einmalige Spaßbootrennen in Karlsruhe erhält Knielingen während des Straßenfestes einen weiteren Anziehungspunkt. Wir wünschen dazu viel Spaß und viel Vergnügen.



**Samstag, 23. Juni 2001, 15.00 Uhr**

**Start:**

Burgaubrücke, Sängershalle

**Ziel:**

Kirchaubrücke, Naturfreundehaus

**Teilnahmebedingungen:**

– sämtliche schwimmfähigen Untersätze wie z.B. Badewannen, Regentonnen, Autoreifen zu einem Spaßboot zusammengebaut – ohne Motorantrieb

– keine gängigen Wasserfahrzeuge und Boote

– Bootsbesatzung: mindestens 2 Personen

**Wertung:**

– Originelle Durchfahrt der Rennstrecke (ca. 500 m): z.B. Paddeln, Staken, Schwimmen, Schieben, Ziehen, etc.

– Originalität des Spaßbootes, z.B. Bauweise

– Kostümierung der Besatzung

– Thema, Motto oder Namensgebung

**Klasse I: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre auch mit Erwachsenen**

**Klasse II: Jugendliche ab 16 Jahren, Erwachsene, Vereine, Gruppen**

**Anmeldeschluß: Freitag, den 15. Juni 2001**

Organisation: BVK, Johann Preindl, Saarlandstr. 37a, 76187 Karlsruhe,  
Tel. + Fax 56 74 29

**Allianz-Generalvertretung  
Jürgen Colling**



**Ihr Ansprechpartner in Knielingen für:**

**Versicherung  
Vorsorge  
Vermögen**

**Kostenloses Informationsmaterial liegt in unserem  
Büro für Sie bereit.**

**Östl. Rheinbrückenstr. 1  
76187 Karlsruhe  
Telefon 0721/565090  
Telefax 0721/564155  
E-Mail: Jürgen.Colling @ Allianz.de**



## **10. Knielinger Hof- und Straßenfest am 23. und 24. Juni 2001 mit dem 5. Spaßbootrennen auf der Alb**

Liebe Knielingerinnen und Knielinger !

Es ist wieder so weit. Eines der schönsten Straßenfeste im Karlsruher Stadtgebiet wirft seine Schatten voraus. Ein Gemeinschaftsfest mit 12 Knielinger Vereinen, der Kirchen und drei Gastronomen im alten historischen Ortskern in der Saarlandstraße und Teilen der Unteren Straße.

Mit großem Engagement und Arbeitsaufwand präsentieren die Veranstalter wieder ein Fest, das so richtig in unseren Heimatort passt. Dabei kommen nicht nur die leiblichen Genüsse, sondern auch Augen und Ohren auf ihre Kosten. Prachtvoll ausgemückte Hinterhöfe, Straßenstände, Handwerker- und Hobbydarbietung, eine Spielstraße für die Kinder, Clowns, Live-Musik, ein Gottesdienst am Sonntagmorgen und vieles mehr zeugen vom Einfallsreichtum der Veranstalter.

Mit Blasmusik und einem Umzug werden die Ehrengäste am Samstag um 11.00 Uhr durch den Festbereich zum Fassanstich geleitet. Den Fassanstich wird Erster Bürgermeister Siegfried König vornehmen. Genießen, schlemmen, zuschauen, zuhören ist angesagt, bis um 15.00 Uhr das 5. Spaßbootrennen auf dem neuen Flusslauf der Alb an der Burgaubrücke gestartet wird. Das Spaßbootrennen ist eine der größten Attraktionen am Samstagnachmittag. Mehr als 10 000 Besucher drängten sich vor zwei Jahren am Flusslauf der Alb. 28 Traumboote mit ca. 200 mitwirkenden Kindern und Erwachsenen Gruppen waren zu sehen. Jedes Boot war ein Unikat. Die Bootsdesigner nannten ihre Boote „Titanik“, „Die Schwimmende Automobil-Ente“ oder „Miefsauger“ usw.. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr die Spaßboote ihren Weg vorbei an den neuen Inseln im Albbett zum Ziel an der Kirchaubrücke finden werden. Ich kann nur sagen, das 5. Spaßbootrennen ist eine einmalige Knielinger Gaudi auf dem Wasser der „Baach“, das seinesgleichen in der Umgebung von Karlsruhe sucht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsmitglieder und Mitbürger, die zum Gelingen des Knielinger Gemeinschaftsfestes beitragen werden. Besonderen Dank an die Anwohner, die eine der Hauptlasten über die Festtage zu tragen haben. Liebe Knielinger, liebe Gäste aus nah und fern, wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne gemütliche Stunden in unserem Stadtteil Knielingen.

Ihr Hubert Wenzel,  
Bürgervereinsvorsitzender

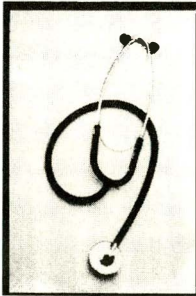
**Mit diesem Instrument können wir Ihnen nicht helfen, wenn Ihre Scheibe gesprungen ist.**

**Aber wir haben das richtige Werkzeug!**

**Sie sparen bis DM 300.- !**

**Fragen Sie Doktor Autoglas!**

*Doktor*  
**AUTOGLAS**



- Schnelldienst
- Windschutz-, Seiten- & Heckscheiben
- Sonderscheiben
- Steinschlagreparatur
- PKW, LKW, Bus

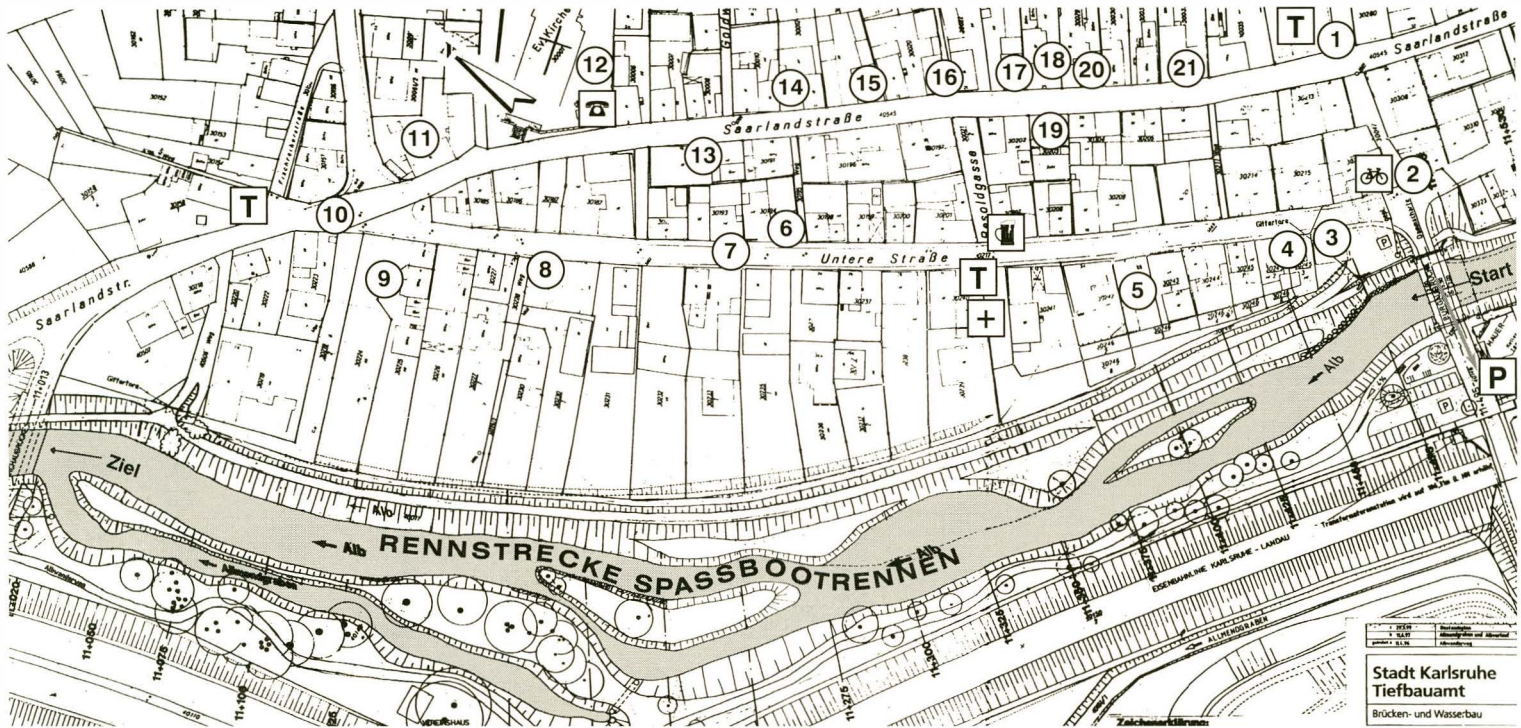
**☎ 0721 - 56 29 22**  
**Sudetenstr. 1**  
**76187 Karlsruhe**

## Kulinarische Spezialitäten, Speisenangebote

- 3 Motorsportclub**  
Untere Straße 42b  
Schweine-Steaks, Pommes frites, Bratwurst. Fisch- und Lachsweck, Kaffee und Kuchen. Donuts, Eis, Bier, Wein, Apfelsaft, Cola usw.
- 6 Verein der Vogelfreunde Knielingen**  
Untere Straße 5  
Hirsch-Rollbraten mit Knödel u. Salat, großer Fleischspieß, Garnelen, Bratwürste (fein u. grob), Steaks, Pommes frites, Käseschälchen
- 7 Getränke-Zwally**  
Untere Straße  
Diverse Getränke
- 8 Gasthaus „Bistro“ NANU**  
Untere Straße / Schwanenberg  
Hoepfner Biere vom Faß, Desperados, Jacky, Asbach, Barcardi, Wodka, Red Bull
- 9 Musikverein Knielingen**  
Untere Straße 2c  
Flammkuchen aus dem Holzofen, Steak, Bratwürste, Pommes frites, Rothaus „Tannenzäpfle“-Stand, Desperados
- 11 SPD-Ortsverein**  
Rheinbergstraße 2  
Paella, Chili con Carne, Schweinebauch mit selbstgebackenem Holzofenbrot, Bratwurstweck, Bratwurst mit Kraut u. selbstgebackenem Holzofenbrot
- 12 Evang./Kath. Kirchengemeinde Knielingen**  
Kirche  
Kaffee und Kuchen, Langos
- 13 Jugend- und Kulturzentrum**  
Saarlandstraße 16  
verschiedene Baguettes
- 15 Rock'n'Roll Club „Golden Fifties“**  
Saarlandstraße 13  
Kartoffelpuffer mit Lachs, Creme-fraich und frischem Dill; Gemüsekartoffelpuffer mit Kräuterjoghurtsoße oder Knoblauchsoße, Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Kuchen  
Kölsch vom Faß, Hefe-Weizen, Desperados
- 16 Förderverein Grundschule Knielingen**  
Saarlandstraße 15-19  
Crepes mit verschiedenen Füllungen
- 17 Freiwillige Feuerwehr Knielingen**  
Saarlandstraße 23  
Feuerwehr-Taco's, Mexico-Snack's, Schweizer Raclette Baguette, Pommes frites, Hoepfner Pils. Weizenbier vom Faß, Desperados/Corona, Pfälzer Weine, Winzersekt, Tequila, alkoholfreie Getränke
- 18 Turnverein**  
Saarlandstraße 25  
Selbstgem. Maultaschen i.d. Brühe, Chicken Wings mit scharfer Soße, div. Baguettes. Pils vom Faß/Weizenbier, div. Cocktails
- 19 Weinparadies**  
Saarlandstraße 26  
Caprese (Mozzarella mit Tomate und Basilikum), Gnocci mit verschiedenen Saucen, diverse Canapés, Champagner, Sekt und Prosecco, Weine aus Frankreich, Italien und Deutschland
- 20 GV Eintracht 1889 e.V.**  
Saarlandstraße 27a  
Schäufele, Steak, Bratwurst mit Kartoffelsalat, Spaghetti, Penne und diverse Soßen, Nüdele mit Putenbruststreifen in Kräutersauce, Kaffee und Kuchen, Badische Weine, Warsteiner Pils, Paulaner Weißbier
- 21 Sängervereinigung Knielingen**  
Saarlandstraße 33  
Sängerflammkuchen, Hähnchenschlegel mit Knoblauchrahm

## Unterhaltungsprogramm

- 1 Bürgerversammlung**  
11.00 Uhr Treffpunkt der Gäste im Schulhof Eggensteinerstraße anschließend Faßanstich (Untere Straße 15 / Ecke Besoldgasse) 15.00 Uhr Spaßbootrennen auf der Alb
- 2 Polizeirevier Knielingen**  
11.00-18.00 Uhr  
Fahrrad-Coder-Aktion
- 3 Motorsportclub**  
Ausstellung und Vorführung von Oldtimer-Motorrädern
- 4 Knielinger Hobbybastler und -bastler**  
Ausstellung und Vorführung von Oldtimer-Motorrädern
- 5 Schützenvereinigung Untere Straße 36**  
An beiden Tagen: Rosenschießstand
- DRK-Bereitschaft**
- 6 Verein der Vogelfreunde**  
Livemusik
- 8 „Bistro“ NANU**  
Ab 20.00 Uhr Livemusik mit Frankie
- 9 Musikverein**  
11.00 Uhr Eröffnung (Umzug) anschließend Unterhaltungsmusik  
14.00 Uhr MV Zerf  
16.00 Uhr MV Knielingen  
18.00 Uhr MV Knielingen (Jugend- und Seniorenorchester)  
An beiden Tagen: ab 19.00 Uhr Hitparade - LIVE mit unseren Künstlern
- 10 Kinderkarusell und Süßwarenstand**  
Livemusik mit der Kahlhauer-Band  
20.00 - 23.00 Uhr
- 11 SPD**
- 12 Evang./Kath. Kirche**  
siehe später folgendes Informations-Faltblatt
- 13 Jugend- und Kulturzentrum**  
An beiden Tagen: Kasperl-Theater Zeiten werden angezeigt
- 14 Kindergärten**  
An beiden Tagen mehrmals Rock'n Roll und Boogie Woogie-Shows
- 15 Rock'n Roll-Club**  
Bühne vor dem Hof
- 17 Freiwillige Feuerwehr**  
15.00 - 18.00 Uhr Kinderschminken
- 18 Turnverein**  
Livemusik mit Duo Tropicana ab 19.00 Uhr
- 19 Weinparadies**  
ab 19.00 Uhr Bosko Biati mit internationaler Partymusik  
ab 16.00 Uhr Livemusik Bosko Biati mit Gästen: Sängerin Sandy Campos aus den USA Bürgermeister Ulrich Eidenmüller singt Beatles-Songs
- 20 GV Eintracht 1889**  
An beiden Tagen: Singen im Hof
- 21 SV Knielingen**  
An beiden Tagen: Live-Programm



1: DRK  
 2: SBB  
 3: Polizei  
 4: ALN  
 5: DRK

**Stadt Karlsruhe**  
**Tiefbauamt**  
 Brücken- und Wasserbau

**P** Parkplatz (Festplatz)

**2** **Polizeirevier Knielingen:**  
**Codierung von Fahrrädern, Infomobil**

**T** Toiletten

**+** DRK-Bereitschaft

**☎** öffentliche Fernsprechanlage

**☎** **FaBanstich**  
 ① Sa. 23.06.2001, 11.00 Uhr

**Beginn Spaßbootrennen**  
 Sa. 23.06., 15.00 Uhr  
 mit Unterstützung des THW  
 und DLRG

**Öffentliche Verkehrsmittel:**  
 Bahn S5, Haltestelle Rheinbergstraße oder  
 Eggensteiner Straße



Maßschneiderei

*Ludmila Fischer*

Herweghstraße 17  
76187 Karlsruhe

Tel: 0721/56 28 75  
Fax: 0721/57 21 74

Neuanfertigungen  
Umarbeitungen · Änderungen

Termine nach telefonischer Vereinbarung.  
(Montag- und Donnerstag-Vormittag)



Gasthaus

Saarlandstraße 20  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon (0721) 56 15 40

**Auf Ihren Besuch freuen  
sich  
Hilde & Mitarbeiter**

**Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Samstag: ab 16.00 Uhr - 1.00 Uhr nachts  
Sonntag: 10.00 - 14.30 Uhr, 17.30 - 1.00 Uhr  
Montag und Dienstag Ruhetag

**Nach Absprache für Feiern auch früher geöffnet!**

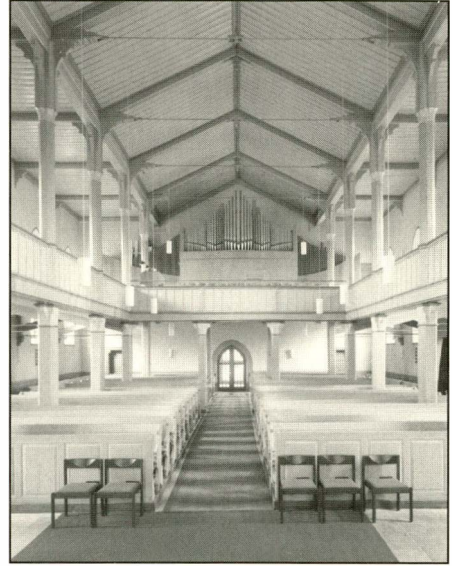
*Kosmetik - med. orth. Fußpflege  
PRAXIS - Ausbildungsstätte  
Fußreflexzonenmassagekurse*

***Ursula Schorpp***  
***Heilpraktikerin***

76187 Karlsruhe-Knielingen · Neufeldstr. 12 · Tel. 56 45 45

## Kulturdenkmale Karlsruhe-Knielingen

Die Evangelische Pfarrkirche genießt aufgrund ihrer hervorzuhebenden künstlerischen, wissenschaftlichen und heimatgeschichtlichen Bedeutung als Kulturdenkmal den besonderen gesetzlichen Schutz des Landes Baden-Württemberg. Das Gebäude wurde, darüber gibt eine Inschrift Auskunft, 1480 begonnen und ist damit das älteste noch erhaltene Bauwerk Knielingens und dabei die älteste Kirche auf Karlsruher Gemarkung. Auf drei Eckquadern des Turmes steht zu lesen: "Anno domini 1480 ist durch Heinrich Riesen von Sulzbach gelegt worden an diesen Bau der erste Stein." Es handelt sich also im Kern um ein Gebäude der späten gotischen Stilphase, noch heute ablesbar an dem dreiseitig geschlossenen Chorraum mit seinen Maßwerkfenstern, Strebepfeilern und einem handwerklich wohlgestalteten Netzgewölbe. Hier ist ein in gotischer Eleganz geschnittenen Portal zu erkennen, welches zur Sakristei führt. Der Chor bildet mit seiner reichen Ausstattung gleichsam das baugeschichtliche und künstlerische "Herz" der Kirche.



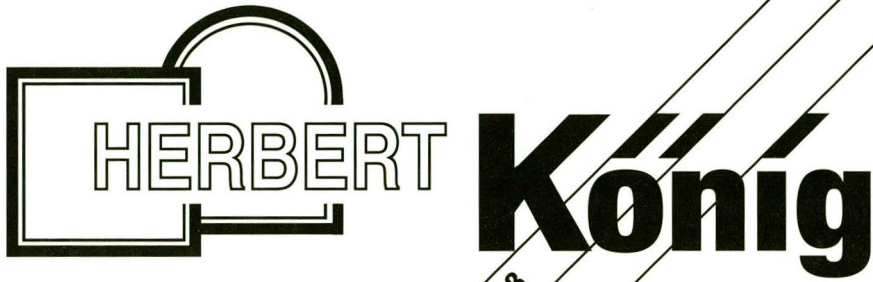
Für die gotische Kirche entstanden künstlerisch wertvolle Altarfiguren, die sich heute im Badischen Landesmuseum befinden. Das Vesperbild, eine heilige Anna Selbdritt und eine Maria Magdalena wurden während der Bilderstürme der Reformationszeit schwer beschädigt und dann lange auf dem Dachboden der Kirche aufbewahrt.

Der beeindruckendste Teil der Chorausstattung ist seine Wandbemalung. Sehr expressiv sind die Figuren der Evangelisten Markus, Lukas und Paulus angelegt, weiter ist die Halbfigur des alttestamentarischen Übervaters Moses mit den Gesetzestafeln zu erkennen. Alle diese Darstellungen biblischer Figuren beziehen sich auf die Überbringung des göttlichen Wortes. Die Evangelisten werden als Schriftsteller gezeigt, Moses als Verkünder der Gebote. Die Knielinger Gemeinde darf sich glücklich schätzen, eine malerische Darstellung der "Jakobsleiter" zu besitzen, denn Kunstwerke dieses Inhalts sind im deutschen Südwesten nicht sehr häufig vertreten. Von beeindruckender Kraft ist das große Isaaksopfer mit seiner szenischen Wucht und religiösen Eindringlichkeit.



Die trauernde Maria mit dem toten Christus 1510-1520

Erst 1956 wurden die Wandmalereien freigelegt und später sehr aufwendig restauriert. Für wohl mehr als zwei Jahrhunderte waren sie durch Übermalungen den Blicken der Gläubigen entzogen. Die von dem wohlhabenden Knielinger Metzgermeister Johann Martin Schindwein 1724 gestifteten Bilder stehen noch ganz in der Tradition spätmittelalterlicher Illustrationen. Sie sind stilistisch eigentlich verspätet, fügen sich jedoch für den heutigen Betrachter gestalterisch stimmig in den archi-



Bauelemente nach Maß  
für den Altbau und Neubau

■ **FENSTER** mit WÄRMESCHUTZGLAS

- in Holz
- in Kunststoff
- in Aluminium

■ **HAUSTÜREN** mit SICHERHEITSBESCHLAG

- in Holz
- in Aluminium/wärme gedämmt

■ **VERGLASUNGEN**  
■ **WINTERGÄRTEN**

	<b>Knielingen</b> <b>Blindstr. 20</b> <b>Tel.: 56 24 47</b> <b>56 36 16</b> <b>Fax: 56 36 16</b>
--	--

tektonischen Raum ein. Die Gläubigen des ausgehenden 18. Jahrhunderts hatten sich aber bereits an dem ihnen altertümlich erscheinenden Malstil bzw. Bildinhalten sattgesehen und ließen die Bilder übertünchen. Der Geist der Aufklärung wandte den Blick ab vom alttestamentarisch geprägten Weltbild. Nicht mehr Schicksalsergebenheit, sondern individuelle Schicksalsverantwortung dominierte den Geist der Zeit.

Dass Knielingen die älteste Siedlung auf Karlsruher Boden ist und dabei auf eine reiche Geschichte seines Gemeinwesens zurückblicken kann, davon kündigt insbesondere das eindrucksvolle Sandsteinepitaph des 1581 verstorbenen Schultheißen Bernhart Metz, welcher uns in seiner steinernen Gestalt als ein würdevoller und machtbewußter Herr der Renaissancezeit entgegentritt, erfüllt vom Stolz auf seine irdischen Verdienste. Metz hatte sich mit einiger Sicherheit unter anderem bei der Planung des Landgrabens von Durlach nach Knielingen in markgräflichem Auftrag hohes Ansehen erworben. Neben diesem eindrucksvollen Epitaph finden sich noch einige weitere. Hier ist vor allem auf den sehr anrührend gearbeiteten Stein für die 1588 verstorbenen Zwillingskinder des Edlen von Zanth hinzuweisen.



Vesperbild Anfang 16. Jhd.

Der große Kirchenraum mit seinem heute offenen Dachstuhl wurde 1860 eingeweiht, nachdem das zu klein gewordene Langhaus 1858 hatte weichen müssen. Für die Erweiterung und Gestaltung des neuen Kirchenraumes zeichnete der Hofbaumeister Carl Küntzle verantwortlich. Hier finden sich nun dreiseitig umlaufende Emporen auf schweren Holzstützen, sie belegen mit ihrer deutlich erhöhten Sitzplatzanzahl anschaulich den dramatischen Bevölkerungszuzug nach Knielingen zu dieser Zeit und das damit verbundene Anwachsen der evangelischen Gemeinde.



Christus am Ölberg

Die eindrucksvolle Turmfassade der Kirche erhebt sich über einer aufwendig gestalteten doppelläufigen Treppenanlage. Nach den französischen Verwüstungen während des Pfälzer Erbfolgekriegs 1688 mußte der obere Teil des Turmes und die Dächer erneuert werden. Zwischen 1700-1702 wurden Reparaturen unter der Leitung von Thomas Lefèbre durchgeführt, das Kirchenschiff konnte im Rahmen dieser Maßnahmen verbreitert werden.

Wie fast alle Kulturdenkmale ist auch die Knielinger Kirche immer wieder verändert und damit den Bedürfnissen der Zeit stets angepaßt worden. Alle diese "Jahresringe" bestimmen jedoch den kulturgeschichtlichen Wert dieses Monuments und machen es zu einem bemerkenswerten Zeugen der Geschichte Knielingens während des letzten halben Jahrtausends.

*Fotos der ev. Kirche und Landesdenkmalamt.  
Text: Dr. Kieser, Landesdenkmalamt*

## Die Knielinger HOLZBIERE

"Holzbier" dud mer die Knielinger nenne,  
doch ned, weil die Leid dord mid Holzkepf rumrenne!  
Mid Holzbiere had mer die karge Gefilde  
bepflanzd, um dord fruchdbare Humus zu bilde!  
Die Holzbier isch also e ganz wilde Fruchd,  
un wer so e Holzbier zu esse versuchd,  
der schbuggd de erschd Bisse sofort widder aus,  
denn die ziehd vor Seire die Sogge oim aus!  
Des Holzbierepflanze war seinerzeit nur  
e Maßnahm for d' Knielinger Bodekuldur.

(Charlotte Eggarter)

Der Neckname "Holzbier" rührt daher, daß von dem Knielinger Bauern aus "Holzbirnen" (Mostbirnen) in Knielingen Most gepresst wurde. Diese Früchte, von den Knielingern wegen ihres ungenießbar sauren Geschmacks auch "Herzdrücker" genannt, werden heute noch auf den Feldern in der Gegend angebaut. Einzelne Birnbäume, Reste einer Birnbaumallee von Knielingen nach Maxau, erinnern heute noch an diese Tradition. Durch den Anbau dieser Früchte wurde damals Humus gewonnen, der dringend zur biologischen Aufwertung der Äcker benötigt wurde. Der nach dem Pressen des Mosts verbleibende Pressrückstand wurde, wie heute noch üblich, zum Düngen auf die Felder ausgebracht. Diese harten und ungenießbaren (Most-) Birnen heißen im Knielinger Dialekt "Holzbier". Vielleicht wurde der Name der Frucht den Knielingern als Neckname auch deswegen verliehen, weil ihnen gerne oft selbst die Eigenschaften der Birne nachgesagt wird: "Außen mit harter Schale, innen mit weichem Kern". Und: "Hart, sauer und schlecht zu genießen", da mit den Knielingern in früheren Zeiten nicht immer gut Kirschen essen gewesen sein soll, was heute noch so ist. Bezeichnete doch der Karlsruher Oberbürgermeister Heinz Fenrich die Knielinger Bürger als "nicht pfllegeleicht", was diese gerne hören und als Kompliment auffassen.

### David Depenau



### Von Dohlenatze und Schwarzbüchel

**Die Übernahmen der Karlsruher  
und ihrer Nachbarn.**

Impressum:

Titel: Von Dohlenatze und Schwarzbüchel

Preis: DM 12,80

Autor: David Depenau (teilw. Hrsg.)

Verlag: Verlag David Depenau, Boeckhstr. 34, 76137 Karlsruhe,

Tel: 0721/9822176

Alle Rechte beim Autor. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Titelbild: Hotel-Restaurant Erbprinz, Ettlingen, 1904

ISBN: 3-8311-0721-1

1. Auflage 2001

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Autor.



## Was Bernhard Metz über die Burgau berichtet (1551)

Nach dem Tod des Markgrafen Christoph (1527) wurde Baden unter die Söhne Ernst und Bernhard aufgeteilt. Es entstanden die beiden Linien Baden-Pforzheim (später Baden-Durlach) und Baden-Baden. Trennungslinie war die Alb, damit rückte die Mühlburg ganz nah an die neue Landesgrenze heran. Daxlanden, Beiertheim, Bulach, Mörsch und Forchheim wurden in das Amt Ettlingen eingegliedert, für Knielingen wurde die Burgau und Teile des Rheinufer zum „Ausland“. Alte Rechtsbeziehungen, wirtschaftliche Nutzungen und Verpflichtungen wurden so durchschnitten. Angesichts völliger Verunsicherung der Vorgesetzten und der Dorfbewohner veranlasste die markgräfliche Verwaltung in Pforzheim den Mühlburger Amtmann Johann Venediger (1548-54) in den Dörfern Befragungen über die frühere Nutzung der Burgau durchzuführen. Venediger gab den Auftrag an Bernhard Metz, „den Alten“, von Knielingen weiter und berichtete dann, was dieser ihm mitteilte (1):



Wir geben den Text verkürzt und in modernisierter Sprache wieder: Erstlich, was die Burgau betreffe, so habe er (Metz) von allen seinen Voreltern und besonders von seinem Vater, der in und um die Burgau aufgewachsen sei, gehört, dass früher die Blumen der Burgau gepflückt und in die Burg (Mühlburg) gebracht werden mußten. Er selbst könne sich noch daran erinnern, dass die Burgau ein Ackerfeld war, das zum sog. „Mühlburger Feld“ gezählt wurde. - Heute (1551) sei allerdings diese Bezeichnung auf andere Äcker bezogen. Der Ackerbau sei so lange erfolgreich gewesen, wie die Mühlburg Residenz der Markgrafen war und die Ackerfelder der Burgau mit Mist und Abfällen der Hofhaltung gedüngt wurden. Aus dieser Zeit rühre auch der Name

„Burgau“. Als Markgraf Carl I. (1453-73) die Hofhaltung von Mühlburg wegverlegte, sei diese Düngung ausgeblieben und die Äcker heruntergekommen. - Man habe einige Zeit später eine Schäferei nach Mühlburg verlegt, um den Boden wieder zu verbessern. Dies sei aber nicht gelungen und die Burgau fortan ganz Weideland geblieben. - Der jeweilige Amtmann von Mühlburg dürfe den Ertrag der Burgau für seine Haus-



haltung nutzen. Zum anderen sei die Burgau immer mit dem „Herrenwasser“ (2) zusammen gewesen und nie getrennt worden. Das eine sei jeweils durch das andere erhalten worden. Der Holzbedarf für die Albfischerei, Gerten für Reusen und Flechtwerk, Wellen für den Wasserbau, ebenso der Bedarf an Körben für die Burg seien immer aus den Weiden der Burgau geschlagen und geschnitten worden (3). Was bedeutet dies nun? - Bisher

# Das geht alle an.

Klarer Himmel. Saubere Luft. Gesunde Gewässer.  
Lebendige Natur. Lebenswerte Stadt und Region.  
Zuverlässige, sichere Versorgung aller mit Trink-  
wasser, Energie, Wärme.

**STROM**

**FernWärme**

**erdgas**

**TRINK  
WASSER**



# Das können wir tun.

Energie sparen. Ressourcen schonen. Emissionen mindern. Auf Rat und Tat erfahrener Fachleute vertrauen. Leistungen, Angebote, Service der Stadtwerke kennen und nutzen. Partnerschaftlich für eine gute Zukunft zusammenarbeiten.

# Das schaffen wir – Sie mit uns.

Stadtwerke Karlsruhe  
Daxlander Str. 72  
76127 Karlsruhe  
Telefon 0721/599-0  
[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)

**STADTWERKE  
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG

gab es nur Spekulationen aufgrund des Namens über den Zusammenhang zwischen „Burgau“ und Burg, mit dieser Quelle verfügen wir über gesicherte Kenntnis, dass die Burgau im späten Mittelalter rechtlich ganz zur Burg gehörte. Das Areal der Burg und das ihr zugeordnete Gelände war bei Errichtung der Burg (4) aus der Knielinger Mark herausgeschnitten worden. Die Knielinger hatten jedoch weiterhin Frohnpflicht zu



erfüllen, d.h. sie mußten die für die Burg notwendigen Arbeiten zur Nutzung der Burgau durchführen. Diese Tätigkeiten behielten sie auch nach der Landesteilung bei, allerdings zu ihrem eigenen Nutzen; sie sahen sich offensichtlich selbst als Besitzer der Burgau. Hierüber kam es zu andauerndem Streit der Baden-Badener Verwaltung, zu deren Territorium das Gebiet links der Alb nach der Erbteilung gehörte. Um 1570 gab Baden-Baden nach, ließ den Knielingern ihr Wohnheitsrecht, verlangte aber die Entrichtung des Heuzehnten und anderer Abgaben nach Baden-Baden. Kaum war dieser Konflikt beigelegt, so brach ein heftiger Streit um das Wald- und Jagdrecht der Baden-Badener an der Alb nördlich von Knielingen aus. Wer wem da Recht genommen hatte, konnte mangels Unterlagen nicht genau geklärt werden. In dieser Zeit nach dem 30-jährigen Krieg mußte jedenfalls ein Anteil am Erlös des dort geschlagenen Holzes nach Baden-Baden abgeführt werden. - Zwischen den Knielingern und ihren Nachbarn hatte es zu allen Zeiten Interessenskonflikte gegeben - jetzt aber wurde jeder noch so geringfügige Streit zu einem Konflikt zwischen „zwei Staaten“. Es fanden zahlreiche Schlichtungskonferenzen statt, Verhandlungen mit langen Beschwerdelisten, Vereinbarungen und Ausgleichs, aber auch immer erneute Verstöße und Nichteinhaltungen. Einmal platzte Markgraf Ernst der Kragen - ein Protokoll hat dies festgehalten - und er rief den Baden-Badener Hofräten zu: „ Bin ich jetzt auch noch für die Schweine der Daxlander verantwortlich?“ -

**Vereinsfeste, Jubiläen, Familienfeiern, Betriebsfeste, Abschlußbälle, Klassentreffen**



Restaurant  
**Badnerland**

Rubensstraße 21  
76149 Karlsruhe-Neureut  
Telefon (07 21) 78 51 88

**Inhaber: Fam. Schweickart**

**Bierstube, Biergarten, Kegelbahnen, separate Räume, Badnerlandhalle**

Eine Schweineherde hatte die Landesgrenze „mißachtet“, war auf Baden-Durlacher Gebiet geraten und dann nicht mehr auffindbar (!). Die Gegensätze zwischen Knielingen und seinen südlichen Nachbarn vertieften sich noch mehr, als Baden-Baden zur alten Religion zurückkehrte und eine katholische Gegenreformation durchführte. Zeitweise gab es nun gar keine Beziehungen zu den „katholischen“ Dörfern mehr. 1595 kam noch einmal Bewegung in die starre Landesgrenze: Die Appenmühle kam zu Baden-Durlach, wurde „evangelisch“, wie die volkstümliche Umschreibung lautete. Mehr als 200 Jahre mußten die Knielinger und natürlich auch die Nachbarn mit diesen widrigen Umständen auskommen und so geschah ein allgemeines Aufatmen, als 1771 nach Aussterben der Baden-Badener Linie beide Markgrafschaften wieder vereinigt wurden. Eifrig errichteten die Knielinger die erste feste Brücke („Burgau-Brücke“) über die Alb, so, als wollten sie die Burgau jetzt endgültig sichern, und erhoben zur Finanzierung des Aufwands „Brückengeld“. Viele benutzten aber, um Geld zu sparen, weiterhin die alte Furt durch die Alb (5). Die getrennten Nachbarn hatten sich jedoch stark auseinandergeliebt, und noch bis in unsere Zeit waren Gegensätze zu Daxlanden, Beiertheim und Bulach in der Mentalität und im Verhalten der Knielinger zu spüren.

Anmerkungen: (1) Bei diesem Bernhard Metz handelt es sich mit großer Sicherheit um den Onkel des in der Kirche verewigten Schultheißen gleichen Namens. (2) Herrenwasser: Die Alb mit ihren Schleifen und fischreichen Tümpeln. (3) Bernhard Metz nannte 14 Zeugen namentlich aus Knielingen und anderen Orten. (4) Die Burg „Mühlburg“ - später auch als „Schloß“ bezeichnet, war eine sog. „Tiefburg“, die im 13. Jahrhundert vermutlich von den Staufern errichtet wurde. (5) Diese befand sich südlich der heutigen Brücke noch vor dem Bahndamm. Benutzte Quellen: GLA Karlsruhe Abt. 74 / 3542 , 9819 H. Sommer, H.P. Henn

**Sollte Ihr Haushalt keinen „knielinger“ Nr. 70 erhalten haben, melden Sie sich bitte bei Johann Preindl, Tel. 56 74 29.**

## **DESCHNER'S Garten und Freizeitmöbelmarkt**

Bei uns finden Sie auf über 600 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche eine große Auswahl an:

- Gartenstühle  
(aus Kunststoff, Holz, Metall)
- Gartenmöbel  
(über 100 versch. Designs)
- Gartentische  
(rund, oval, rechteckig; aus Holz, Wetzalit, Kunststoff)
- Hollywoodschaukeln  
(auch einzelne Schaukelauflagen)
- Sonnen- und Großschirme  
(150 cm bis 4 m)
- Ersatzteile aller Art
- ständig Sonderangebote



76297 Stutensee-Büchig · Waldstr. 35

Tel.: 07 21/ 68 27 62 · Fax 68 97 22

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-13.00 + 14.00-19.30 · Sa 9.00-14.00 Uhr

## Wo kommen unsere Familiennamen her?

Der Knielinger Museumsverein hat Sie in den letzten Jahren über die Hintergründe unserer Straßennamen informiert. In dieser Folge des „knielinger“ starten wir eine neue Serie: Wir werden über die Entstehung unserer Familiennamen berichten. Zu diesem Zweck haben wir die Familiennamen der Mitglieder des Bürgervereins nach der Häufigkeit ihres Vorkommens sortiert und werden in den folgenden Ausgaben deren Herkunft aufklären. Vorab wollen wir Ihnen einige grundsätzliche Informationen über die Entstehung unserer Familiennamen geben.

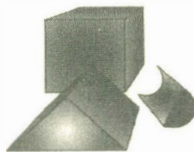
Im Jahre 1100 war Köln die größte deutsche Stadt. In Köln lebten damals 25 000 Menschen, jeder dritte Mann hieß Johannes. Irgendwie mußte man die ca. 4000 Johannes, Hannes, Hennes, Henne, Henn und vor allem Hans auseinanderhalten:

Deshalb wurden in Deutschland nach und nach Familiennamen eingeführt.

Es gibt genau fünf Möglichkeiten aus denen alle unsere Familiennamen hervorgegangen sind (wir haben als Beispiele die Familiennamen der Mitglieder des Vorstands gewählt):

1. **Patronyme:** Personen wurden nach dem Rufnamen ihres Vaters benannt, selten nach dem Namen der Mutter (Metronyme). Manchmal können sich Familiennamen aus Rufnamen von anderen Verwandten, Dienstherrn, Klosterpatronen usw. entwickeln. (Wenzel = böhmischer Rufname, Seitz = Koseform zu Seifrit, Siegfried)
2. **Herkunftsnamen:** Zugezogene wurden nach ihrem Herkunftsort benannt. Auch Namen nach der Herkunft aus einer bestimmten Landschaft, einem Land, einem Volk oder Stamm fallen in diese Kategorie. ( Ehinger = aus Ehingen)
3. **Wohnstättennamen:** Einheimische wurden oft nach der Stätte benannt, an der sie wohnten. (Borrmann = wohnt an einem Born, d.h. Brunnen)
4. **Berufsamen:** Personen wurden nach ihrer gesellschaftlichen Stellung benannt, besonders nach Stand und Beruf. (Knapp = junger Knappe, der noch nicht Ritter ist, Kretschmer = der Schankwirt)
5. **Übernamen:** Der Namensträger wird nach körperlichen, charakterlichen oder anderen Merkmalen benannt. (Preindl = tirolerische Koseform zu Braun, meint die Haar- oder Gesichtsfarbe, Müllerschön und Stehli = Berufsübernamen für den Müller bzw. den Schmied)





THOMAS SCHMIDT  
BAUBLECHNEREI

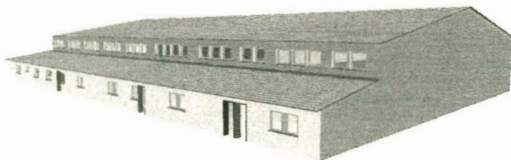
Ihr Spezialist für jegliche Blecharbeiten  
am Dach

- Blechfassade
- Dachgauben
- Dachrinnen
- Metaldächer
- Verwahrungen

Saarlandstr. 97 • 76187 Karlsruhe (Knielingen)  
Tel. 0721 563627 • Fax 0721 563360  
Homepage: [www.baublecherei-schmidt.de](http://www.baublecherei-schmidt.de)  
E-Mail: [info@baublecherei-schmidt.de](mailto:info@baublecherei-schmidt.de)

## ***Ihr leistungsfähiger Partner in allen Baufragen!***

- ▶ ***Schlüsselfertige Bauleistungen zum Festpreis***
- ▶ ***Neubau***
- ▶ ***Umbau und Renovierung***
- ▶ ***Sanierung***
- ▶ ***Außenanlagen***



***Wir stehen für solides Handwerk, Qualität und Sicherheit.***

Bauunternehmen Hans Werling GmbH  
Obere Weide 2  
76744 Wörth / Rhein (Maximiliansau)

Telefon (0 72 71) 43 91  
Telefax (0 72 71) 4 21 99

E-Mail: [werlingbau@t-online.de](mailto:werlingbau@t-online.de) • Internet: [www.werlingbau.de](http://www.werlingbau.de)

***Gesch.führer Peter Werling • Blindstr. 16 • 76187 Karlsruhe • Tel. (07 21) 5 6 33 59***

### **Kiefer**

ist der am häufigsten im Bürgerverein Knielingen vertretene Familienname (23 Mitglieder). Die Herkunft ist klar: Kiefer ist die südwestdeutsche Form von Küfer, dem oberdeutschen Berufsnamen, nach dem von ihm hergestelltes Produkt, der Kufe, einem großen Bottich, besonders für Wein oder Salz. Diese Bezeichnung für das Fass ist ein Lehnwort aus dem Lateinischen. Dort heißt cupa = Tonne, Fass. Übrigens ist der entsprechende mittel- und niederdeutsche Berufsname Böttcher, eben nach dem Bottich, den er herstellt.

### **König**

folgt in der Häufigkeit im BVK an zweiter Stelle (18 Mitglieder). Dies ist ein Übername für jemanden, der in irgendeiner Weise in seiner Umgebung hervorragte (z.B. als Schützenkönig) oder der einmal in einem Volksschauspiel die Rolle des Königs übernommen hatte. Dieser Familienname kann sich aber auch auf ein Dienst- bzw. Abhängigkeitsverhältnis (z.B. auf den Bewirtschafter eines Königsguts) beziehen.

In seltenen Fällen ist auch der Herkunftsname zum Ortsnamen Bad König in Hessen denkbar.

### **Meinzer**

ist 17 Mal im BVK vertreten. Dies ist in willkürlich gewählter Schreibweise der Herkunftsname zum Ortsname Mainz (am Rhein).

**Übrigens:** Der Knielinger Museumsverein bietet auf seiner Homepage die Erklärung von Familiennamen weltweit an. Kürzlich kam eine Anfrage aus Norwegen zum Namen Vollmer.

## Ihr Wasserhahn tropft mal wieder?



Im Internet finden Sie unter „[www.ka-branchen.de](http://www.ka-branchen.de)“ zahlreiche Karlsruher Handwerker, auch namhafte Installationsbetriebe für alle Fälle.

präsentiert von der Sparkasse Karlsruhe



**www.ka-branchen.de**  
Das Internet-Branchenverzeichnis für Karlsruhe und Umgebung!

Job-Design

Handwerk +

Kunst

## Bilder und Einrahmungen

Robert A. Pfeifer  
Sedanstraße 12  
(Entenfang)  
76185 Karlsruhe

Rahmen jeder Stilrichtung  
Oval·rund·Wechselrahmen,  
Metall,- Fotorahmen·  
Gemälde·Stiche·Drucke·  
Radierungen·mod. Grafik  
Spiegel,- Bilderglas.

Neu  
im Programm:  
Galerieschienen  
und diebstahl-  
hemmende  
Bilderaufhänger

Telefon: 0721 55 12 56 Fax: 0721 55 88 14  
Die Werkstatt im Haus garantiert kurzfristige Lieferung



Chantal Simon

Judith Hörmann

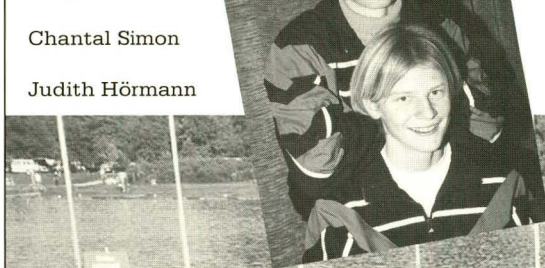


Foto: Privat



## Rheinbrüder Karlsruhe: Auftakt in die neue Saison

Mit der „Goldenen Pyramide“ als „Mannschaft des Jahres“ konnte die Kanu-Rennmannschaft der Rheinbrüder Karlsruhe nach ihren zahlreichen nationalen und internationalen Erfolgen eine wertvolle Auszeichnung der Stadt Karlsruhe und ihrer Bürger in Empfang nehmen. Die gebürtigen Knielingerinnen Chantal Simon und Judith Hörmann, zusammen Juniorien-Europameisterinnen, wurden neben Rita von zur Mühlen und Maren Knebel für ihre herausragende sportliche Leistung geehrt. „Uns wird nichts geschenkt“, sagte Chantal Simon, als das Quartett die „Goldene Pyramide“ in Empfang nahm. Schließlich kommt der sportliche Erfolg nicht von ungefähr. An sechs Tagen in der Woche stehen Trainingseinheiten mit einem Zeitaufgebot an, das einer Halbtagsbeschäftigung gleichkommt, und dabei sind die vier Gymnasiastinnen auch noch schulisch sehr gefordert. Der Lohn der Mühe soll in diesem Jahr dafür auch eine Medaille bei den Juniorenweltmeisterschaften im August in Brasilien sein. Die erste Hürde haben die Mädchen bei der ersten Qualifikation, dem Athletiktest in der Sportschule Kienbaum, schon hinter sich gebracht. Von den 27 Jungathletinnen, die angetreten waren den Sprung in die Nationalmannschaft zu schaffen, konnte Chantal Simon den ersten Platz vor ihrer zweitplatzierten Mannschaftskameradin Judith Hörmann belegen. Das sind gute Voraussetzungen für die Qualifikationsregatten, die Mitte April und Anfang Mai auf der Wedau in Duisburg stattfinden. Aber auch die mit ihrem zehnten Platz etwas enttäuschte Rita von zur Mühlen hofft sich dort noch unter die ersten Sechs zu paddeln, die nach Brasilien zur WM fahren. „Wir haben einen ganz starken Jahrgang. Mindestens sieben Mädchen sind sehr gut,“ machte Chantal Simon den Leistungsdruck deutlich. Für einen Platz im Nationalkader wird es in diesem Jahr für die Jugendfahrerin Maren Knebel nach Einschätzung ihres Trainers Detlef Hofmann noch nicht langen. Aber mit ihrem siebten Platz in Kienbaum hat sie gezeigt, dass auch in der kommenden Saison wieder mit starker Konkurrenz aus Karlsruhe im Juniorinnenbereich zu rechnen ist.

Inge Haberkamp

### Eine runde Sache

Sportgeist ist für die AOK Baden-Württemberg kein leeres Wort. Das merkt jeder, der den AOK Privat-Service kennt. Da wird Dringendes sofort erledigt. Wir helfen beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen, klären



das meiste, wenn möglich, schon am Telefon, und sogar Hausbesuche sind für uns "eine Frage der Ehre". Was der AOK Privat-Service noch so bietet, erfahren Sie natürlich bei der AOK in Ihrer Nähe.

**AOK – Die Gesundheitskasse Mittlerer Oberrhein**

Kriegsstr. 41, 76133 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 37 11 – 0

Telefax: (07 21) 37 11 – 5 50

E-Mail: [aok.karlsruhe@bw.aok.de](mailto:aok.karlsruhe@bw.aok.de)

**AOK**  
Die Gesundheitskasse

# FA. HEß

## DER Installateur

*Ist die Leitung mal defekt,  
FA. HEß löst es perfekt*

- Gas-Wasser-Installationen
- Heizung • Kundendienst • Blechnerei
- Entkalkung aller Geräte
- Bäder-Planung und Montage
- Maschinen-Rohrreinigung

**Peter Heß**

Gustav Schönleberstr. 14 · 76187 Karlsruhe  
Knielingen: Fon 5 31 50 46 · Fax 5 31 50 47  
Grünwinkel: Fon 9 55 32 66 · Fax 9 55 32 67  
Hagsfeld: Fon 68 85 22

# Rund um's Haus



Hausverwaltung  
Wertgutachten  
Baubetreuung

für Miet- und Eigentumsverwaltung  
für bebaute und unbebaute Grundstücke  
Altbausanierung und Neubau  
nach baubiologischen Gesichtspunkten  
Innenraumprüfungen nach DIN 33 882

Schadstoffprüfung

**RuH** ♦ R. Borrmann ♦ Pfinztalstraße 79 ♦ 76227 Karlsruhe ♦ Tel.: 0721 /9 416 146

E-Mail: [rborrmann@t-online.de](mailto:rborrmann@t-online.de)

Internet: <http://www.rund-um-s-haus.de>

# NEES

MALERBEDARF  
GROSS- UND EINZELHANDEL



76135 Karlsruhe · Körnerstr. 2, Ecke Kaiserallee  
Telefon 84 21 39 · Telefax 85 59 52

76351 Linkenheim-Hochstetten · Friedrichstr. 23  
Telefon (0 72 47) 94 67 13-15 · Telefax 8 93 74

Farben - Tapeten- Künstlerfarben -  
Trockenfarben - Vorhangschienen -  
Bodenbeläge - Autolacke - Werkzeuge -  
Leitern- und Gerüste-Verleih + Verkauf  
Gerüstbau - Teppichreinigung -  
Reinigungsgeräte-Verleih  
Kostenlose Beratung am Objekt

**Neue Geschäftszeiten:**

Di - Fr. 9.00 - 12.00 + 14.00 - 18.00

Sa. 9.00 - 12.00

Mo. geschlossen

# M. Benninghof

**Hausverwaltung**  
**Heizkostenabrechnung**  
**Haus- und Nebenkostenabrechnung**

Eggensteiner Str. 107 · 76187 Karlsruhe · Tel./Fax (07 21) 56 45 95

## Erziehungsberatung mit Ernst und Humor

Neulich kam eine Familie zum ersten Gespräch in unsere Beratungsstelle. Sie hatten sich selbst wegen einiger Probleme mit ihrem Kind angemeldet. Alle waren sehr ernst und hatten ganz angespannte Gesichtszüge. Die Schwierigkeiten, die die Eltern mit dem Kind hatten, wurden vorgetragen. Das Kind versank immer mehr mit dem Gesicht auf dem Tisch und im Schweigen. Kein Wunder, sie hatten ja auch noch keine Vorinformationen, wie Beratung bei uns abläuft. Vielleicht erwartete das Kind heftige Vorwürfe und Zurechtweisungen, die Eltern befürchteten evtl. Kritik an ihrem Erziehungsstil.

Wie nun die Kurve kriegen? Zum Glück besteht ein Kind nicht nur aus Problemen, sondern hat auch eine ganze Menge Fähigkeiten und gute Seiten, auf die Eltern auch stolz sein können. Dies gerät manchmal in Vergessenheit, wenn die Probleme zu überwiegen scheinen.

Allmählich hellten sich die Gesichter in der Familie auf, es konnte auch über einen kleinen Streich des Kindes zu Hause gelacht werden, zumal er die Mutter an eigene Jugendzeiten erinnerte. Die Probleme waren damit natürlich nicht weggewischt, es war aber eine andere Atmosphäre geschaffen, entspannter, etwas leichter. Dadurch war mehr Offenheit für neue Ideen da. Neue oder verborgene Gedanken und Gefühle konnten ausgesprochen und gemeinsam nach anderen Wegen aus der festgefahrenen Situation gesucht werden.

Ist das typisch für unsere Beratungsstelle? Jede und jeder von uns 6 Beratern und Beraterinnen von der Psychologischen Beratungsstelle West, die für den Westen der Stadt Karlsruhe zuständig ist, hat natürlich einen eigenen Stil, hat eigene Schwerpunkte und Vorgehensweisen, aber so oder ähnlich könnte eine Beratung bei uns schon beginnen.

Wir arbeiten aber nicht nur mit Familien, sondern auch mit Einzelpersonen, Kindern und Jugendlichen, wenn es um häusliche Probleme oder Erziehungsschwierigkeiten geht.

Wenn Sie glauben, ein oder mehrere Gespräche mit uns könnten Ihnen weiterhelfen, so können Sie telefonisch einen Termin mit uns ausmachen oder Sie können ohne Voranmeldung in unsere offene Sprechstunde jeden Mittwoch von 15 - 17 Uhr kommen. Unsere Beratungsstelle arbeitet übrigens kostenlos und hat Schweigepflicht.

**Psychologische Beratungsstelle West der Stadt Karlsruhe**  
**Karl-Friedrich-Straße 28, Tel: 133-5370**  
**Sprechzeiten ohne Voranmeldung: mittwochs 15 - 17 Uhr**

*Wer hat noch Mitteilungshefte des Bürgerverein Knielingen e.V.  
„der knielinger“ aus den Anfangsjahren 1962 Ausgabe 1-10 und würde  
diese dem BVK zur Verfügung stellen.*

*Bitte melden Sie sich bei  
Johann Preindl, Tel. 56 74 29*



Windspiele , Drachen,  
Jonglier- u. Zauberartikel,  
Frisbee , Bumerang, Jojo  
und andere Sachen

---

Saarlandstr.94  
76187 Karlsruhe  
Tel.: 0721- 5315070  
Fax: 0721- 5315072  
kitters-point@T-Online.de

Öffnungszeiten:  
Di. + Do. 17-20 Uhr  
Sa. 10-14 Uhr

# Humor

## **Nicht für das Leben, sondern für die Schule**

Mulla Nasrudin pflegte bisweilen Menschen in seinem Boot auf Ausflüge mitzunehmen. Eines Tages ließ sich ein berühmter Sprachforscher von ihm über den Fluß setzen. Der Gelehrte fragte, ob die Überfahrt stürmisch werden würde.

„Kann ich nie nicht genau sagen.“

„Guter Mann, welche primitive Sprache. Hast du denn nie Grammatik gelernt?“

„Nein“, sagte der Mulla.

„Dann hast du die Hälfte deines Lebens nutzlos vertan.“

Der Mulla schwieg.

Etwa in der Mitte des großen Flusses kam starker Wind auf, und das kleine Boot füllte sich mit Wasser.

Nasrudin beugte sich zu seinem Fahrgast hinunter:

„Haben Sie jemals schwimmen gelernt?“

„Nein“, sagte der Gelehrte.

„Dann haben Sie ihr ganzes Leben nutzlos vertan. Wir sinken.“

(„Also sprach Mulla Nasrudin“ - Geschichten aus der wirklichen Welt; herausgegeben von Ron Fischer)

## **Uns erreichte folgende E-Mail von Herrn Fürniß:**

Als Neu-Knielinger (es hat mich erst vor 27 Jahren hierher verschlagen) lese ich immer mit Interesse den „knielinger“ - man muss ja wissen was abgeht und in der Vergangenheit abgegangen ist.

Als Hobby-Koch befaße ich mich natürlich auch mit den „Knielinger-Heimatrezepten“ und probiere auch ganz gerne mal was Neues-Altes.

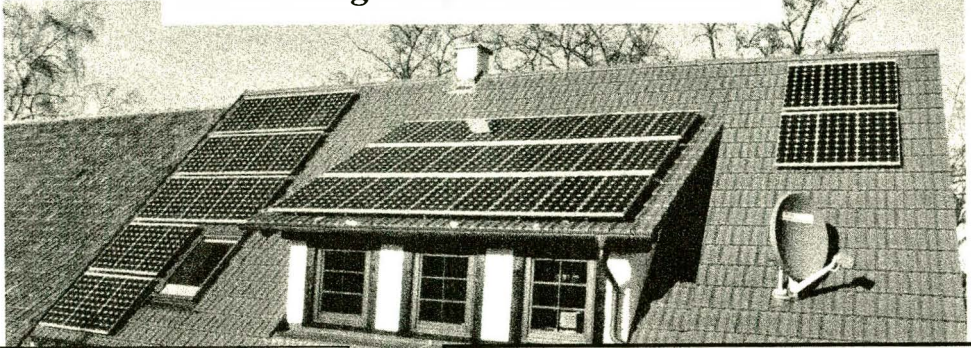
Mit der Rezeptfolge Nr. 20 in der Ausgabe Nr. 69 vom November 2000 bringt mich die Verfasserin Ilona Wenzel aber ganz schön ins Schleudern:

Gerne hätte ich das Rezept, das sich doch etwas vom Rezept meiner Großmutter abweicht, ausprobiert, was jedoch durch verschiedene Umstände verhindert wird:

1. ließ sich trotz intensiver Suche - auch im Internet - kein Topf, Kessel oder was auch immer finden, in dem sich 800 bis 1000 *Kilogramm* Rinderbrust abkochen ließen. (Ich weiß natürlich auch nicht ob mein Herd da mitmachen würde. Eine Alternative wäre natürlich ein Scheiterhaufen in meinem Garten gewesen.)
2. bei einer Anfrage in den Karlsruher Schlachthöfen über eventuelle private Nutzung eines entsprechend großen Brühkessels zeigt man sich wenig kooperativ.
3. scheint mir das Wurzelgemüse und die Zutaten für die Soße für so eine Menge Fleisch doch etwas „dürftig“ und dafür aber
4. die angegebenen Zutaten für 4 Personen (auch für „gute Esser“) reichlich bemessen
5. halte ich die Garzeit von 2 bis 2 1/2 Stunden für viel zu kurz!

Vielleicht kann mir Frau Wenzel per FAX oder E-Mail ein Rezept mit „haushaltsüblichen“ Mengen zukommen lassen (oder sollte man auf das Ganze unter dem Aspekt des BSE-Horrors verzichten und sich stattdessen lieber einem „Schweinelendchen, bretonisch“ in Calvados-Soße mit Pfifferlingen und handgeschabten Spätzle, zuwenden?

eins zwei oder drei  
**Entscheiden Sie sich für Solarstrom**  
**Solaranlagen die Gewinne erzielen**



*eins*  
**ILLUMINATOR 1100**



Montageart: Aufdach 1 - reihig hochkant  
 Flächenbedarf: 6,1 m x 1,5 m

Ausstattung:  
 9 Hochleistungsmodule Atersa A-120  
 1 Strangwechselrichter Sunrise micro  
 1 Schnellmontagesystem K2 aus Aluminium u. Edelstahl  
 1 UV- u. temperaturbeständiges Solarkabel

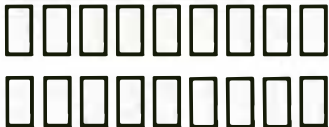
**ILLUMINATOR 1100** Bringt einen durchschnittlichen Energieertrag von 900 Kilowattstunden im Jahr. Dies entspricht einem Drittel des jährlichen Strombedarfs eines 3-Personenhaushaltes. Die Solarstromvergütung dieser Variante deckt die kompletten Stromkosten des Haushaltes.

**unverbl. Preisempf.**

**13.540,-DM**

inkl. Mwst . ohne Montage

*zwei*  
**ILLUMINATOR 2200**



Montageart: Aufdach 2 - reihig hochkant  
 Flächenbedarf: 6,1 m x 3,0 m

Ausstattung:  
 18 Hochleistungsmodule Atersa A-120  
 1 Strangwechselrichter Sun Profi 2000  
 1 Schnellmontagesystem K2 aus Aluminium u. Edelstahl  
 1 UV- u. temperaturbeständiges Solarkabel

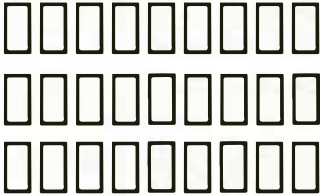
**ILLUMINATOR 2200** Erwirtschaftet durchschnittlich 1800 Kilowattstunden im Jahr. Die Solarstromvergütung für dieses Modell ist somit höher als die anfallenden Kosten eines 3-Personenhaushaltes.

**unverbl. Preisempf.**

**25.760,-DM**

inkl. Mwst . ohne Montage

*drei*  
**ILLUMINATOR 3300**



Montageart: Aufdach 3 - reihig hochkant  
Flächenbedarf: 6,1 m x 4,5 m

- Ausstattung:
- 27 Hochleistungsmodule Atersa A-120
  - 1 Strangwechselrichter Blue Planet 2600
  - 1 Schnellmontagesystem K2 aus Aluminium u. Edelstahl
  - 1 UV- u. temperaturbeständiges Solarkabel

**ILLUMINATOR 3300** Erzeugt einen durchschnittlichen Energieertrag von 2700 Kilowattstunden im Jahr. Der Energiebedarf eines 3-Personenhaushaltes ist gedeckt. Die Solarstromvergütung für dieses Modell ist somit drei mal so hoch, wie die anfallenden Stromkosten.

**unverbl. Preisempfl.**  
**38.130,-DM**  
inkl. MwSt. ohne Montage

Solarstrom – die Vorteile sind sonnenklar

**UMWELTFREUNDLICH**  
**GERÄUSCHLOS**  
**VERSCHEISSFREI**  
**WARTUNGSFREI**  
**PROFITABEL**



Und so wird's gemacht:

Sie speisen den gesamten von der Photovoltaikanlage produzierten Strom ins Netz ein. Die Solarstromanlage ist abrechnungstechnisch vollständig von der Stromversorgung des Hauses getrennt, und der Strombezug der Bewohner durch das Energieversorgungsunternehmen wird über einen einfachen Stromzähler gemessen. Hiervon unabhängig existiert ein zweiter Zähler für die Solaranlage.

Mit einer Vergütung von 99 Pfennigen pro Kilowattstunde (laut EEG Erneuerbare-Energien-Gesetz vom April 2000) kann somit jede Photovoltaikanlage einen Gewinn erwirtschaften.

**ZÖGERN SIE NICHT**  
Informieren Sie sich  
bei Ihrem Fachmann

Für weitere Informationen kontaktieren  
Sie

**JÜRGEN GROBS**

**Elektrotechnik**

Neufeldstr.72      76187 Karlsruhe  
Tel. 0721/563787      Fax. 0721/564640



# Langmann

SANITÄTSHAUS  
TECHNISCHE ORTHOPÄDIE

**ORTHOPÄDIE-TECHNIK**

**MEDIZIN-TECHNIK**

**REHABILITATIONS-TECHNIK**

**SANITÄTSHAUS**

ZU ALLEN KASSEN ZUGELASSEN.



**Sanitätshaus Langmann**  
**Werkstätte für med. techn. Orthopädie**  
**Inh. Roland Kuhn, Orthopädietechniker, Karlsruhe**  
Rheinstraße 25, 76185 Karlsruhe,  
Telefon (07 21) 55 26 59, Telefax (07 21) 55 05 47



## Arbeiterwohlfahrt

*Liebe Knielinger Mitbürger,  
im Mittelpunkt des vergangenen Jahres  
stand ein besonderes Ereignis, das leider  
aus Zeitmangel der Verantwortlichen  
nicht gefeiert werden konnte, wie im  
Knielinger Nr.68 bereits angekündigt:*

### **20 Jahre Altenbegegnungsstätte in der Eggensteiner Straße.**

Dies ist zwar kein offizielles Jubiläum,  
aber dennoch Grund genug, zurückzu-  
schauen auf das Jahr 1980.

Wir, die wir heute in unserer Gruppe  
zusammenkommen, waren 20 Jahre jün-  
ger, also im besten Alter. Es gibt hier im  
Knielinger Stadtbezirk der AWO nur  
noch wenige Mitglieder, welche die  
"Geburtsstunde" der Altenbegeg-  
nungsstätte miterlebt  
haben.

Der damalige Stadtrat  
Emil Vögele und die  
Unterzeichnete mussten  
eine gewisse Überzeu-  
gungsarbeit beim Sozial-  
dezernenten Walther  
Wäldele leisten, um die  
jetzigen Räume für die  
Seniorinnen und Senio-  
ren von Knielingen über-  
tragen zu bekommen.  
Bekanntlich zog der  
Schülerhort um in einen  
Neubau an der Lassalle-  
straße. Die Bedingung  
des Dezernenten, bzw.  
die Voraussetzung zur  
Übernahme der Räume  
des alten Schülerhortes,  
war eine Zusage des Bür-  
gervereins: Dieser sollte  
die zeitliche Koordination  
der Benutzer und die  
Pflege der Räumlichkei-  
ten übernehmen und  
darauf achten, dass vor-  
wiegend Seniorengrup-  
pen die Räume füllten.  
Dies konnte leicht zuge-  
sagt werden, da die  
Unterzeichnete 1. Vorsit-

zende und Emil Vögele 2.Vorsitzender  
des Bürgervereins waren.

Inzwischen benutzen die Räume Jung  
und Alt und darum wurde die Altenbe-  
gegnungsstätte in "Begegnungsstätte"  
umgetauft. Etwa zur gleichen Zeit fand  
ein Umbau und eine Modernisierung  
statt, die großen Einsatz des Bürgerver-  
eins verlangte.

Der Wunsch der Seniorengruppe und  
unserer 1.Vorsitzenden Anne Vögele ist  
es, spätestens zum "echten" 25-jähri-  
gen Jubiläum ein *großes Fest gemeinsam  
mit der Knielinger Bevölkerung* zu bege-  
hen.

Irmtraud Kaiser



### **Verlässliche Betreuung und Pflege aus einer Hand**

**TAGESPFLEGE - 3 X IN KARLSRUHE** - für alte Menschen, die nicht  
mehr alleine leben können, die Betreuung und Pflege benötigen  
- von Montag bis Freitag, täglich, mehrtägig und 5 Tage in der  
Woche.

#### Information und Anmeldung:

Karl-Siebert-Haus, Zähringerstraße 11, ☎ **932010**,  
Gerontopschiatrische Tagespflege im Hanne-Landgraf-Haus,  
Am Gießbach 30, ☎ **4806-0** und Tagespflege Oberreut,  
Wilhelm-Leuschner-Str. 35, ☎ **9862632**

**AWO MENÜ** - Essen auf Rädern - genießen Sie zu Hause  
abwechslungsreiche und vollwertige Ernährung.  
Wir liefern **"täglich frisch auf den Tisch"**.

### **Neu in unserem Angebot: Tagessuppe 1.--DM**

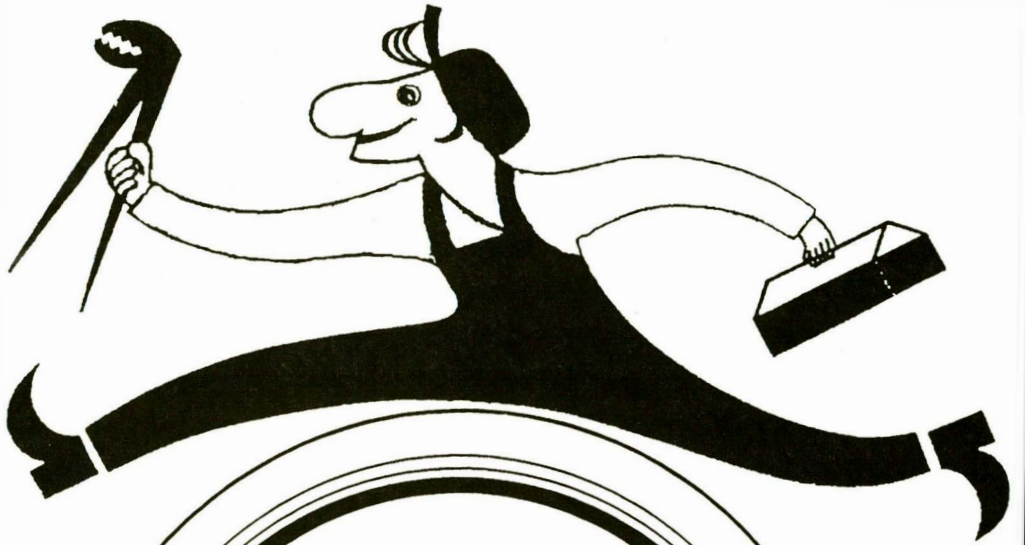
Oder bestellen Sie **"a la carte"** - tiefkühlfrisch im praktischen  
7-Tage-Karton. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung:

AWO Menü, Kronenstraße 8, ☎ **35007-54**

**SOZIALSTATION** - Pflege zu Hause - fachkundig und bewährt!  
☎ **9862502**

**MOBILER SOZIALER DIENST** - hilft täglich älteren, kranken  
und/oder behinderten Menschen ihre Selbständigkeit im häusli-  
chen Bereich so lange wie möglich zu erhalten.

Information und Anmeldung: Kronenstraße 16, ☎ **35007-61**



# MAURER

**Sanitär und Blechnerei**

moderne Gasheizungen

**Karlsruhe · Schoemperlenstr. 2**

[www.maurer-sanitaer.de](http://www.maurer-sanitaer.de)

 **9 56 37 73**



## **CDU Ortsverband Knielingen**

### **Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger.**

Endlich ist es soweit!

Die CDU Gemeinderatsfraktion hat im März 2001 für den Doppelhaushalt 2001/2002 einen Betrag von 2,5 Millionen Mark für Lärmschutzmaßnahmen an der Südtangente in Knielingen beantragt. Somit können die betroffenen Anwohner in nächster Zeit mit einer Verbesserung ihrer Situation rechnen.

Nach der Ortsbegehung im Oktober 1999 und nach weiteren Gesprächen mit der Gemeinderatsfraktion fand am 01.02.2001 eine weitere Begehung in Knielingen statt. Anwesend waren Herr Behnle, Leiter des Amtes für Bürgerservice und Sicherheit, Stadtrat Heinz Vogel, Herr W. Müller, 2. Vorsitzender der CDU Knielingen und Frau Christa Müller für das Protokoll.

Herr Behnle wurde auf einige Unfallschwerpunkte in Knielingen aufmerksam gemacht.

- 1.) Herweghstraße/Östliche Rheinbrückenstraße. Zusage von Herrn Behnle:  
Für Radfahrer und Fußgänger wird die Signalanlage übersichtlicher

gestaltet. Auch die Beleuchtung des Elsässer Platzes wird mit modernen Lampen ausgestattet. Die Fußgängerunterführung soll gereinigt und freundlicher gestaltet werden, ebenso die Toilettenanlage.

- 2.) Straßenbahndienststelle Siemensallee/Lassallestraße.  
Es wird ein Fußgängerüberweg angebracht. Auch die Verkehrsführung für Radfahrer wird übersichtlicher gestaltet.
- 3.) Bessere Beschilderung Eggensteiner-/Dreikönigstraße in südlicher Richtung um das verkehrswidrige Einfahren zu verhindern.
- 4.) Kreuzungsbereich der DEA-Scholvenstraße, Verladung 1 zur MIRO.  
Herr Behnle sagte uns zu, die Verkehrssituation übersichtlicher zu gestalten. Große Büsche, welche den Kreuzungsbereich uneinsehbar machen, werden zurückgeschnitten. Über eine Änderung der Verkehrsführung wird sich Herr Behnle mit Experten beraten. Auch über eine Ausleuchtung soll gesprochen werden. Zugesagt wurde außerdem eine Erneuerung der Fahrbahndecke plus

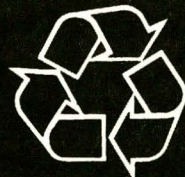
# **KÜHN-RECYCLING**

## **Container-Service Entsorgungsfachbetrieb**

nach § 52 KrW/-AbfG

Nordl. Uferstraße 16  
76189 Karlsruhe

# **Tel. 0721/594285**



deutlicher Markierung der Straßenführung.

5.) Kreuzung Eessostraße, Abzweigung DEA-Scholven-Straße.

Es soll geprüft werden, ob eine Beleuchtung dieser Kreuzung möglich ist. Herr Müller verwies ausdrücklich auf das hohe Gefahrenpotential bei diesen beiden Kreuzungen, da dort täglich ca. 2000 Tanklastzüge und der gesamte Verkehr zum Papierwerk und zur Recycling-Anlage sowie andere Industriebetriebe befahren wird.

Wir haben die Zusage von Herrn Behnle und Herrn Vogel, sich schnellstmöglich der oben aufgeführten Probleme anzunehmen.

Am Sonntag, den 25. März 2001 fanden die Wahlen zum neuen Landtag statt. Mit einem tollen Ergebnis von 44, 8% der Stimmen geht der alte und neue Ministerpräsident Erwin Teufel aus dieser Wahl hervor. Ein Vertrauensbeweis für gute und solide Politik in unserem Land. Ein Wermutstropfen ist für die Karlsruher CDU zu verzeichnen, da Ingrid Blank und Hans-Michael Bender nicht mehr das Direktmandat für ihre Wahlkreise erzielen konnten.

Wir möchten Sie zum Schluss schon jetzt ganz herzlich zu unserem diesjährigen Hoffest in der Eggensteinerstr. 5 einladen. Das Fest beginnt am Samstag, den 02. Juni um 16.00 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich. Am Sonntag, den 03. Juni um 11.00 Uhr geht das Fest mit dem Frühschoppen der Vereine weiter. Wir würden uns freuen, Sie an einem der beiden Tage bei uns begrüßen zu dürfen.

Für den Ortsverbandsvorstand

Andreas Welter, 1. Vorsitzender  
Joachim Frey,  
Vorstandsmitglied(Pressearbeit)

# Erika Kehle Immobilien GmbH

*Ihr Partner für*

Immobilien, Baufinanzierungen, Vermietung + Verpachtung sowie Versicherungen aller Art

Wir vermitteln bzw. vermieten die Immobilie kostenlos für den Eigentümer.

**Für unsere Kunden suchen wir laufend im Raum Karlsruhe und Umgebung folgende Objekte:**

- Bauplätze/Abrißgrundstücke  
je gl. Größenordnung
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Einfamilienhäuser
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gaststätten/Gewerbebetriebe
- Wohnungen zur Vermietung
- Gewerbeobjekte zur Verpachtung

**Büro:**

Saarlandstr. 74  
76187 KA-Knielingen  
Tel. 07 21/56 81 91  
Fax 07 21/56 38 48

# Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Karlsruhe e.V.

## Ortsverein Knielingen



### Sind wir eigentlich stolz?

#### Knielinger Rot-Kreuzler berichten:

In den Tagen vor der Landtagswahl und auch jetzt wird noch über den Begriff Stolz diskutiert. Bleiben wir im Dorf. Sind wir Knielinger stolz? Sind wir z.B. stolz auf unsere Rot-Kreuz-Bereitschaft? Wir haben über 130 Mitglieder, regelmäßige Geld- und Blutspenden und ausreichend Mitarbeiter und Helfer bei größeren Aktionen. Stolz und zufrieden? Eigentlich schon, aber! Ein paar mehr sollten es schon noch sein bei den Aktiven.

Die Räume der Bereitschaft in der Grund- und Hauptschule in der Eggensteiner Straße sind jetzt renoviert. Interessenten können sich wohlfühlen. Sie melden sich bei Petra Heeb, Tel. 966 3736, der Bereitschaftsleiterin oder bei der Stellvertreterin Gabriele Czernin, Tel. 57 28 41.

Im Herbst lief an zwei Samstagen ein gut besuchter Erste-Hilfe-Kurs. Für

Mitte September ist wieder einer geplant. Mütter, Führerscheinanwärter, Motorradfahrer bitte gleich mal vormerken.

Beim Straßenfest am 23./24. Juni wird die Knielinger Bereitschaft voll im Einsatz sein.

Danach ist noch die alljährlich große Blutspendeaktion geplant. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Aus- und Weiterbildung der Aktiven haben in der nächsten Zeit Vorrang.

Mit der Ermunterung zum Einsteigen und Mitmachen grüßen die Knielinger Rot-Kreuzler

U. Kurz

Hab' mich lieb!



Fahrradhaus  
**Kramer**

74 74 74 74 74 74 74

**ob beim Einkaufen oder  
in der Freizeit  
unsere Fahrräder bringen Spaß  
und machen immer eine gute Figur**

**76185 Karlsruhe-Hardtstrasse 9-Tel 59 43 71  
Thomas Kramer Mechanikermeister**

# WOLFGANG GRIMM

FENSTER + TÜREN

Daxlander Str. 17 · 76185 Karlsruhe · Tel./Fax 07 21/75 54 00

**Wir bieten Ihnen  
für Neubau oder Renovierung:**

- => *Kunststoff - Fenster*
- => *Naturholz - Fenster*
- => *Alu - Holz - Fenster*
- => *Haustüren aus Holz,  
Kunststoff und Alu-  
minium*
- => *Innentüren*
- => *Rolläden*
- => *Wintergärten*
- => *Balkonverglasungen*

**Beratung, Lieferung und Montage -  
alles zu einem äußerst günstigen Preis**

**Rufen Sie uns an oder faxen Sie uns!  
Auch für eine Beratung vor Ort stehen wir Ihnen  
gerne jederzeit zur Verfügung.**



## Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe Abteilung Knielingen

### Die Feuerwehr informiert:

Das vergangene Jahr endete mit unserer Familienweihnachtsfeier. Zuvor wurden im November unsere Kameraden Jürgen König und Peter Mühl für 25-jährigen aktiven Feuerwehrdienst im Palais Solms mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Dieses Jahr ist für uns wieder ein besonderes Jahr. Wir begehen 2001 unseren 130. Geburtstag.

Mit einem Festakt mit anschließendem Stehempfang feiern wir mit geladenen Gästen am 4. Mai im ev. Gemeindezentrum. Am Sonntag, den 6. Mai treffen wir uns zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der ev. Kirche um 9.30 Uhr. Am 22. und 23. September schließlich feiern wir ein großes Geburtstagsfest im und um das Knielinger Feuerwehrhaus, wozu wir alle Bürgerinnen und Bürger heute schon einladen.

Willi Litzenberger  
(Schriftführer)

### Hollywood in Knielingen

Im Oktober des vergangenen Jahres ergab sich für die Freiw. Feuerwehr Knielingen eine Besonderheit im Ablauf des Sicherheitswachdienstes.

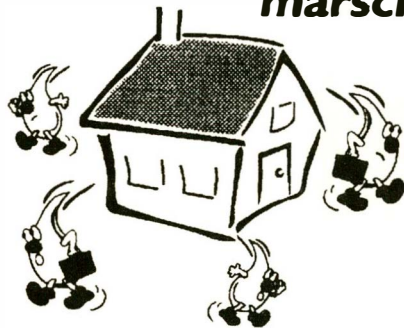
Die ODEON Film AG aus Geiselgasteig hatte das Knielinger Kasernengelände und die nähere Umgebung von Knielingen zu Außenaufnahmen für den Spielfilm "Buffalo Soldiers" auserkoren.

Da für den Film auch reichlich Action - Szenen gedreht wurden, forderte die ODEON Film AG bei der Branddirektion Karlsruhe ein Tanklöschfahrzeug mit Besatzung an,



um dem Brandschutz für die Mitarbeiter des Films sicherzustellen. Eine Überwachung der Dreharbeiten durch die Feuerwehr war erforderlich, da sehr oft mit Pyrotechnik gearbeitet wurde, um Explosionen und Schießereien darzustellen. Da die Wahrnehmung des

## Wasser ab- marsch!



## Sanierung von Mauerfeuchtigkeit jeglicher Art

**art Benkler**  
**Bauwerksabdichtung**  
Im Jagdgrund 71a - K'he  
Tel./Fax 0721 - 9574072

Brandschutzes die Berufsfeuerwehr vor erhebliche personelle und organisatorische Probleme gestellt hätte, wurde die FF Knielingen damit beauftragt.

Die Sicherheitswachen begannen am 27.10.00 und erstreckten sich bis zum 31.1.01. Dabei wurden von drei Kameraden (Besatzung des Tanklöschfahrzeugs) jeweils 81 Stunden Dienst geleistet. Besonders ist zu vermerken, dass der Wachdienst auf Abruf geleistet wurde, des öfteren auch in den Nacht- und frühen Morgenstunden. Das bedeutete für die Betroffenen natürlich einen erheblichen Verlust an Freizeit und teilweise auch an Schlaf.

Der Dank für das reibungslose Funktionieren dieses außergewöhnlichen Wachdienstes kam dann auch durch ein Schreiben der Branddirektion zum Ausdruck. Reibungsloses Funktionieren bedeutet in diesem Zusammenhang außergewöhnliches Engagement der

Beteiligten. Blessuren gab es zum Glück keine.

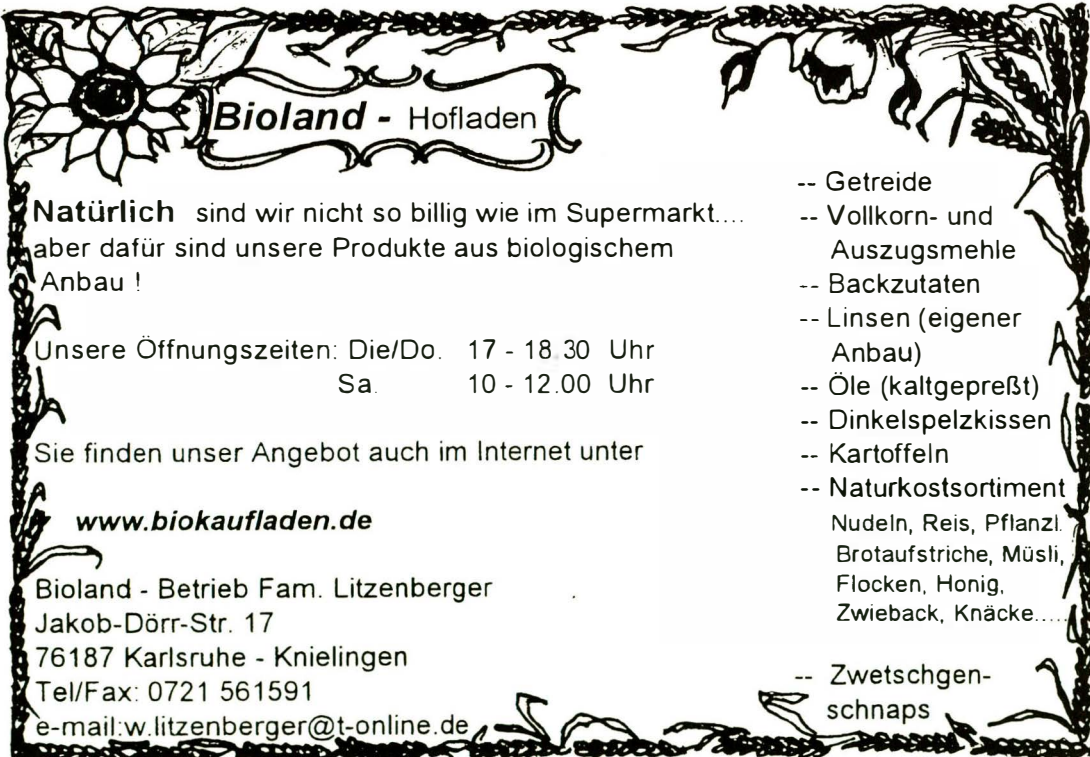
Spaß gemacht hat das Ganze den drei Kameraden schon. Hatten Sie doch mal so richtig hautnahen Kontakt zu einigen großen Start des Hollywood-Films wie Scott Glenn und Joaquin Phoenix.

Hauptdarsteller Scott Glenn hat übrigens ein besonders ausgeprägtes Verhältnis zur Feuerwehr.

Spielte er doch neben Kurt Russel und Robert De Niro eine Hauptrolle in Ron Howards Fire-Fighter-Epos BACKDRAFT - „Männer die durchs Feuer gehen“..

Manfred Hauk

*Die nächste Ausgabe  
„der knielingen“ Nr. 71  
erscheint am 22. Nov. 2001  
Redaktionsluß: 1. Oktober 2001*



**Bioland - Hofladen**

**Natürlich** sind wir nicht so billig wie im Supermarkt...  
aber dafür sind unsere Produkte aus biologischem  
Anbau !

Unsere Öffnungszeiten: Die/Do. 17 - 18.30 Uhr  
Sa. 10 - 12.00 Uhr

Sie finden unser Angebot auch im Internet unter

**[www.biokauf laden.de](http://www.biokauf laden.de)**

Bioland - Betrieb Fam. Litzenberger  
Jakob-Dörr-Str. 17  
76187 Karlsruhe - Knielingen  
Tel/Fax: 0721 561591  
e-mail: [w.litzenberger@t-online.de](mailto:w.litzenberger@t-online.de)

- Getreide
- Vollkorn- und Auszugsmehle
- Backzutaten
- Linsen (eigener Anbau)
- Öle (kaltgepreßt)
- Dinkelspelzkissen
- Kartoffeln
- Naturkostsortiment  
Nudeln, Reis, Pflanzl.  
Brotaufstriche, Müsli,  
Flocken, Honig,  
Zwieback, Knäcke.....
- Zwetschgen-  
schnaps





Förderverein

Freiwillige Feuerwehr KA/Abtl. Knielingen e. V.

Liebe Knielinger, die Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren nimmt immer mehr ab. Besonders dann, wenn es nicht um den persönlichen Spaß und Vorteil geht. Erstaunlich, dass sich immer wieder Bürger bereitfinden in der freiwilligen Feuerwehr mitzuarbeiten. Um an junge Menschen heranzukommen reicht mittlerweile der hehre Hilfsgedanke allein nicht mehr aus. Gefordert sind neben einer modernen Ausstattung auch ein entsprechender Rahmen wie zum Beispiel eine anspruchsvolle Jugendarbeit und Erwachsenenfortbildung. Dies alles kostet viel Geld, das die Stadt alleine nicht aufbringen kann. Deshalb hat es sich eine Gruppe Knieliger Bürger zur Aufgabe gemacht, die „Knielinger Feuerwehr“ ideell und materiell zu unterstützen. Zu diesem Zweck wurde ein Feuerwehr-Förderverein gegründet. Durch Beschaffung von Ausrüstung und Ausstattung für die Ausbildung, Übung und Einsatz sowie durch Öffentlichkeitsarbeit und wecken des Feuerwehrverständnisses in der Bürgerschaft soll dies erreicht werden.

Deshalb unsere Bitte: unterstützen auch Sie „ihre Freiwillige Feuerwehr Knielingen“ indem Sie Mitglied im Förderverein werden.

Ansprechpartner:  
Peter König,  
Saarlandstr. 61,  
76187 Karlsruhe

Tel: 0721/56515-14, Fax: 0721/56515-29,  
E-Mail: p.koenig@debitel.net.

Herzlichst Ihr  
Peter König  
1. Vorsitzender

## RENT A WRACK

**Autovermietung** *...sei auf Zack, miet ein Wrack*

55 11 55

PKW und Anhänger

Ford Fiesta	69,- /Tag	Gespann	240,- /Tag
		<small>Zugmaschine mit KFZ-Anhänger</small>	
Golf III	79,- /Tag	Anhänger	ab 30,- /Tag
		<small>div. Größen</small>	
Audi 80	99,- /Tag	Auto-Transport-Anhänger	80,- /Tag

Transporter und Busse

Ford Transit	139,- /Tag	DB Transporter	159,- /Tag
Ford Transit lang	159,- /Tag	Bus mit Sitzen	180,- /Tag
Ford Großraumkasten	165,- /Tag	<small>max. 8 Fahrgäste + Fahrer</small>	

(Auch Stundenweise möglich)

## Umzugskartons und Decken

an Jedermann

- zu verkaufen
- zu vermieten

*Sie erreichen uns per Straßenbahnlinie S 5, Haltestelle Herweghstr. (Knielingen) und fallen aus der Straßenbahn heraus, fast in unser Büro*

55 11 55

- ausschneiden und aufbewahren -

# Taverne Rebetika

*Ihr griechisches Speiselokal in Knielingen  
Genießen Sie bei uns Original Spezialitäten  
vom Balkan und deutsche Gerichte.*

*Wir bewirten Sie zu folgenden Zeiten:*

*Mo., Di., Mi., Fr., Sa.: 11.30-14.00, 17.30-23.00 Uhr*

*Donnerstags: 11.30-14.00 Uhr (abends geschlossen)*

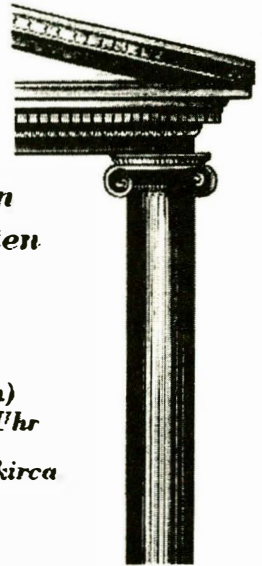
*Sonn- und Feiertags: 11.30-14.30, 17.00 -22.00 Uhr*

*Ihre Familie Cakirca*

*Eggensteinerstr. 11 (An der Haltestelle der S5)*

*Tel./Fax: 0721/56 66 50*

*Für Veranstaltungen steht ein Gewölbeheller  
(bis 35 Personen) zur Verfügung.*



Winzergenossenschaft Britzingen  
Markgräfler Land



Bickensohl  
Weine

Winzergenossenschaft Bickensohl  
Kaiserstuhl

Vertreten durch: **Fa. Zwally**

Lönsstr. 6 · 76187 Karlsruhe  
Tel. + Fax (07 21) 78 86 97

---

Getränke-Hotline 07 21/56 62 66



Zu allererst möchten wir uns bei allen unseren Helfern bedanken, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben.

**Kurzer Rückblick:**

Im letzten November fand der Kunst- und Hobbymarkt in der Viktor-von-Scheffel-Schule statt, und er wurde für alle Beteiligten ein großer Erfolg. Deshalb möchten wir auch gleich mitteilen, dass der nächste Kunst- und Hobbymarkt im November 2002 stattfinden wird.

**Kurzer Ausblick:**

Am 12. Mai 2001 findet das Schulsportfest der Viktor-von-Scheffel-Schule statt. Alle Schüler, Eltern und Lehrer werden bei diesem Mitmachfest erst schwitzen und danach an der zentralen Verpflegungstelle, die sich vor der Sporthalle in Knielingen befindet, ihrem ausgezeherten Körper wieder neue Kraftreserven zufügen.

**Vom Verein :**

Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Förderverein wurde Michael Jung zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er übernahm das Amt für den ausgeschiedenen Hans-Jörg Schmidt. Neuer Kassenwart ist Hans-Jörg Hinz, der an die Stelle von Heide Reiser tritt, die vorübergehend zur kommissarischen Schriftführerin bestellt wurde. Seit Februar 2001 ist Frau Ladwig neue Schriftführerin.

Wir möchten uns hier auch noch einmal recht herzlich bei Heide Reiser und Hans-Jörg Schmidt für ihre wirklich tolle Arbeit und ihr Engagement bedanken !

Motto für den Sommer : Regensperre !  
Tschüss  
Euer Team vom Förderverein



## Fahrrad kaufen – leicht gemacht:

Spaß für Sie.  
Garantien von uns.

- *Fahrräder - Ersatzteile -*
- *Zubehör - Reparaturen -*



**Kompetente Beratung**  
denn Fachkräfte  
wissen worauf es  
ankommt.



**Qualitätsprodukte**  
namhafter Hersteller



**umfassender Service**  
Abholung, Wartung,  
Reparatur,  
alles zu Kundenerträglichen  
Wartezeiten



**opt. Preis/Leistung**  
dank gemeinsamen  
Einkauf.

# Zweirad Zimmermann

Rheinstr. 16  
76767 Hagenbach  
Telefon 07273/3647  
Telefax 07273/5109



**PIANOHAUS MAURER GMBH**

Flügel und Pianos  
der Marken

STEINWAY & SONS  
GROTRIAN-STEINWEG  
AUGUST FÖRSTER  
RÖNISCH  
HUPFELD  
KEMBLE  
BOSTON/  
Steinway & Sons Design

Service

Gespielte Instrumente  
Stimmungen  
Reparaturen  
Konzertdienst



*Handwerklicher  
Meisterbetrieb*

76187 Karlsruhe-Knielingen  
Heckerstraße 6 a  
Tel. 0721/563987

**PIANOHAUS MAURER GMBH**



## GESANGVEREIN „EINTRACHT“ 1889 E. V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Knielinger Mitbürger, der 4. November letzten Jahres war wieder ein Höhepunkt unseres Vereinslebens. Zu unserem Herbstball hatten wir die „Eintrachtfamilie“, Vertreter anderer Knielinger Vereine und Ehrengäste in die Sängershalle eingeladen. Die Jugend der Burgaugarde entzückte uns an diesem Abend mit neu einstudierten Tänzen und Torsten Kiefer trug wieder eine Reihe Songs aus seinem vielfältigen Repertoire vor. Unsere Totengedenkfeier konnten wir am 19. November in der evangelischen Kirche, eingebunden in den Gottesdienst, mit den Hinterbliebenen und unseren Mitgliedern in einem würdigen Rahmen begehen. Am 3. Dezember kam der Nikolaus zu den Kindern unseres Vereins in die Sängershalle. In diesem Jahr begannen unsere Singstunden am 9. Januar, und am 23. Januar wurde die Jahreshauptversammlung durchgeführt. Auf dieser konnte nach den Jahresberichten der gesamte Vorstand einstimmig entlastet werden. Alois Boes, Heinrich Brandmeier, Werner Ehret, Werner Merkert und Gerhard Raih wurden für ihren fleißigen Singstundenbesuch mit einem Sängerglas geehrt. Anschließend wurden die Termine unse-

res Vereins für dieses Jahr bekannt gegeben, die nachfolgend noch einmal zur Erinnerung aufgezählt werden: - Am 11. März gaben wir ein Benefizkonzert in der evangelischen Kirche zugunsten der Kirchenrenovierung. - und am 13. April fand der Karfreitagsspaziergang in der Umgebung von Frauenalb statt. - Am 24. Mai werden wir unser traditionelles Vatertagsfest auf den Rennwiesen feiern (Beginn gegen 10.30 Uhr, Ende mit Einbruch der Dunkelheit) - und am 23. und 24. Juni werden wir uns mit den anderen Knielinger Vereinen am Knielinger Straßenfest beteiligen. - Am 7. Juli feiert der Motor-Sport-Club sein 50-jähriges Vereinsjubiläum in der Sängershalle mit einem Festbankett, bei dem unser Chor auftreten wird - und schon am nächsten Tag, den 8. Juli fährt unser Chor auf die Schwäbische Alb zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des GV Liederkranz Mehrstetten. - Für den 3. November ist schon wieder ein Herbstball geplant - und am 18. November wollen wir unserer Toten gedenken. - Zum Abschluß des Sängerjahres wird unser Chor am 24. Dezember ein Weihnachtssingen auf dem Friedhof ausrichten.

Peter Reinstein

## Hotel-Restaurant „Burgau“



★★★  
Komfort

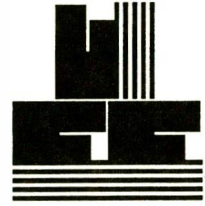
Neufeldstr. 10 · 76187 Karlsruhe · Tel. 0721 / 5651 00 · Fax 0721 / 565 10 - 35

- Familienfeier, Geschäftsessen, Jubiläum – **auch bei einem Trauerfall** – sind wir für Sie da.
- 2 x 30 Sitzplätze in einer angenehmen Umgebung und 24 Komfortzimmer ergänzen unser Programm
- Biergarten und Eiscafé

**NEU: Der Knielinger-Logis-Tarif**

**NEU**  
**Sprinter**<sup>®</sup>

... fertigt Hydraulikleitungen vor Ort!



**Erwin Eichert GmbH**

# Die Mobile Werkstatt für Hydraulikleitungen Tag + Nacht (07 21) 9 72 49-15



**Erwin Eichert GmbH** · Daimlerstr. 10 · 76185 Karlsruhe · Telefon (07 21) 9 72 49-0 · Teletax (07 21) 9 72 49-30



Auf ein Neues.....

hieß es bei der Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Knielingen am 29. Januar in der Sängerhalle. Denn neue Zeiten erfordern neue Strukturen, und darüber soll in diesem Jahr nachgedacht werden.

Dass dieser Auftrag von den Anwesenden bei den Wahlen wieder an den bestehenden Vorstand unter der Führung von Wolfgang Marschall ging, zeigt, dass die Verwaltung in den letzten Jahren ihre Arbeit doch zur Zufriedenheit der Mitglieder getan hat, und sie wird sicher auch die anstehenden Aufgaben nach bestem Wissen und Können bewerkstelligen.

In diesem Zusammenhang möchten wir nicht vergessen, unserem 1. Vorsitzen-

den zu seinem "Dienstjubiläum" zu gratulieren. Am 6. März 1981 wurde er zum ersten Mal an die Spitze der Sängervereinigung gewählt. Deshalb: Herzlichen Glückwunsch lieber Wolfgang. Danke für dein Engagement und deine Arbeit , für dein da sein für den Verein während der letzten zwei Jahrzehnte. Wir wünschen dir weiterhin alle Kraft und Energie für das Weitermachen und der Sängervereinigung Knielingen immer einen Vorsitzenden, der sich so für den Verein einsetzt wie du es tust.

Auch die Mitglieder und der Chor werden in diesem Jahr wieder Einsatz zeigen bei verschiedenen Jubiläen der Knielinger Vereine, beim Straßenfest, beim Fest des Federweißen, beim Weihnachtsmarkt usw..

Hier die im Augenblick bekannten Termine:

<b>23./24. Juni</b>		Straßenfest
<b>7. Juli</b>	Sängerhalle	Festbankett Motor-Sport-Club Knielingen
<b>13. Juli</b>	Festplatz	Festbankett Musikverein Knielingen
<b>15. Juli</b>		Festumzug Musikverein Knielingen
<b>29. Sep. – 1. Oktober</b>	Sängerhalle	Fest des Federweißen
<b>18. November</b>		Friedhof Volkstrauertag
<b>25. November</b>	Ev. Kirche	Totenehrung SVK
<b>30. Nov. – 2. Dez.</b>	Sängerhalle	Weihnachtsmarkt
<b>15. Dezember</b>	Sängerhalle	Weihnachtsfeier SVK

Sie sehen, es gibt auch im Gesangverein immer etwas zu tun, wenn auch im allgemeinen leider das Interesse am aktiven Singen abnimmt. Das ist schade, denn die Konzerte der Knielinger Chöre zugunsten der Renovierung der evangelischen Kirche zeigten doch, dass in unserem Ort der Chorgesang immer noch auf einem hohen Niveau steht. Und außerdem: Singen tut gut und ist gesund. Wer meint, dass man nur mit "Jogging", "Walking" oder "Stretching" etwas für den edlen Körper tun kann, dem sei gesagt: Auch "Singing" hält fit.

Warum versuchen Sie es nicht doch einmal. Unsere Chorprobe findet immer noch am Montagabend um 20:00 Uhr in der Sängerhalle statt, und wir freuen uns über jede neue Stimme. Alle sind herzlich eingeladen.

Über die Faschings-Kampagne 2000/2001 wird gesondert berichtet, hier nur so viel: Es war wieder ein voller Erfolg. Deshalb an dieser Stelle ein herzlicher Glückwunsch und ein besonderes Dankeschön an alle Elferräte (und natürlich auch "Elferrätinnen") für ihren Einsatz und ihre Aktivität.

## Zahnarztpraxis

Dr. Martin Biedermann  
hat zum 1. Januar 2001

## Zahnarzt Alexander Hamm

Saarlandstraße 83-91  
76187 Karlsruhe  
Tel. 07 21/ 56 71 25

übernommen

Termine nach Vereinbarung

## Werden Sie Mitglied im Bürgerverein Knielingen e.V.!

Der Mitgliedsbeitrag ist gering.  
Ihre Mitgliedschaft ist vielmehr wichtig, damit eine gestärkte Vertretung der Knielinger Bürger gegenüber der Stadt und ihrer Verwaltung mit allen Ämtern und Betrieben möglich wird.

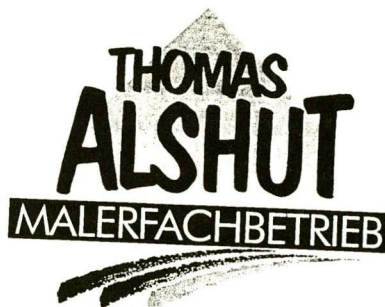
Der Ortsteil Knielingen hat keinen Ortschaftsrat, auch wurde ihm ein Bezirksbeirat durch Gemeinderatsbeschuß verweigert.

Der Vorstand des Bürgervereins kann die Knielinger um so glaubhafter und wirksamer vertreten, je mehr Knielinger Bürger ihn durch ihre Mitgliedschaft unterstützen.

**Nur gemeinsam sind wir stark!**

**Ihr Spezialist für  
Raumgestaltung!**

MALERARBEITEN  
BODENBELAGSARBEITEN  
TAPEZIERARBEITEN



Kolbengärten 16 · 76187 KA-Knielingen · Tel. 07 21/56 24 37 · Fax 56 48 39

**ik** Innenausbau  
**KUPPINGER** GMBH

Die Meisterwerkstätte  
für Innenausbau  
und Raumgestaltung

ROLAND KUPPINGER  
Schreinermeister, Dipl.-Ing. (FH)

Wattstraße 3 · 76185 Karlsruhe · Telefon (07 21) 7 41 79 · Fax 75 48 80





## News vom 11er Rat der Holzbiere Knielingen

Mit Beginn des neuen Jahres 2001 kam nun auch die aktive Zeit für den 11er-Rat "Die Holzbiere".

Am 07.01.2001 wurde unserem langjährigen Aktiven Eduard Mülder in der Stadthalle in Speyer der "Goldene Löwe" der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine verliehen. Diese Auszeichnung bekommen nur Fastnachter, die 22 Jahre ununterbrochen aktiv in einer Gesellschaft tätig sind oder waren. Begleitet wurde er von einer großen Abordnung unseres Vereins. Auch von dieser Stelle aus möchten wir uns bei unserem Edy für seine langjährige Treue bedanken und ihm zu dieser Auszeichnung gratulieren.

Die Ordensmatinee am 14.01.2001 fand in einer vollbesetzten Sängerrhalle statt. Pünktlich um 10.11 Uhr marschierte der 11er Rat ein. Dabei kam es für die Gäste gleich zu einer ersten Überraschung, denn der Präsident Kurt Vonier und seine Mannen zeigten sich zum ersten Mal in ihrem neuen Outfit. Die Überraschung war gelungen, denn keiner von den anwesenden Gäste wußte etwas davon. Präsident Kurt Vonier begrüßte alle Anwesenden und gab das Motto der Kampagne 2000/2001 bekannt. Dies lautete: " Soviel Spaß für wenig Geld – Knielingen grüßt den Rest der Welt". Unter Mitwirkung unserer Aktiven und des Musikvereins Knielingen wurde dieser Vormittag ein voller Erfolg. Zwischen den einzelnen Programmpunkten wurde den Karlsruher und auswärtigen Karnevalisten, den Abordnungen der Knielinger Vereine sowie der anwesenden Prominenz aus Politik und Wirtschaft der Jahresorden überreicht.

Am Wochenende nach der Ordensmatinee fanden die Badischen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport in Sandweier statt, bei denen unsere Garden und Solisten sehr erfolgreich abgeschnitten haben.

Unsere Mini-Schnooge erreichten den dritten Platz im Marsch- und Schautanz, und die Burggarde wurde Badischer Vizemeister im Marschtanz.

Das **Tanzpaar Nadja Stieber und Markus Marschall** wurden zum vierten Male Badischer Meister.



Die Victoriagarde wurde Badischer Meister im Marschtanz und Badischer Vizemeister im Schautanz. Auch ertanzten sie sich den begehrten Badepokal.

An dieser Stelle sei allen Aktiven für ihre tollen Leistungen bei den Badischen Meisterschaften recht herzlich gedankt.

Anfang Februar fand unser erster Kinderfasching statt. Wie immer wurde er von unseren kleinen Fastnachtern sehr gut besucht. Spiele, Tanz und Kostümpremierung trugen zu einem gelungenen Nachmittag bei. Auch unser zweiter Kinderfasching an Fastnachtsdienstag war ebenfalls wieder ein guter Erfolg. Danke an alle Organisatoren.

Viel Spaß hatten auch unsere älteren Mitbürger bei unserer Seniorensitzung. Hier zeigten alle unsere Aktiven ihr Können. Somit war auch dieser Nachmittag für uns alle ein hervorragendes Erlebnis.

In einer total ausverkauften und toll geschmückten Sängerkapelle fanden unsere beiden Prunksitzungen am 17. und 24.02. statt. Auch in diesem Jahr hatten wir wieder versucht für unser Publikum ein Spitzenprogramm zusammenzustellen. Ob die Guggenmusik aus Blankenloch, die Ötigheimer Tellplatzlerchen, das Männerballett aus Unterelchingen, all die Büttnerredner und Gesangsnummern aber auch unsere Garden und Solisten – das Publikum war begeistert und ging hervorragend mit. Präsident Kurt Vonier führte mit launigen Worten durch das Programm und unsere Hauskapelle "Red Diamonds" begleitete uns durch den Abend und spielte nach den Sitzungen zum Tanze auf. Es waren zwei gelungene Veranstaltungen unseres 11er-Rates.

Nach der anstrengenden jedoch sehr schönen und erfolgreichen Kampagne fand am Aschermittwoch unser traditionelles Heringsessen statt, bei dem auch unser Oberbürgermeister Herrn Heinz Fenrich mit Gattin teilnahmen.

Für die Arbeit der Aktiven und die fleißigen Helfer, die hinter der Bühne und dort, wo sie gebraucht wurden mitgeholfen haben, möchte sich das Präsidium des 11er-Rates auch an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Denn ohne diese Heinzelmännchen hinter den Kulissen wäre es unmöglich, alle unsere Veranstaltungen zu dem werden zu lassen was sie letztendlich sind.

Nach einer kurzen Erholungspause für den Elferrat und hartem Training für unsere Garden und Solisten, fuhren wir am 17./18. März 2001 voller Spannung und Erwartung nach Ludwigshafen zu den Süddeutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanz.

Unter großer Konkurrenz starteten unsere Teilnehmer in den einzelnen Disziplinen und errangen folgende Platzierungen.

Unsere Jugendgarde die "Mini-Schnooge" ertanzte sich in ihrem zweiten Turnierjahr einen hervorragenden fünften Platz.

Unser Tanzpaar Nadja Stieber und Markus Marschall wurden verdient Süddeutscher Vizemeister in der Disziplin Junioren-Tanzpaare.

Unsere Junioren die "Burggarde" konnten sich einen tollen vierten Platz im Gardetanz erkämpfen.

Die Victoriagarde erreichte einen zweiten Platz und wurde somit Süddeutscher Vizemeister im Gardetanz und mit Ihrem Schautanz "Eine Nacht in Las Vegas" konnten sie den siebten Platz belegen.

Somit hatten sich alle unsere Garden und unser Tanzpaar für die Deutschen Meisterschaften in Erfurt am 24./25. März 2001 qualifiziert.

Auch unsere beiden Tanzmariechen Lisa-Maria Haller und Nadja Stieber belegten bei diesen Meisterschaften sehr gute Plätze, konnten sich aber leider nicht für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Mit drei Bussen fahren wir am Freitag den 23.03. nach Erfurt.

Am Samstag zeigten nun als Erstes unsere Kleinsten, die " Mini-Schnooge" ihr Können. Bei ihrer ersten Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft erreichten sie einen stolzen achten Platz, was bei einer so großen Konkurrenz gar nicht so einfach ist.

Unser Tanzpaar Markus Marschall und Nadja Stieber belegte mit einem tollen Tanz den undankbaren vierten Platz, auf den sie jedoch sehr stolz sein können.

Die Burggarde ertanzte sich einen stolzen achten Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld und zählt somit zu den "Top Ten" der deutschen Juniorentanzgarden.

Am Sonntag gelang der Victoriagarde mit dem dritten Platz im Gardetanz der Sprung aufs Treppchen und wurde beim Schautanz mit einem sechsten Platz belohnt.

Herzlichen Glückwunsch nochmals an alle Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften 2001 in Erfurt.

Alles in allem kann man sagen, dass die Deutschen Meisterschaften für unseren Verein ein toller Erfolg waren. Unseren Trainerinnen und Betreuerinnen gilt ein ganz großes Lob für ihre viele Arbeit, die sie geleistet haben, um unsere Aktiven an so viel Erfolg teilhaben zu lassen.

Nach einer kurzen Pause geht es mit neuem Elan weiter, um für die nächsten Turniere und Meisterschaften fit zu sein.

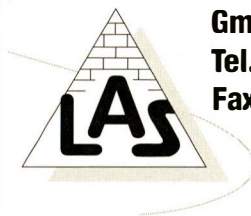
Rückblickend war die Kampagne 2000/2001 für die Sängervereinigung Knielingen "11er-Rat die Holzbiere" sehr erfolgreich.

Heiderose Grobs  
Pressewartin

## Zum Flughafen mit LAS-Ludwig

Seit vielen Jahren Ihr zuverlässiger Service in Karlsruhe.

**LAS Ludwig Airport-  
Transfer-Service  
GmbH**  
Tel. 07 21/56 28 49  
Fax 07 21/56 23 30



**Papierlädle**

# Heim

- **Verkehrs-Wertzeichen**
- **Zeitschriften – Papierwaren**
- **Tabakwaren – Spielwaren**

**76187 KA-Knielingen  
Saarlandstr. 72 · Tel. 56 76 62**



# Ayurveda Samvahana

## Schönheitsmassage für Frauen

Samvahana ist eine sanfte und doch sehr intensiv wirkende Schönheitsbehandlung im Ayurveda. Mit ihrer Zartheit und Sensibilität bewirkt sie eine tiefe Erneuerung und Verjüngung auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. Die vollendete Behandlungstechnik steigert mit intensiv wirkenden Massageabläufen und sanften Ausstreichungen die Lebensenergie und Vitalkraft im weiblichen Organismus.

Durch die Vermehrung von "Ojas" -der feinsten Lebensessenz wird die Schönheit, Anziehungskraft und Ausstrahlung direkt sichtbar vermehrt: die Augen beginnen zu leuchten und zu strahlen, die Haut schimmert samtig und verströmt einen zarten Duft.

Die Samvahana Schönheitsbehandlungen beinhalten eine fein abgestimmte Gesichts- und Körpermassage mit wertvollen Ölen und wohlriechenden Essenzen. Die sanften Berührungen, energiespendenden Ausstreichungen und sensibilisierenden Mamma - Friktionen öffnen das Zentrum der inneren Kraft und schenken strahlende Schönheit und prickelnde Lebensfreude.

**Artdeco**  
der Make up  
Trendsetter  
**Phyris** -  
Pflanzenkosmetik  
mit  
Thermalelementen  
**Atamé**-  
Naturkosmetik  
**Les Aromes** -  
Aromakosmetik

[www.die-kosmetik.de](http://www.die-kosmetik.de)  
ZUM ENTSPANNEN - WOHLFÜHLEN UND NATÜRLICH PFLEGEN

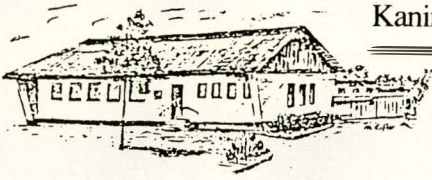
**Die  
Kosmetik**  
Ursula Hellmann  
Blenkerstr. 41  
76187 Karlsruhe  
Tel. 0721 56 25 73

Gesichts-  
und Körper-  
Behandlungen

Gesichts- und  
Körperenthaarung

Brauen und  
Wimpern färben

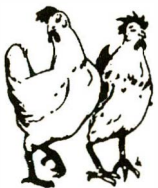
Maniüre



Hallo Ihr Leser des Knielingers, die Kleintierzüchter von Knielingen möchten Sie über die Aktivitäten der letzten Monate informieren. Für die Geflügelzüchter des Vereins begann mit der Badischen-Schau am 20.-22.10.2000 in Sinsheim die Ausstellungssaison. Dort stellten 5 Züchter des Vereins ihre Tiere aus. Kurt Dieterle wurde auf dieser Schau nicht nur Landesmeister sondern wurde auch Deutscher Meister für Geflügel. Rusi Heim und Ottmar Kunkel konnten je ein gelbes Band erringen. Am 04. und 05.11.2000 fand unsere Lokale-Geflügelschau statt. Vereinsmeister wurde Werner Engel auf große Hühner und Tauben. Ottmar Kunkel wurde in der Sparte Zwerg-Hühner Vereinsmeister. Werner Engel hatte das beste Tier der Schau und erhielt den Eugen-Bolz-Gedächtnispreis. Auf der Kreisschau der Geflügel am 03. und 04. Dez. 2000 in Linkenheim wurde der C 107 Sparten- Kreismeister für große Hühner. Werner Engel erhielt für große Hühner und Zwerghühner den Titel des Einzelkreismeisters. Aber nicht nur die Geflügelzüchter des Vereins waren erfolg-

reich sondern auch die Kaninchenzüchter stellten ihr Können auf der Kreisschau am 09. und 10.12.2000 für Kaninchen unter Beweis. So konnten Gert Zimmermann und Sabine Rink den Titel des Einzelkreismeisters erringen. Auf unserer Lokalen - Kaninchenschau am 13. u. 14. Jan. 2001 wurde Sabine Rink mit einem knappen Punktvorsprung vor A.W. Ermel und Werner Henne Vereinsmeister. Am 08. Feb. 2001 feierte unsere aktive Züchterin Elisabeth Esch ihren 80. Geburtstag. Liebe Elisabeth, wir, die Vereinsmitglieder wünschen Dir auf diesem Wege nochmals alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Erfolg mit Deinem schönen Hobby. Hier noch zwei Termine, die Sie nicht versäumen sollten: 14. und 15. Juli 2001 Jungtierschau mit Hähnchenfest, 03. und 04. Nov. 2001 Lokale - Geflügelschau. Beide Veranstaltungen finden auf dem Vereinsgelände am Kurzheckweg statt (Hasenranch). Der C 107 wünscht Ihnen, liebe Leser, für die Zukunft alles Gute und würde sich freuen Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.  
S. Hurst

## Gaststätte



Kaninchen- und  
Geflügelzuchtverein

76187 Karlsruhe  
Kurzheckweg 21  
Telefon 07 21/56 71 70

täglich **Hähnchen**

1/2 Hahn DM 7,-  
auch zum Mitnehmen

Mo. 11.00 - 14.00 Uhr  
Di. - Fr. 11.00 - 23.00 Uhr  
Sa. + So. Ruhetag



Außerdem dürfen Sie uns besuchen auf der  
„Golan-Höhe“: Gaststätte Kleingartenverein „Städtisches Sonnenbad“  
11 - 21 Uhr, Sa. u. Mo. Ruhetag

Horst und Ingeborg Heck und Team



**Speisegaststätte  
Kleingartenverein Litzelau  
Kurzheckweg 17 Tel 566757**

Täglich wechselndes Tagesessen mit Suppe  
für DM 9,80

Badische Küche  
Fisch- und Wildgerichte  
reichhaltige Speisekarte für  
dem Mittags- und Abendtisch  
Festlichkeiten auf Anfrage

Hierfür wird Reservierung erbeten.

**maßschneiderei und  
änderungsservice  
meisterbetrieb**

donnerstag und freitag  
**10.30 - 13.00 / 14.30 - 17.00 uhr**

termine unter:  
**telefon + fax  
0 7 2 1 / 5 6 4 2 2 3**



Neuwahl des Vorstands Am 9.03.2001 wählte der Kleingartenverein „Husarenlager e.V.“ in seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand (turnusgemäß alle 3 Jahre). Dem scheidenden 1. Vorsitzenden Peter Thieme wurde dabei großes Lob zuteil und dies sowohl vom bisherigen 2. Vorsitzenden, Günther Hennrich als auch dem Vertreter des Bezirksverbands Herrn Waßmer. Peter Thieme, der leider aus gesundheitlichen Gründen für sein Amt nicht mehr zur Verfügung stehen kann wurde bescheinigt, dass er mit erheblichem Freizeitaufwand für den Verein vorbildliche Arbeit geleistet hat. Dies mit Courage, Kompetenz und sehr positiver Kontaktpflege zum Verband und der Stadt. Unser bisher bester 1. Vorstand

war einfach Spitze! Herr Waßmer wies noch besonders auf die den Versammlungsteilnehmern vorgestellten Berichte

hin. Sie lassen erkennen, dass der Verein auf gesunden Füßen steht. Bei der von ihm geleiteten Neuwahl des Vorstands für den 159 Kleingärten umfassenden Verein, wurden zum 1. Vorsitzenden Günther Hennrich und zum 2. Vorsitzenden Günter Hemeter mit jeweils 100%iger Zustimmung der Versammlungsteilnehmer gewählt.

Eberhard Lorenz



## *Gaststätte Sonneneck*

*Anweilerstr. 9*

*76187 Karlsruhe-Knielingen*

*Tel. 0721-9569187*

*Fax 0721-9569189*

*Inh. Dirk Rummel*



*Sie gemütliche Kneipe mit Biergarten*

*Badische Spezialitäten u. gut bürgerliche Küche*

*mit täglich wechselndem Mittagstisch*

*Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 24.00. Sa., So. 10.00 - 24.00 Uhr*

# Efeu

## Floristik & Kunstgewerbe

Gabriele Siebler  
76187 Karlsruhe  
Saarlandstr. 67  
0721/562455

Do. u. Fr. 9.00 - 13.00  
15.00 - 18.00  
Samstag 9.00 - 13.00

## VfB-05 Clubhaus

– Speisegaststätte –

Bietet Ihnen deutsche sowie internationale Spezialitäten an.  
Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art bis zu 200 Personen.  
Nebenraum für Veranstaltungen bis zu 25 Personen.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Tinjak

Kegelbahn: noch freie Termine

Am Sandberg 2, 76187 Karlsruhe-Knielingen, Tel. 07 21/56 61 20

Einkehr nach einem Spaziergang - im gemütlichen



Moninger Bierspezialitäten  
Premium Pilsener vom Faß

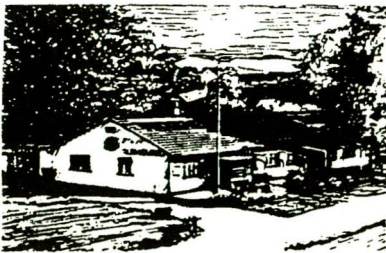
Im Sommer:  
**Gartenwirtschaft**

**Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.**

**Schützenhaus**

beim Verkehrsübungsplatz  
am Willichgraben

Telefon 56 26 17



## NaturFreunde

**Ortsgruppe Knielingen e.V.**



**Öffnungszeiten Albhäusle:**

Mittwoch ab 14.30 Uhr

Sonn- u. Feiertage ab 10.00 Uhr

Sonst nach Vereinbarung ☎ 0721/5621 23





# NaturFreunde

## Ortsgruppe Knielingen e.V.



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 10.02.01 im Albhäusle gab es unter Punkt Neuwahlen einige Änderungen: Neuer 2. Vorsitzender wurde Peter Huber als Nachfolger für Walter Melzer. Frau Elisabeth Borrmann ist nach langer Zugehörigkeit als Beisitzerin aus der Vorstandschaft ausgeschieden. Neue Beisitzer wurden Paul Ladwig und Jörg Hillbrecht. Auch konnte dieses Jahr das Amt des Umweltreferenten mit dem bisherigen Beisitzer Alfred Hary wieder besetzt werden. Alle Vorstandsmitglieder, auch der 1. Vorsitzende Günther Kiefer wurden einstimmig gewählt. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern gebührt unser Dank für ihr langjähriges Engagement im Vorstand. Für dieses Jahr haben wir uns wieder einiges vorgenommen:

### MAI

**Do. 24.05. - Radtour zum NF-Haus Mörsch** WF: Klaus Tropf, Treffp./Abfahrt Albhäusle 10.00 Uhr

**So. 27.05. - Folklore-Chor, Konzert im Ev. Gemeindezentrum** in der Struvestr., Beginn: 18.00 Uhr

### JUNI

**So. 10.06. - Tageswanderung Pforzheim** - Kupferhammer - Seehaus - Lettenbrunnhütte (Einkehr) - Alpengarten (Besuch) - Würm - Kupferhammer, WF: Peter Huber, Gehzeit ca. 3,5 - 4 Std. Abfahrt: KA-Rheinbergstr., 8.33 Uhr, Regiokarte + Bus (PF)

### JULI

**So. 01.07. - Bezirkswandertag** zum NF-Haus Moosbronn Frauenalb-Metzlinschwanderhof-Schneebachtal-Mittelberg-Moosbronn, OG-KA, WF: Peter Huber, Abfahrt: 8.53 Uhr, Rheinbergstr., KA-Marktplatz, 9.13 Uhr, KVV-Regiokarte f. 2 Personen

**Sa. 14.07. - Junge Familien-Fahrrad-tour**, Treffpunkt 10.00 Uhr am Albhäusle, Info: Fam. Rosenfelder, Tel.: 0721-56 31 88

**So. 29.07. Sommerfest** und „80 Jahre Naturfreunde Knielingen“ im und ums „Albhäusle“ 10.00 Uhr

**Sommerpause im ALBHÄUSLE vom 30.07. bis 27.08.2001**

### AUGUST

**So. 05.08. Tageswanderung in Gemeinschaft der ARGE-KA**, Dobel - Weithäusle-NF-Haus Gaistal (Einkehr) - Aschenhütte-Unteres Gaistal - Bad Herrenalb.

WF: Peter Huber, Abfahrt: 8.34 Uhr, Rheinbergstr., KA-Marktplatz 9.13 Uhr, Gehzeit: ca. 4 Std., Regiokarte f. 2 Personen

**So. 19.08. Radtour**, zum Waldfest der Naturfreunde Eggenstein Abfahrt: 13.00 Uhr Albhäusle. WF: Klaus Tropf

### SEPTEMBER

**So. 02.09. Tageswanderung**

- **Rund um Dörrenbach** -, Abfahrt: 8.58 Uhr, Rheinbergstr., WF: Günther Kiefer

**So. 09.09. Junge Familie - Kanufahren** - (Fam. König 56 48 81) Treffp. 14.00 Uhr Bootshaus Rappenwört

**So. 16.09. NF-i-Tag in Bruchsal**

**Mi. 19.09. bis So. 23.09. Folklore-Chor**, Jahresausflug nach Norditalien, Info: Eva Heck, Tel. 56 75 10

### OKTOBER

**So. 14.10. Oktoberfest im Albhäusle**, Beginn 10.00 Uhr

**Sa. 20.10. Fahrt ins Blaue**, WF: Günther Kiefer, Abfahrt mit Bus: 9.00 Uhr, Albhäusle

**Fr. 19.10. - So. 21.10. Junge Familie - Herbstfreizeit**, im NF-Haus Badener Höhe. Info und Anmeldung bis 1.10. bei Fam. Kiefer-Deck 56 75 45

### NOVEMBER

**So. 11.11. Kirchenkonzert**, des Zupforchester in der Ev. Kirche, Knielingen, 18.00 Uhr

[www.Naturfreunde-Baden-de](http://www.Naturfreunde-Baden-de)

# Vom Müllberg zum

Umweltfreundliche  
Stromproduktion  
in Karlsruhe



## Das Projekt Windmühlenberg

Zwei Mühlen produzieren erfolgreich Strom auf der Deponie West in Karlsruhe. Mühle drei ist in Planung. Beteiligungen sind ab sofort möglich.

Kommanditeinlagen: ab 1.000 €

Voraussichtliche Ausschüttung: 4%

Windmühlenberg Windkraftanlage GmbH & Co.KG

Geschäftsführer Thomas Müllerschön

Hofgut Maxau 76187 Karlsruhe

Fon: 0721 / 56 22 69 · Fax: 0721 / 956 37 58

Email: [muellerschoen-karlsruhe@t-online.de](mailto:muellerschoen-karlsruhe@t-online.de)

[www.windmuehlenberg-karlsruhe.de](http://www.windmuehlenberg-karlsruhe.de)

**Strom verbrauchen kann jeder - Strom erzeugen auch**

Liebe Knielingerinnen und Knielinger

Die SPD im Land befindet sich auf gutem Kurs!

Mit ihrer Spitzenkandidatin Ute Vogt haben die Sozialdemokraten in Baden-Württemberg bei der Landtagswahl mächtig aufgeholt. Etwa 300.000 Wähler (+ 8,2 Prozentpunkte) konnten dazu gewonnen werden. Obgleich Ute Vogt es selbst nicht schaffte, das Direktmandat zu erhalten und auch nicht über die Zweitauszählung in den Landtag einziehen konnte, erreichte die SPD mit über 33 Prozent das beste Ergebnis seit 25 Jahren im Südwesten. Die junge und dynamische Ute Vogt hat es geschafft, die SPD in Baden-Württemberg aus dem Keller zu holen. Das Wahlergebnis gibt zweifellos einen deutlichen Hinweis auf den Bundestrend.

Besonders erfreulich ist, dass die Wähler(innen) dem Spuk der rechtsradikalen Republikaner nach zwei Legislaturperioden endlich ein Ende bereitet haben. Gegner der Demokratie gehören nicht in unsere Parlamente.

### **Zwei Direktmandate für die Karlsruher Sozialdemokraten!**

Geradezu sensationell ist das Ergebnis der Karlsruher SPD. Nachdem Karlsruhe in der vergangenen Legislaturperiode mit Günter Fischer nur eine Vertretung im Landtag hatte, gewannen die Sozialdemokraten dieses Mal sogar das Ost- und West- Mandat auf direktem Weg. Günter Fischer und Regina Schmidt-Kühner sind in den neuen Landtag eingezogen.

Regina Schmidt-Kühner konnte in Karlsruhe-West 39,4 Prozent der Stimmen erreichen, in Knielingen waren es sogar 45,4 Prozent. Damit hat Knielingen stadtweit das beste Ergebnis für Regina Schmidt-Kühner und die SPD eingefahren.

Enttäuschend ist die geringe Wahlbeteiligung, die auf ein Rekordtief von 55,3 Prozent im Karlsruher Westen gesunken war.

### **Wahlen im Knielinger Ortsverein**

Ende März stellte die Knielinger SPD die personellen Weichen für die nächsten zwei Jahre. Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung wurde Ute Müllerschön einstimmig zur ersten Vorsitzenden wieder gewählt. Zur zweiten Vorsitzenden wählten die Anwesenden Monika Gawenat. Kassierer bleibt Horst Barth, das Amt der Schriftführerin hat Waltraud Motschall inne. Zu Beisitzern wählte die Versammlung Bernd Grobs, Irmtraud Kaiser, Thomas Müllerschön, Norbert Schindel und Birgit Wilfinger.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Thomas Holstein, der auf eigenem Wunsch aus dem Vorstand ausscheidet. Thomas Holstein hat viele Jahre im Vorstand des Ortsvereins mitgewirkt und war von 1990 bis 1997 dessen Vorsitzender.

Wolfgang Marschall war in diesem Jahr für 25-jährige Treue zur Partei zu ehren. Er durfte die Ehrenurkunde und Ehrennadel aus der Hand des SPD-Kreisvorsitzenden Bürgermeister Harald Denecken entgegennehmen.

Der neu gewählte Vorstand des SPD-Ortsvereins wird sich auch weiterhin für eine menschenwürdige und sozial gerechte Gesellschaft einsetzen. Auch Problemen, die sich mit dem Schutz unserer Natur und der Verbesserung des Wohnumfeldes zum Nutzen aller Knielinger Bürgerinnen und Bürger in Verbindung stehen, nimmt sich der SPD-Ortsverein an. Es gilt auch weiterhin aufmerksam zu beobachten, dass auf unseren Stadtteil Knielingen keine wei-

teren Belastungen zukommen. Es gibt genügend Brennpunktthemen, für die es sich einzusetzen lohnt. Ich möchte in diesem Zusammenhang an das geplante Industriegebiet Knielingen-West, an die zweite Rheinbrücke und an die Nordtangente im Bereich Knielingen erinnern. Wir berichteten bereits ausführlich darüber.

Es freut unseren Ortsverein ganz besonders, dass sich nun eine Lösung anbaut bei der unendlichen Geschichte der Lärmschutzwand an der B 10 im Bereich Knielingen. Bei den Haushaltsberatungen des Gemeinderates im März stimmte das Plenum geschlossen für die Einstellung von 2,5 Millionen (Gesamtkosten) für den Lärmschutz. Die Planungskosten in Höhe von 300.000 DM sind für 2002 vorgesehen.

Bewegung scheint auch in den Erwerb der Knielinger Kaserne zu kommen. Der Geschäftsführer der Karlsruher Konversionsgesellschaft (Volkswohnung 60%, Sparkasse 30%, Stadt 10%) Karl Nagel ist jedenfalls optimistisch, bis Ende Juni mit dem Bund handelseinig zu werden. Der Karlsruher Gemeinderat hat sich mehrheitlich gegen diese Projekte ausgesprochen. Da es sich aber um einen Vorentwurf des Flächennutzungsplans handelt und da sich sowohl der Regionalverband als auch der Planungsausschuß Rheinpfalz für eine zweite Rheinbrücke ausgesprochen haben, bleibt dieses Projekt auch weiterhin aktuell.

Ute Müllerschön

*...schützt die Umwelt*

**GOLDSCHMIEDE**



*Müller Jewellery*

Rheinbergstraße 2b  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. (07 21) 56 22 31  
Mo + Di, Do + Fr: 9.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30  
Mi + Sa: 9.00 - 13.00

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an handgearbeiteten Schmuckstücken in Gold und Silber. Selbstverständlich erledigen wir auch Ihre Reparaturen und machen Umarbeitungen und Neuanfertigungen in eigener Werkstatt.

**Musikpädagogischer Kreis  
Karlsruhe-West**

**Musizieren**  
für Kinder und Erwachsene

Einzel- und Gruppenunterricht  
in den Fächern Akkordeon,  
Blockflöte, Gesang, Gitarre,  
Klavier, Violine und Violoncello.

Gehörbildung und Musiktheorie  
auch zur Vorbereitung von  
Aufnahmeprüfungen an Musik-  
hochschulen.

Unverbindliche Beratung:  
Anna Grüninger 07 21/56 31 95

# Sportfischervereinigung Knielingen 1923 e.V.



Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn diesen Jahres standen bei der Sportfischervereinigung Knielingen Neuwahlen an. Dabei haben sich jedoch in der Vereinsspitze keine Veränderungen ergeben, so dass die alte, gleich neue Verwaltung ihre angefangenen Vorhaben in den nächsten drei Jahren zu Ende bringen kann. Sicher haben viele Knielinger schon bemerkt, dass das Fischerhaus in den vergangenen zwei Jahren ein neues Gesicht bekam. Mit dem Anbau der Garagen sowie deren Dachänderung wurde ein einheitliches Bild zum Fischerhaus geschaffen. Die Garagen wurden so geplant, dass diese auch als Fischbräterei beim Fischerfest benützt werden können, und dadurch das Festzelt so weit wie möglich von Küchengerüchen verschont bleibt.

Auch in diesem Jahr findet vom 25.05. – 27.05.2001 am Fischerhaus, Jakob-Dörr-Str. 6, das Fischerfest 2001 statt. Die Resonanz war in den letzten Jahren sehr groß, da sich viele Bürger darüber freuten, dass das Fest wieder am See stattfindet. Die Sportfischervereinigung Knielingen würde sich sehr freuen, wenn sie auch in diesem Jahr sehr viele Knielinger mit ihren Freunden und Bekannten beim Fischerfest begrüßen dürfte. Wir werden Ihnen wieder ein reichhaltiges Angebot an Fischspezialitäten bieten. Zum Ausschank kommen bewährte Moninger Biere.

Unser Fest beginnt am Freitag, den 25.05.2001, um 16.00 Uhr mit dem Ausschank und der Bewirtung. Traditionsgemäß wird der Boxring Knielingen am Abend ab 20.00 Uhr gegen einen namhaften Gegner in den Ring steigen.

Der Festbetrieb wird am Samstag, den

26.05.2001, um 11.00 Uhr beginnen. Um 19.00 Uhr findet ein Knielinger Abend statt. Die musikalische Umrahmung übernehmen Günter und Benny.

Der Sonntag beginnt mit dem Hegefischen der Knielinger Vereine um 9.00 Uhr. Unser Frühschoppen mit Unterhaltungsmusik findet dann ab 11.00 Uhr statt. Abends um 19.00 Uhr werden verschiedene Darbietungen geboten. Die "starlights" sorgen für die musikalische Unterhaltung.

Auf Ihren Besuch freut sich die Sportfischervereinigung Knielingen

K. H. Wiesiolek  
1. Vorsitzender

**Tier - Taxi**  
**Tag und Nacht**

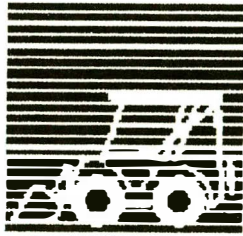
Tel.: 07 21/564221 • Fax: 07 21/563213

*Wir übernehmen alle Fahrten für Sie,  
die Ihr Haustier betreffen.*

*z.B.: - Fahrten zum Tierarzt und zurück  
- Fahrten zum Tierheim  
- Fahrten zum Tierfriedhof*

*Natürlich übernehmen wir für Sie auch  
die Tierpflege bei Ihnen zu Hause!*  
*z.B.: Bei Urlaub, Krankheit, usw.*

Ihr  
**Tier - Taxi Team**



**MICHAEL RIEGER**

**Individuelle  
Sanierungen &  
Renovierungen**

Sudetenstraße 107 · 76187 Karlsruhe  
Büro- und Postanschrift:  
Sparbenhecke 16 c · 76744 Maximiliansau  
Tel. (07271) 94 08 53 · Fax (07271) 94 06 53  
Mobil-Tel. 01 72 720 42 08

## **Elektro- Fachgeschäft**



*Jede Farbe von Strom wird von  
uns sicher bearbeitet und der  
E-CHECK gibt die Sicherheit.*

**76187 Karlsruhe**  
Östliche Rheinbrückenstraße 23  
Telefon (0721) 565010  
Telefax (0721) 5650150

**76776 Neuburg**  
Dammstraße 20  
Telefon (07273) 3506

*Die E-Check Prüfung:*



## **Die Plakette, die jeder haben muß.**

Sicher ist sicher: Weil man als Eigentümer für den Zustand der elektrischen Anlage verantwortlich ist. Der E-CHECK schützt vor Stromschlag, Überlastung, Überspannung. Kurz: Vor unangenehmen Überraschungen.



**MIT SICHERHEIT  
vom Elektromeister**



## 20 Jahre Tennisabteilung TV Knielingen

Das 20-jährige Bestehen der Tennisabteilung des Turnvereins Knielingen (TVK) ist Anlass einer Festwoche vom 24. Mai bis 2. Juni, deren Höhepunkt eine Oldie-Party am 2. Juni abends ist. Auch Sie sind herzlichst eingeladen mitzufeiern.

Während dieser Zeit tragen unsere Mannschaften (2 Damen, 6 Herren und 3 Jugend) verschiedene Freundschaftsspiele aus.

Schauen Sie vorbei und verbringen Sie ein paar schöne Stunden auf dem Tennisgelände am Frauenhäusleweg, wo der Terminplan rechtzeitig ausgehängt wird.

Als im Jahr 1981 Chris Evert und John McEnroe die ATP-Listen anführten,

wurde nach Überwindung einiger Hürden die Tennisabteilung des TVK gegründet. Großen Anteil daran hatte der leider kürzlich verstorbene Ehrenvorsitzende des TVK, Reinhold Crocoll, dem 1980 nach zähen Verhandlungen mit der Stadt Karlsruhe das Freigelände am Frauenhäusleweg angeboten wurde. Die Bemühungen um ein passendes Grundstück dauerten bis dahin sechs Jahre!, weil parallel dazu noch die Streckenführung der Nordtangente in Planung war.

Nachdem die Finanzierung stand und ein Bauausschuss gegründet war, wurden in einer beispielhaften Eigeninitiative der Mitglieder das Tennisgelände mit 5 Freiplätzen, Dusch- und Umkleieräumen, unter der Federführung des Architekturbüros Bürk, in kürzester Zeit erbaut.

# Schnupper-Tennis

- einen Sommer lang -

- 10 Trainerstunden in 4er-Gruppen
- Freies Tennisspiel während der gesamten Saison

### Einmaliger Paketpreis

- ab 16 Jahren: DM 200,--
- unter 16 Jahren: DM 150,--

**Tennisabteilung TV Knielingen am Frauenhäusleweg**

Wolfgang Müller

Telefon (0721) 56 76 66

Tania Weidemann

Mobil (0171) 7 58 13 11



# DENKSTE ? ! ? ! ? ! ?

## Denkste nach?

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, was wäre, wenn Sie im dienstlichen oder privaten Bereich jemandem einen Schaden zufügen?

## Denkste mit?

Und haben Sie weiter überlegt, was passieren würde, wenn dann Schadenersatzforderungen auf Sie zukommen?

## Wie denkste darüber?

Junge Leute bis 25 Jahre\* zahlen bei der DEVK ca. 25% weniger für ihre Diensthaftpflicht-Versicherung. Und das, obwohl Privat- und Familien-Haftpflicht mit darin enthalten sind.

\* mit und ohne Familie

Rufen Sie doch mal an.  
Ich berate Sie gern persönlich

**Hoffmann, Sepp**  
Rheinbergstr. 34 · 76187 Karlsruhe  
Tel. u. Fax 07 21/56 25 45



DEVK - PREISWERT UND NAH.

# Planung • Fertigung Montage •

- Stahlbau
- Apparatebau
- Schlosserei
- Blechverarbeitung

*Vertrauen durch  
Tradition &  
Zuverlässigkeit*

**Stahlbau**  
**SCHENK**

Jakob-Dörr-Str. 9 • 76187 Karlsruhe  
Tel. (07 21) 5 68 31 00 • Fax 56 75 99  
e-Mail: Stahlbau.Schenk@t-online.de



Dadurch konnten am damaligen Tag der Deutschen Einheit, dem 17. Juni 1981, die ersten zwei Plätze inoffiziell bespielt werden. Das Eröffnungsspiel bestritten Altstadträtin Irmtraud Kaiser und Walter Hauer, die auch heute noch Mitglieder in der Tennisabteilung sind.

Die Tennisanlage des TVK wurde noch im selben Jahr am 20. September offiziell von der ersten Abteilungsleitung eingeweiht, die sich wie folgt zusammensetzte: Abteilungsleiter: Harald Schenk, stv. Abteilungsleiter: Wolfgang Vögele, Sportwart: Karl-Heinz Ruf, Jugendwart: Dieter Schreiner, Kassenwart: Bernd Bendix, Schriftführerinnen: Ursula Draxler und Doris Melzer, Bewirtung: Horst Scheffel, Platzwart: Hans Wetzel mit Unterstützung von Paul König.

Bei der Eröffnungsfeier waren von der Stadtverwaltung Erster Bürgermeister Wäldele, der damalige Stadtkämmerer und spätere Oberbürgermeister Prof. Dr. Seiler und Stadtrat Münch anwesend.

Kurz darauf konnten für die Medenspiele zwei Herren-, eine Damen- und eine Jugendmannschaft gemeldet werden. In den weiteren Jahren wuchs die Mitgliederzahl -begünstigt durch die „Boris- und Steffi-Euphorie“- stetig auf über 250 an. Die Abteilung musste deshalb Erweiterungspläne schmieden, die 1985 mit dem Bau von zwei weiteren

Plätzen sowie eines Kinderspielplatzes zur Ausführung kamen. Dadurch konnte auch die Zusammenarbeit mit der Sportgruppe der damaligen OMW (heute MIRO) intensiviert werden, was sich für die Abteilung noch bis heute äußerst positiv auswirkt.

Die Tennisabteilung des TVK steht dank guter Haushaltung der Abteilungsleitung und hoher Eigenleistungen der Mitglieder finanziell auf gesunden Füßen. Viele Arbeiten (u.a. Reparaturen) werden in eigener Regie ehrenamtlich durchgeführt, was zur nachhaltigen Verschönerung der Anlage beiträgt.

Mit dem Monat April werden bei den Tennisspielern wieder Frühlingsgedanken geweckt und auch die sehnlichst erwartete Freiluft-Saison rückt näher. Die diesjährige Platzeröffnung ist für Ostern geplant, sofern das Wetter mitspielt.

Nachdem die „Hoch-Zeiten“ des Tennissports längst wieder vorüber sind, freut sich die Tennisabteilung ganz besonders über Neuzugänge. Ob groß oder klein, es ist jede(r) ganz herzlich willkommen.

Die Tennis-Abteilungsleitung



## Gaststätte TV Knielingen

Litzelastr. 27 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 07 21/5 31 52 38

Reichhaltige Speisen- und Getränkekarte – Im Sommer Biergarten

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr von 18.00 bis 24.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr **TVK-Team**

*Stora Enso zählt mit mehr als 45.000 Mitarbeitern weltweit zu den führenden Herstellern von Papier und Karton.*

*Als Tochtergesellschaft von StoraEnso produzieren wir mit 1.165 Mitarbeitern in Karlsruhe-Maxau und in Forbach/Murgtal auf fünf Papiermaschinen jährlich rund 735.000 Tonnen Zeitungs-, Magazin- und Tapetenbasispapier mit einem Jahresumsatz von ca. 900 Millionen DM.*

*Um unseren Erfolg langfristig zu sichern, ist uns die Ausbildung unserer künftigen Mitarbeiter besonders wichtig. Starten Sie mit uns eine Ausbildung als:*

- **Papiermacher/-in**
- **Prozessleitelektroniker/-in**  
*nur in Karlsruhe-Maxau*
- **Energieelektroniker/-in**  
*(Fachrichtung Anlagentechnik)*
- **Industriemechaniker/-in**  
*(Fachrichtung Betriebstechnik)*
- **Industriekaufmann/-frau**  
*nur in Karlsruhe-Maxau*
- **Dipl.-Betriebswirt/-in (BA)**  
*(Fachrichtung Industrie) nur in Karlsruhe-Maxau*

*Falls Sie Fragen zur Ausbildung haben, rufen Sie uns an und fordern unsere Ausbildungsbrochure an, oder vereinbaren Sie einen ausführlichen, ganz individuellen Beratungstermin. Herr Kastner, Telefon 07 21 / 95 66-5 93, beantwortet gerne Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*

**Stora Enso Maxau GmbH & Co. KG · Postfach 21 06 65 · D-76187 Karlsruhe**



### **Der ZRV startet in die Saison 2001**

Bei der Generalversammlung am 31. März wurde die Verwaltung auf zwei Positionen neu besetzt. So schied nach fast zwei Jahrzehnten der zweite Vorsitzende Herr Günter Henne aus seinem Amt aus. Zur Nachfolge stellte sich Herr Stephan Henne, der von den Mitgliedern einstimmig gewählt wurde. Wir danken Herrn Günter Henne für seinen jahrelangen Einsatz recht herzlich. Er wird aber weiterhin dem Verein hilfreich zur Verfügung stehen und sagte zu, den Wirtschaftsbereich "Essen" weiterhin zu führen und zu organisieren. Als Beisitzerin verläßt uns Ursula Grobs, sie war für die Organisation des Totobetriebes verantwortlich. Ihre Arbeit wird in der Zukunft von Volker Korth übernommen, der als Beisitzer in die Verwaltung gewählt wurde. Auch bei Ursula Grobs wollen wir uns recht herzlich für ihr Engagement bedanken. Sie wird Herrn Korth in Zukunft noch hilfreich zur Seite stehen. Die restlichen Ämter blieben in der alten Besetzung.

Auch in diesem Jahr beginnt der ZRV seine Saison mit dem Muttertagsrenntag am 13. Mai. Bis dahin ist der Umbau des Bereiches Essenausgabe abgeschlossen. Hier wurde der ehemalige Bereich vollständig abgerissen und in alter Größe neu aufgebaut. Einheitlich zum Wirtschaftsgebäude wurde ein neues Dach angebracht; durch drei Rolltore wird dieser Bereich verschlossen. Wie immer wurde diese Maßnahme mit viel Eigenleistung durchgeführt, deshalb möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Helfern, die so manchen Samstag und viele Stunden geopfert haben, bedanken.



Im Mai sind sechs Trabfahren, 1 Galopprennen Ausgleich IV, 2 Galopprennen Klasse B, ein Reitpferderennen um den Juniorcup und ein Ponyrennen geplant. Auch in diesem Jahr erhält jede zahlende Zuschauerin am Muttertag ein Glas Sekt. Für Juli und September stehen je 6 Trabfahren und 3 Galopprennen, davon ein Ausgleich IV auf dem Programm.

Allen Besuchern wünschen wir viel Glück und Erfolg am Elektronentoto und einen spannenden und unterhaltsamen Sonntagnachmittag auf der Rennbahn in der Burgau.

### **Alle Renntermine 2001**

**13. Mai / 1. Juli / 16. September**

R.K.

*Machen Sie mit!  
Tempo 30  
lohnt sich für alle!*

Salon  
**ROSI**

Haarkosmetik  
für  
SIE



Es freuen sich  
auf Ihren Besuch  
Rosemarie & Ramona

Inh.: Rosemarie Steurer  
Friseurmeisterin  
Sudetenstraße 28  
76187 Karlsruhe

Tel.:  
07 21/56 66 76

Öffnungszeiten:  
Di - Do 8 - 12 und 13.30 - 18.00 Uhr  
Fr durchgehend geöffnet

## Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel-Eckbänke

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand wird für beste und einwandfreie Arbeit garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen und Teppichböden – Raumgestaltung.

Antiquitäten



**Herbert Hock, Karlsruhe**  
Karlsruhe-Knielingen,  
Trifelsstraße 12  
Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17  
Tel.-Privat 07272-8492

**IMMER EINE GESUNDE ENTSCHEIDUNG!**

**MERKUR**



**APOTHEKE**

**BERATUNG** Arzneimittel  
Heilkräuter  
Kosmetik  
Tierarzneimittel

**VERLEIH** Babywaagen  
elektrische Milchpumpen

**VERSORGUNG** Krankenpflege  
Inkontinenz  
Stoma

**SERVICE** Blutdruckmessen  
Schwangerschaftstests  
Zustelldienst

**Auch Mittwochnachmittag geöffnet!**

Ihr Apotheker M. Merkert-Ohlheiser und seine Mitarbeiterinnen  
Reinmuthstraße 50 · 76187 Karlsruhe-Knielingen · **Telefon 56 73 36**  
**Telefax 956 33 10**

**WIR HELFEN, WO WIR KÖNNEN. FRAGEN SIE UNS!**

## **Geschichte der Knielinger Schulen: VIII**

### **Zeittafel zur Schulgeschichte von Knielingen: 1556-1710**

**1556-90** Unter Markgraf Karl II Gründung einer Dorfschule in Knielingen, oder Ausbau einer schon bestehenden im Zusammenhang mit der Einführung der Reformation in der Markgrafschaft Baden-Durlach. Ab **1590** Bernhard Hauß ist wahrscheinlich erste angestellte Lehrer in Knielingen.

Um **1640** Wendel Hauß wird als Schulmeister erwähnt. Die Besoldung wird um diese Zeit noch mit Naturalien abgegolten. Da Unterrichts zu dieser Zeit nur an einigen Monaten des Jahres möglich war, übten die Lehrer damals noch andere Tätigkeiten aus, wie Küster oder Zolleinnehmer.

**1654:** Der Lehrer, vermutlich Laurenz Berold, versieht auch den Meßnerdienst. Die nun regelrechte Bezahlung betrug um diese Zeit 11 Gulden jährlich.

Um **1688** Im Schuldienst der Gemeinden werden Visitationsberichte erstellt.

Um **1690** Infolge der Kriegs- und Notzeiten blieben viele Kinder der Schule fern.

Um **1700** Der Schulmeister war zugleich Zolleinnehmer und unterrichtete auch die Jugend von Mühlburg.

Um **1710** Nach der Zerstörung Knielingens durch die Franzosen (1689) begannen um 1710 Wiederaufbauarbeiten von Wohnhäusern, der Kirche und dem Rathaus. Auch die erste Schule am Ortsausgang wird neu errichtet.

H.P. Henn

*Hans Kaminski*

**Sanitäre Anlagen, Baublechnerei, Gasheizungen, Kundendienst, Verstopfte Abwasserrohre, Entkalkung**

**Reinmuthstr. 16, 76187 Karlsruhe  
Tel./Fax 07 21/56 78 25, Hotline: 0172 7 24 33 59**

**Bau- und Kunstschlosserei  
P. Hammermeister**

**Ausführung von: Einbruchsicherung  
Fenstergitter, Treppen- und Außengeländer, Gittertüren,  
Feuerhemmende Türen, Vordächer, Rostsicherungen, Einzäunungen usw.**

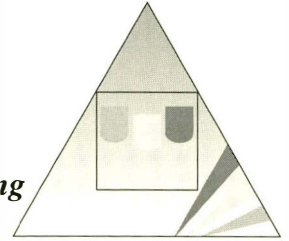
**Büro:**

**Itzsteinstraße 16, 76187 Karlsruhe, Telefon 07 21/56 36 62  
Telefax 07 21/56 11 43**

# *Knielinger Malerbetriebe*

*Ihre Fachleute im Zeichen der Pyramide!*

*Maler- und Lackiererinneung  
Karlsruhe*



*... die sind gut.*

**... auf geht's in den  
Fassadenfrühling!**

**Gönnen Sie Ihrer Fassade eine Frühjahrskur  
Wir beraten Sie gerne!**

**maler eckstein**

*Tel. 56 73 16*

**maler Gros**

*Tel. 56 72 00*

**Knobloch**<sup>GdBR</sup>

*Tel. 56 60 05*

**JÜRGEN  
MEINZER**

*Tel. 56 72 26*

**leitz**

*Tel. 56 68 68*

**MALER-WEISTER  
ALSHUT**

*Tel. 56 47 56*

## Hans Peter Henn feierte seinen 75. Geburtstag

Hans Peter Henn feierte seinen 75. Geburtstag. Der ehemalige Rektor der Viktor-von-Scheffel-Schule feierte am 17.3.2001 seinen 75. Geburtstag. Der Bürgerverein gratulierte dem Jubilar mit einem Blumenstrauß. Herr Henn, in Mannheim geboren, lebt schon 50 Jahre im Stadtteil Knielingen. Bis 1988 war er 46 Jahre lang im Schuldienst und davon 25 Jahre als



H. Wenzel und H. P. Henn

Schulleiter und Rektor tätig. Viele seiner Schüler und Schülerinnen erinnern sich noch bestens an ihre Schulzeit mit ihrem liebenswerten Rektor. Herr Henn erfreut sich bester Gesundheit und schreibt immer wieder im „Knielinger“ die Historie für unseren alten Heimatort. Er übergab an seinem Geburtstag dem Bürgerverein das Original des ältesten von Knielingen bekannten Grafikbildes aus dem Jahre 1750 zur Verwahrung. Das Bild stammt aus dem Privatbesitz der Familie Hook aus der Dreikönigstraße. Gemalt wurde das Bild von einem Herrn Hauer.

Hubert Wenzel

### BBBank GiroKonto



## Beratung in Bestform. Und das Konto zum Nulltarif.

Ein BBBank-GiroKonto bringt Ihnen viele Vorteile: Kostenlose Kontoführung, keine Buchungskosten, qualifizierte Beratung und ein umfassendes Direktbank-Angebot. Schauen Sie doch 'mal bei uns vorbei, oder informieren Sie sich unter [www.bbbank.de](http://www.bbbank.de)!

Zweigstelle Knielingen • Ostl. Rheinbrückenstraße 27 • Telefon (07 21) 5 65 08-0

**BB** Bank

[www.bbbank.de](http://www.bbbank.de)



# Geschenkestübchen

Wir ziehen um  
Der Laden bleibt

Neue Öffnungszeiten:

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

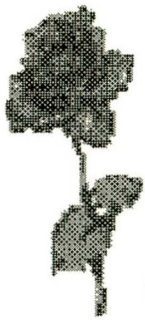
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung.

Tel.-Nr.: 0721 / 567 307

76187 Karlsruhe \* Lothringer Str. 1  
Inh. Bettina Vögele-Diebold



FRÜHLING  
UND SOMMER!

LUST AUF EINE  
NEUE FRISUR!

HERRENSALON: OHNE TERMIN  
DAMENSALON: MIT TERMIN

## SALON KIEFER

INH. BURKHARD KOCH

Geöffnet: Di, Mi, Do 8.00-12.30 + 14.00-18.00 Uhr  
Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

NEUFELDSTRASSE 6 · 76187 KARLSRUHE  
Telefon 07 21 / 56 26 78

## FUREMA-TEAM

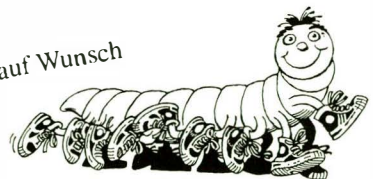
### Med./orth. Fusspflege,

Beratung & Behandlung des diab. Fusses,

Haut- und Nagelveränderungen, Fussmassage &

Gymnastik, Beinenthhaarung, **Fußreflexzonenmassage**

Hausbesuche auf Wunsch



Tel. 0721/564844  
Litzelastr. 15  
76187 Karlsruhe



## **Kinderlärm führt während der Sommermonate häufig zu Konflikten**

Während der Sommermonate hat das städtische Kinderbüro alle Hände voll zu tun, denn da häufen sich die Anrufe von Eltern, die wegen ihrer im Freien spielenden Kinder Probleme mit der Nachbarschaft haben. Streitpunkte sind unter anderem die Einhaltung der Ruhezeiten, Spielgeräte im Hausflur, Kicken im Hof oder „fremde“ Kinder, die sich im und um das Haus herum aufhalten. Kinder seien in Karlsruhe eine Minderheit geworden, ihre Anwesenheit im öffentlichen Leben sei nicht mehr so selbstverständlich wie etwa noch vor 25 Jahren, macht die Leiterin des Kinderbüros, Dr. Susanne Heynen, deutlich. Wesentlich zu dieser Entwicklung beigetragen habe die Tatsache, dass sich Kinder zunehmend mehr auf die eigens für sie eingerichteten Inseln wie Spielplätze, Schulen oder Jugendhäuser zurückziehen, da ihnen die Erwachsenen mit Aussagen „Geh' doch auf den Spielplatz!“ oft vermitteln, dass sie woanders nicht erwünscht sind. Das Kinderbüro möchte über veränderte Kindheit aufklären, zum Dialog zwischen den Generationen ermutigen und dazu beitragen, dass die Belange von Kindern im öffentlichen und privaten Raum berücksichtigt werden. Die Erfahrung lehre, dass mangelnde Kommunikation die Ursache vieler Konflikte ist und dadurch wiederum schnell Missverständnisse und Vorurteile entstehen können. In Karlsruhe gibt es deshalb seit über einem Jahr die „Kinderfreundliche Hausordnung“, die das Kinderbüro gemeinsam mit sechs Wohnbaugesellschaften in Form eines Hausbuchs mit dem Titel „Das bunte Haus - Zusammen leben will gelernt sein, für große und für kleine Leute“ herausgegeben hat. Das Heft mit empfehlendem Charakter soll deutlich machen, dass „für eine funktionierende Hausgemeinschaft alle Beteiligten verantwortlich sind“, so Susanne Heynen. Das Hausbuch ist für zwei Mark im Kinderbüro, Stephaniensstraße 16, erhältlich. Wer von der Problematik betroffen ist, kann sich beim Kinderbüro (133-51 11) oder beim Kinderschutzbund (Telefon: 84 22 08) beraten lassen

# **KINDERBÜRO**

- Kinderinteressenvertretung
- Kinder- und Jugendschutz
- Familienbildung

Kaiserstr. 99      Fon: 133 - 51 11  
76133 Karlsruhe      Fax: 133 - 51 39

e-mail: [kinderbuero@karlsruhe.de](mailto:kinderbuero@karlsruhe.de)

Öffnungs- und Sprechzeiten:  
Mi                      9.00 - 12.00 Uhr  
Mo - Do              13.00 - 15.30 Uhr  
und nach Vereinbarung



Stadt Karlsruhe

## Rund um den Spargel

### **Spargel ist bereits seit 4000 Jahren bekannt Kaiser und Könige entdeckten seinen Wohlgeschmack**

Spargel ist ein Edelgemüse und seit bereits 4000 Jahren bekannt. Bei den alten Ägyptern, Römern und Griechen wurde Spargel bereits angebaut und kultiviert.

Dem Leibarzt des Pfalzgrafen vom Rhein, Johann Casimir, verdanken wir hier in Deutschland den ersten Zuchtspargel im Jahre 1567. Bis dahin wuchs Spargel hier wild. Spargel galt nicht nur als Delikatesse, sondern auch als Arzneimittel. Viele Kaiser und Könige entdeckten seinen Wohlgeschmack und ließen ihn in ihren Lustgärten pflanzen.

Anbau, Ernte und Aufbereitung von Spargel erfolgen per Handarbeit, sind daher arbeits- und zeitaufwendig. Spargel gedeiht nur in humusreichen, leicht erwärmbaren Böden mit guter Nährstoffversorgung. Nach einem Jahr Vorbereitung benötigt die Pflanze 2 Jahre, bevor sie eine erste Teilernte zuläßt. Eine Spargelpflanze trägt 8 bis 10 Jahre, bedarf fachkundiger Pflege und ist stark wetterabhängig in ihrem Wachstum.

Spargel wird nach Sonnenaufgang und vor Sonnen-

untergang mit einem speziellen Spargelmesser gestochen. Sorgfältig werden die Spargelstangen unter den Dämmen mit Zeige- und Mittelfinger freigelegt - sichtbar durch einen ganz leichten Riss in der Erde. Seine Köpfe dürfen die Erdkruste noch nicht durchstoßen haben, sonst verfärben sie sich violett und blau. Mit einer speziellen Kelle wird das leergestochene Loch wieder glatt verschlossen, damit man nach einigen Tagen wieder neue Spargelstangen früh erkennen und stechen kann. Um keine Qualitätsverluste zu erhalten, wird der gestochene Spargel möglichst schnell von den Feldern abgefahren. Gewaschen wird Spargel in einer speziellen Waschmaschine. Die vorgereinigten Stangen werden auf ein Band gelegt, welche an einem Messer vorbei läuft, wobei die Stangen unten gerade abgeschnitten werden. Am anderen Ende des Bandes werden sie sortiert.

Von ca. Mitte April bis Ende Juli ist Saison.

Spargel ist reich an Vitaminen A, C, B1 und B2 sowie an den Mineralstoffen Calcium, Phosphor und Kalium. Kaliumsalz und Asparaginsäure regen zudem die Nieren zu vermehrter Tätigkeit an.

Abbaustoffe des Stoffwechsels werden dadurch ausgeschwämmt, der Körper entwässert.

Spargel ist auch freundlich zur Figur ein Kilo hat nur 200 Kalorien - 800 Joule.

100 g Spargel enthalten im Durchschnitt:

92,9 g Wasser, 2,1 g Proteine, 0,2 g Fette, 4,1 g Kohlenhydrate und 0,7 g Mineralstoffe.

Grünspargel wächst nicht in Dämmen unter der Erde, sondern er reift über der Erde und sieht die Sonne - je mehr, desto besser für den Vitamingehalt und den aromatischen Geschmack. Grün wird der Spargel durch die Sonne, die das grünmachende Chlorophyll bildet.

Ernährungsphysiologisch steht er weißem Spargel in nichts nach. Sein Vitamin-C-Gehalt und Carotin ist sogar etwas höher. 1000 g Grünspargel haben nur 20 Kalorien-84 Joule.

Er ist reich an Eiweiß (2g), Kohlehydraten (3g), den Mineralstoffen Phosphor (50mg), Kalium (2240 mg), Calcium (25mg), Eisen (1mg), dem Provitamin A (0,3mg) sowie den Vitaminen B1, B2, B6 und C (30mg).

Im Köpfchen ist er ganz groß: 45 mg Vitamin C.

## Heimatrezepte Folge Nr. 21

### Spargel mit Buttersauce im Pfannkuchen

Schon immer wird in Knielingen Spargel gegessen. Die sandigen Böden der Rheinebene sind der ideale Nährboden für den Spargelanbau. In Hausgärten und auf den Feldern wurden immer wieder Spargelkulturen angetroffen, natürlich aber nicht in den Mengen, wie sie im Bereich Graben-Neudorf angebaut werden.

Spargel mit Pfannkuchen ist, gerade in der jetzigen Frühjahrszeit, ein Hochgenuss. Wie schon erwähnt, der Knielinger ist Traditionalist. Als Heimatrezept sind Spargel als Spezialität sowohl im gastronomischen, wie auch im häuslichen Bereich beheimatet. In erster Linie ging es früher aber immer wieder darum, den Hunger auf die bestmögliche Art zu stillen:

#### Zutaten:

1 kg Spargel  
1/4 l Wasser  
1/2 Tl. Salz  
20 g Butter

#### Buttersauce:

40 g Butter, 2 El Mehl  
6 El süße Sahne, 1 Eigelb  
Salz, geriebene Muskatnuss, Pfeffer

Den Spargel waschen und schälen. Wasser mit Salz und Zucker in einem ovalen Topf zum Kochen bringen. Den Spargel einlegen und die Butter hinzugeben. Zugedeckt 20 -25 Minuten kochen lassen. Der Spargel sollte noch Biss haben. Den Spargel aus dem Sud heben, auf einer Platte anrichten und mit einem Küchentuch bedeckt im Backofen warm stellen.

Für die Sauce die Butter in einem Topf aufschäumen lassen und den Schaum abheben. Das Mehl einrühren und hell anschwitzen. Nach und nach den Spargelsud mit dem Schneebesen unterrühren. Alles aufkochen und mindestens 10 Minuten köcheln lassen. Während der Kochzeit nach und nach 4 EL Sahne unterrühren. Das Eigelb mit der restlichen Sahne verquirlen und der Soße beigegeben. Mit Salz, Muskatnuss und Pfeffer abschmecken .

Den Spargel mit der Soße auf Pfannkuchen anrichten.

Guten Appetit wünscht Ilona Wenzel

Wein- und  
Sektgut



STÄCHEL

Verkaufsstelle:

**Wolfgang Marschall**

Annweiler Straße 6 - Telefon 568182  
76187 Karlsruhe-Knielingen

Qualitäts- und Prädikats-  
weine

Bahnhofstr. 18  
67487 Maikammer  
Südl. Weinstraße

## Happy Birthday! - 1 Jahr TUI ReiseCenter in Knielingen

Wir sind gerührt, begeistert, überwältigt. Einfach toll, das erste Jahr in unserem neuen **TUI Reise Center!**

Überdurchschnittliche Kundenzusprachen und Umsatzzuwächse, und ein Team, dass sich sehen lassen kann! Als Spezialist vor Ort sind wir in der Lage, auch die außergewöhnlichsten Urlaubswünsche Wirklichkeit werden zu lassen.... Spezialgruppenreisen (für Orchester, Vereine, Verbände und Golfreisen etc.) haben wir bereits mehrfach erfolgreich durchgeführt.

Die Geschäftsreisen (wir betreuen u.a. namhafte Unternehmen aus der Region) gehört ebenfalls zu unserer Dienstleistung. **TUI Business Service** bucht das gesamte Spektrum einer Geschäftsreise.

Für Sie heißt das:

- stressfreie Anfahrt (wir sind täglich von 9.30 - 18.30 Uhr für Sie da)
  - S-Bahnstation „Siemensallee“
  - keine Parkplatzsuche (gebührenfreie Kundenparkplätze direkt vor der Tür)
  - ruhige, bequeme Beratung (z.B. bei einer Tasse Kaffee)
  - hohe Fachkompetenz und eine große Auswahl von über 30 Qualitätsveranstaltern
  - modernste Kommunikationstechniken
- eben

„Ihr Reisebüro in Ihrer Nähe“

Freuen Sie sich auf einen Besuch in unserem TUI Reise Center von Montag bis Freitag jeweils

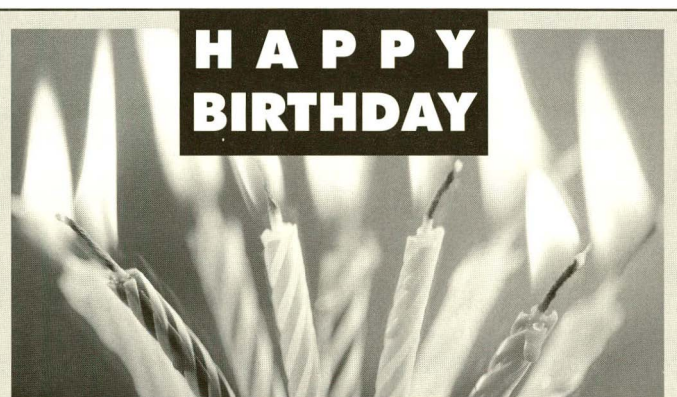
9.30 bis 18.30 Uhr

sowie Samstags

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

**TUI Reise Center**  
**Siemensallee 84,**  
**76187 Karlsruhe**  
**Tel. 07 21/5309090**



### **Ibiza · 1-2Fly Fun Club Cala Vadella 3\*\*\***

div. Termine ab/bis Frankfurt, Stuttgart Studio/All inclusive,  
1 Woche  
pro Person ab/DM

**899**

### **1001 Nacht · Rundreise Oman & Arabische Emirate**

Termin: 15.09. - 23.09.2001 ab/bis Frankfurt  
DB-Fahrschein, Flug, Transfer, Rundreise lt. Programm,  
7 Übernachtungen in First Class Hotels  
pro Person ab/DM

**2298**

### **Kanada · Rundreise Kanadas Osten**

Termin: 02.10. - 10.10.2001 ab/bis Frankfurt, DB-Fahrschein, Flug,  
Transfers, 7 Übern. Stadtrundfahrten,  
deutschsprachige Reiseleitung, pro Person ab/DM

**1998**

[www.reisecenter-karlsruhe.de](http://www.reisecenter-karlsruhe.de)



# REISECENTER

SIEMENSALLEE 84, 76187 KARLSRUHE, TEL. 07 21/5309090



Karlsruhe

# Schadstoffsammlungen

Liebe Karlsruherinnen, liebe Karlsruher  
bitte nutzen Sie die Schadstoffsammlungen!

### Wichtige Tips dazu:

- Bitte nur Gebinde bis maximal 20 Liter Fassungsvermögen abgeben, sonst stationäre Annahmestellen aufsuchen.
- Achten Sie bitte darauf, daß die Aufschrift des Gebindes mit seinem Inhalt übereinstimmt.
- Schadstoffhaltige Gebinde werden nicht zurückgegeben.
- Verpacken Sie rostige oder beschädigte Gebinde bitte auslaufsicher.
- Stellen Sie außerhalb der Sammelzeiten keine Schadstoffe an die Sammelstelle.  
Erst mit der Annahme der Schadstoffe durch Mitarbeiter der Stadt gehen Eigentum und Verantwortung auf die Stadt Karlsruhe über.

### Und bitte denken Sie daran:

Aktiver Umweltschutz beginnt schon beim Einkauf. Viele Reinigungsmittel lassen sich durch umweltfreundliche Mittel wie Schmierseife und Essig ersetzen. Überlegen Sie im voraus, welche Mengen Sie z.B. an Farben und Lacken benötigen.

So sparen Sie Geld und schonen die Umwelt.

Wenn Sie Fragen zu umweltfreundlichen Produkten haben, können Sie sich gerne bei der SOLE-Umweltberatung informieren. Telefon 38 56 98.

### Öffnungszeiten der stationären Schadstoffsammlung:

Schadstoffannahmestelle Maybachstraße 10a

Mo. und Fr. 9 - 15 Uhr, Di. und Do. 9 - 17 Uhr, Mi. geschlossen

Schadstoffannahmestelle Deponie West, Wikingerstraße 25

Mo. - Fr. 7 - 17 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr



### Und hier unser Tipp:

Die beiden für Knielingen nächstgelegenen Wertstoffstationen für

**kostenlose Anlieferung von Wertstoffen** sind:

1. Wertstoffstation Neureut Bauhof, Am Jungkersschritt
 

Öffnungszeiten:	Mittwoch und Samstag	10.00 - 15.30 Uhr
	Freitag	13.30 - 15.30 Uhr
  
2. Wertstoffstation Daxlanden, Fettweißstraße (im Rheinhafen)
 

Öffnungszeiten:	Dienstag und Donnerstag	9.00 - 17.00 Uhr
	jeden 1. und 3. Samstag des Monats 9.00 - 14.00 Uhr	



### Schadstoffsammlungen in Knielingen:

**Di. 30.10.2001, 14.30 - 15.30 Uhr, Parkplatz VfB Knielingen**

Sollten Sie noch Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an:

Telefon: 133-7041 oder 49 54 41

Die Schadstoffsammeltermine 2001 können auch jederzeit unter Internetadresse:

[www.karlsruhe.de/Umwelt/Abfall/schadstoffsam01.htm](http://www.karlsruhe.de/Umwelt/Abfall/schadstoffsam01.htm) abgerufen werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!

## Schadstoffe die in Haushalten vorkommen können

### HAUSHALT:

Abflußreiniger  
 Backofenreiniger  
 Desinfektionsmittel  
 Entkalker  
 Fensterputzmittel  
 Grillreiniger  
 Herdputzmittel  
 Lederpflegemittel  
 Metallputzmittel  
 Möbelpflegemittel  
 Sanitärreiniger  
 Schuhpflegemittel  
 Wachse - und Wachsemulsionen  
 Waschmittel  
 WC - Reiniger  
 Weichspüler  
 Körperpflegemittel  
 Spraydosen  
 andere Spezialreiniger  
 Medikamente  
 Speisöle/ - fette

### GARTEN:

Schädlingsbekämpfungsmittel  
 Schimmeltötungsmittel  
 Unkrautvernichtungsmittel  
 Holzschutzmittel  
 Teerprodukte  
 Pflanzenschutzmittel

### HOBBY:

Hobbychemikalien  
 Fotochemikalien (Fixierer/  
 Entwickler getrennt sammeln)  
 Chemielaborkästen  
 Laugen  
 Säuren  
 Chemikalien  
 nicht ausgehärtete Kunststoffe  
 und deren Komponenten  
 unbekannte Feststoffe  
 oder Flüssigkeiten  
 Farben  
 Lacke

Abbeizmittel \*  
 \* Lösungsmittel / Verdünner \*  
 \* Klebe- und Spachtelmassen \*  
 \* Anlauger \*  
 \* Tapetenlöser \*  
 \* Beizen \*  
 \* \*  
 \* **AUTO:** \*  
 \* Schmierstoffe \*  
 \* Autowasch- u. Pflegemittel \*  
 \* Entfroster \*  
 \* Frostschutzmittel \*  
 \* Rostumwandler \*  
 \* Unterbodenschutz \*  
 \* Hohlraumversiegelung \*  
 \* Akkusäure \*  
 \* Treibstoffe/Heizöl \*  
 \* Bremsflüssigkeit \*  
 \* Altöl (ohne andere Stoffe) H  
 \* Autobatterien S  
 \* \*  
 \* **SONSTIGES:**  
 Batterien/Trockenzellen \*  
 Nickel-Cadmium-Akkus \*/H  
 \* Knopfzellen \*/H  
 \* Leuchtstoffröhren \*  
 \* Quecksilberthermometer \*  
 \* Quecksilberschalter \*  
 \* Quecksilberdampflampen \*  
 \* (z. B. Aquarienlampen) \*  
 \* Halogenlampen \*  
 \* Kondensatoren \*

### ABGABESTELLE !

\* = Schadstoffsammlung  
 H = Handel  
 S = Schrotthandel

**Kühlschränke, Waschmaschinen,  
 Trockner und Herde können zur  
 Sperrmüllsammlung bzw. auf der  
 Deponie West abgegeben werden.**

© J.P

# Sperrmülltermine 2001 in Knielingen!

Am Brurain	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov	Landeckstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Am Kirchtal	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Lassallestraße	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov
Am Sandberg	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov	Lauterburger Str.	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Annweilerstraße	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Litzelastraße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Besoldgasse	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Lönsstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Blenkerstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Lorscher Str.	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Blindstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Lothringer Straße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Bruchweg	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Ludwig-Dill-Str.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov
Carl-Schurz-Str.	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov	Maxau am Rhein	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Dreikönigstraße	Do. 10. Mai u. Di. 09. Okt	Maxauer Straße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
DEA Scholven- Str.	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Max-Dortu-Str.	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Eggensteiner-Str.	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov	Mitscherlichstr.	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Elsässer Platz	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov	Neufeldstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Elsässer Str.	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov	Neureuter Str.	Mi. 09. Mai u. Di. 30. Okt
Elsternweg	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Nordbeckenstr.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov
Ernst-Würtenberger-Str.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Östl. Rheinbrückenstr.	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov
Ferdinand-Keller-Str.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Pfalzbahnstraße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Fischreierstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Pionierstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Frauenhäusleweg	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Reinmuthstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Goldwäschgasse	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Rheinbergstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Gustav-Schönleber-Str.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Saarlandstraße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Heckerstraße	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov	Schulstraße	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov
Hermann-Köhl-Str.	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov	Schultheißenstr.	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Herweghstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov	Siemensallee	Mi. 09. Mai u. Di. 30. Okt
Hofgut Maxau	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Stiller Winkel	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov
Im Husarenlager	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Struvestraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Itzsteinstraße	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Sudetenstraße	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov
Jakob-Dörr-Str.	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Trifelsstraße	Mo. 14. Mai u. Di. 06. Nov
Julius-Bergmann-Str.	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov	Untere Straße	Fr. 11. Mai u. Mo. 05. Nov
Kirchbühlstraße	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Westl. Rheinbrückenstr.	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt
Kolbengärten	Do. 10. Mai u. Mi. 31. Okt	Wikingerstr.	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov
Kurzheckweg	Mi. 16. Mai u. Do. 08. Nov	Wilhelm -Trübner - Weg	Di. 15. Mai u. Mi. 07. Nov

## Was ist Sperrmüll?

Sperrige Gegenstände aus dem Haushalt, die bei einem Umzug in der Regel nicht mitgenommen werden und auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die aufgestellten Abfallbehälter passen.

Zum Beispiel Möbelteile aller Art, Polstermöbel und -elemente, Matratzen, Teppichboden, Kühlgeräte, Waschmaschinen (sog. Elektro-Großgeräte). ©

## Nicht zum Sperrmüll gehören z.B:

asbesthaltige Materialien, Autobatterien, Autoreifen, Bauschutt und Steine, Baustellenabfälle aller Art, Bioabfälle, Computer, explosions- und zündfähige Stoffe, Erde, Fäkalien, Farbeimer (auch keine leeren), Fernsehgeräte, Flüssigkeiten aller Art, Gartenabfälle, Gas- und Ölföfen, gewerbliche Abfälle aller Art, Glas, Hausmüll, Kartonagen, Kraftfahrzeuge und Kfz-Teile, Kunststoffe, Laub, Metalle, Öltanks, Papier, Renovierungsabfälle (zum.Beiispiel Tapeten, Fenster, Türen), Schadstoffe, Straßenkebricht, Styropor, sonstige Unterhaltungselektronikgeräte.

## Verschenken statt wegwerfen !

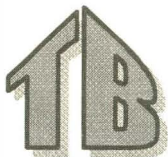
Gut erhaltene Möbel geben die Arbeitsförderbetriebe (Tel. 751030, Mo - Mi 7.30 - 16.00 Uhr, Do - Fr 7.30 - 12.00 Uhr) an sozial bedürftige Menschen weiter. Oder Sie schalten kostenlose Anzeige in den Zeitungen „Karlsruher Anzeiger“ (Tel. 180018), „Karlsruher Kurier“ (Tel. 1807 - 0) oder „Sperrmüll“ (Tel. 93139-3 FAX 93139-61): „Ich habe zu.....verschenken!“

AfA, Amt für Abfallwirtschaft Beratungstelefon 133-1003 Fax-Abruf 9555772277 © J.P.

@f@: (<http://www.karlsruhe.de/Umwelt/Abfall>)



**Seit 1. Februar 2001 gibt es in  
Knielingen Ihren Heizungs-  
und Sanitärmeisterbetrieb  
Timo Borrmann**



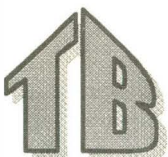
Ihr Spezialist für:



- Heizung
- Sanitär
- Kesselsanierung
- Badsanierung
- Neu- und Altbau
- Solartechnik
- Brennwerttechnik
- Regenwassernutzungsanlagen
- Kundendienst



**Timo Borrmann  
Schultheissenstr.21  
76187 Karlsruhe**



**Telefon: 0721-596499-0**

**Telefax: 0721-596499-1**

**Handy : 0170-3820138**

**E-Mail : [timoborrmann@freenet.de](mailto:timoborrmann@freenet.de)**





# Veranstaltungstermine 2001+ 2002

## Mai

- |         |   |           |
|---------|---|-----------|
| 13.     | Konzert für Orgel und Mandolinen, Ev. Kirche                                    | 18.00 Uhr |
| 13.     | Frühjahrsbegehung im Bipples, Obst u. Gartenbauverein                           | 10.30 Uhr |
| 13.     | Pferderennen, Zucht- und Rennverein, Rennplatz                                  |           |
| 20.     | Konfirmationsgottesdienst mit Band, Ev. Kirche                                  |           |
| 24.     | Vatertagfest, GV- Eintracht 1889 e.V., Rennplatz                                |           |
| 25.-27. | Fischerfest, Sport Fischerverein Knielingen, Vereinsgelände                     |           |
| 27.     | Konzert des Folklorenchores der NaturFreunde, Gemeindezentrum                   | 18.00 Uhr |
| 31.     | Abbau des Maibaumes mit Knielinger Vereinen, FFW Knielingen<br>Elsässer – Platz | 17.00 Uhr |

## Juni

- |           |  |           |
|-----------|--|-----------|
| 2.        | 20 Jahre Tennisabteilung des TVK                             |           |
| 2.+ 3.    | Hoffest der CDU Knielingen, Reiterhof                        |           |
| 4.        | Ökumenischer Gottesdienst, Hofgut Maxau                      |           |
| 9.+ 10.   | Neureuter Straßenfest  |           |
| 15.- 18.  | Karlsruher Stadtfest   |           |
| 17.       | „Orgel und Mandoline“ Gemeindezentrum                        | 18.00 Uhr |
| 22.       | Gospelkonzert, Ev. Kirche                                    |           |
| 23.       | 5. Spaßbootrennen auf der Alb                                | 15.00 Uhr |
| 24.       | Gottesdienst zum Straßenfest Ev. Kirche                      | 09.30 Uhr |
| 23. + 24. | 10. Knielinger Hof- und Straßenfest                          |           |
| 28.       | Vortragsreihe: Museumsverein, Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr. |           |
| 29.       | 80 Jahre Naturfreunde Knielingen                             |           |
| 29. - 2.7 | 100 Jahre Rheinhafen   |           |
| 30.+ 1.   | Eggensteiner Straßenfest                                     |           |
| 30.+ 1.   | 2. NW- Städter Straßenfest                                   |           |

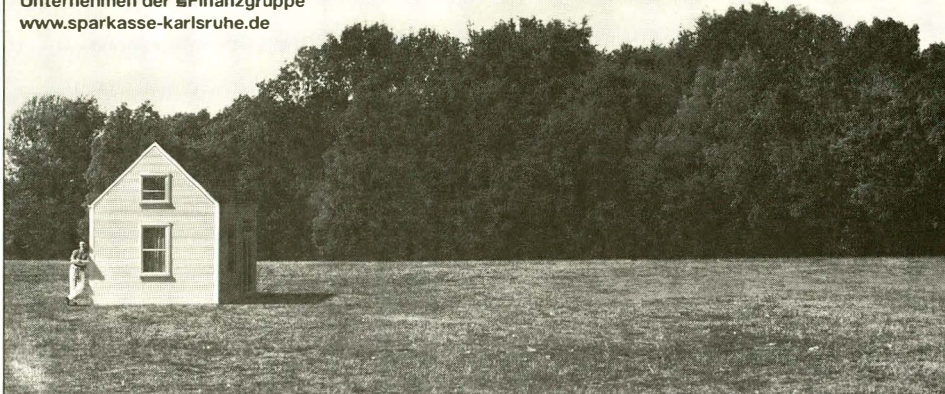
## Juli

- |           |   |           |
|-----------|---|-----------|
| 1.        | Pferderennen, Zucht- und Rennverein, Rennplatz                        | 14.00 Uhr |
| 6.+ 7.    | 25. Durlacher Altstadtfest  |           |
| 7.        | Schulfest der Grundschule Knielingen, Förderverein Grundschule e.V.   |           |
| 7.        | 50 Jahre MSC KA - Knielingen, Festbankett, Sängerkapelle              | 19.30 Uhr |
| 13. - 16. | 80 jähriges Jubiläum des Musikvereins Knielingen, Festplatz           |           |
| 14.+ 15.  | Hähnchenfest Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein, Vereinsgelände        |           |
| 21.+ 22.  | Sommerfest Kleingartenverein „ Am Knielinger Bahnhof“, Vereinsgelände |           |
| 21.+ 22.  | Das Fest / Günther Klotz Anlage                                       |           |
| 22.       | Gospelkonzert mit Just Kidding, Ev. Kirche                            | 18.00 Uhr |
| 20. - 23. | Sportfest VfB 05 Knielingen, Vereinsgelände                           |           |
| 29.       | 80 Jahre Naturfreunde Knielingen                                      |           |
| 30.-17.8  | Kinderferienaktion, Ev. Kirche  |           |

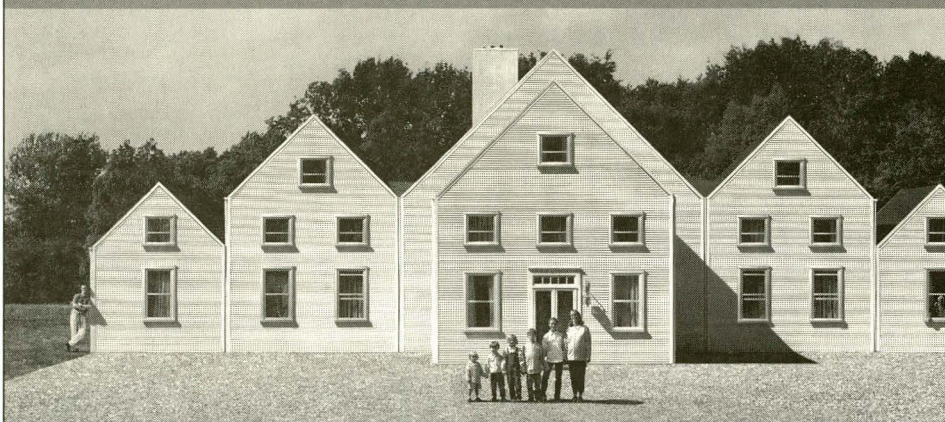
### 80 Jahre Musikverein Knielingen

Der Höhepunkt wird unser viertägiges **Jubiläumfest vom 13.-16. Juli 2001** auf dem Festplatz sein. Mit Festbankett, Unterhaltungsabend, Festzug, Freundschaftsspielen, Festgottesdienst, Kinder- und Seniorentreffen, Hitparade und einem großen Vergnügungspark ist einiges geboten.

Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe  
[www.sparkasse-karlsruhe.de](http://www.sparkasse-karlsruhe.de)




**WIR HELFEN BEI DEN  
EIGENEN VIER WÄNDEN.**



**AUCH WENN ES MEHR WERDEN.**



**Sparkasse Karlsruhe**

Mit der Sparkassen-Baufinanzierung muß ein Haus kein Traum bleiben. Mehr dazu und zur Start-in-die-Zukunft-Initiative erfahren Sie bei uns. Fragen Sie uns. Wenn's um Geld geht – Sparkasse 

## August

- 4.- 5. **Paarzeitfahren EnBW- CUP**
- 11.+ 12. **Sommerfest, Kleingartenverein „Hinter der Hansa“**
- 11.+ 12. **Sommerfest, Verein der Vogelfreunde Knielingen, Vereinsgelände**
- 24.-27. **Horst Ziegenhagen-Turnier des TVK, Sporthalle Eggensteiner Str.**

## September

- 1.+ 2. **8. Museumsfest, Förderv. Knielinger Museum e.V. Hofgut-Maxau**
- 8.+ 9. **Preis- u. Pokalschießen Schützenvereinigung Knielingen**
- 15. **Urlaubsfahrt VdK, Anmeldung beim Vorstand**
- 16. **Pferderennen, Zucht- und Rennverein, Rennplatz**
- 16. **Herbstbegehung im Bipples, Obst- u. Gartenbauverein** 10.30 Uhr
- 22. **Bunter Abend, Freiwillige Feuerwehr Knielingen, Gerätehaus**
- 23. **Herbstfest, Freiwillige Feuerwehr Knielingen, Gerätehaus**
- 30. **Orgelkonzert, Ev. Kirche**
- 30. **Erntedankfest, Ev. Gemeindezentrum**
- 29. – 1. **Fest des Federweißen, Sängervereinigung Knielingen**

## Oktober

- 1. **Redaktionsschluss "der Knielinger" Nr. 71**
- 14. **Hundesportturnier (Disziplin: CSC) P.H.C. Knielingen, Vereinsgelände**
- 20. + 21. **Hallensportfest des TVK, Sporthalle Eggensteiner Str.**
- 21. **Konzert für Violine, Fagott, Orgel Ev. Kirche** 18.00 Uhr
- 21.+ 22. **Kerwe- Fest, Verein der Vogelfreunde Knielingen, Vereinsgelände**

## November

- 3. **TEAM –Test- Spätjahresprüfung des P.H.C. Knielingen, Vereinsgelände**
- 3. **Herbstball GV- Eintracht 1889 e.V. Sängershalle**
- 3.+ 4. **Geflügelschau Kaninchen u. Geflügelzuchtverein**
- 10.+ 11. **Schutz-/Begleithund–Spätjahresprüfung des P.H.C. Knielingen, Vereinsgelände**
- 11. **Konzert der NaturFreunde Knielingen, Ev. Kirche** 18.00 Uhr
- 11. **Wahlen zum Ev. Kirchengemeinderat, GH und GZ**
- 17.+ 18. **Vogelausstellung, Verein der Vogelfreunde Knielingen beim Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Knielingen, Kurzheckweg**
- 18. **Volkstrauertag – Totengedenken auf dem Friedhof, SVK mit MVK**
- 18. **Totengedenkfeier GV Eintracht , in der Ev. Kirche Knielingen**
- 22. **Ausgabe: "der Knielinger" Nr. 71**
- 25. **Vereinstotenehrung SVK, Ev. Kirche**
- 25. **Orgelkonzert, Ev Kirche** 18.00 Uhr
- 30. – 2. **Weihnachtsmarkt, Sängervereinigung Knielingen, Sängershalle**

*Trattoria Pizzeria "Da Nico"*

**Speiselokal**

Inh. Di Pinto Nicola

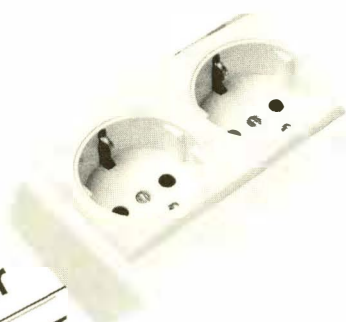
Neufeldstr. 35 · 76187 Karlsruhe · Tel. 0721/56 1253

Wir haben für Sie geöffnet von: 11 - 14.30 / 17.30 - 23 Uhr, Sa. 17-23 Uhr

**Auch auf der Terrasse! Montag Ruhetag**

Wöchentlich wechselnde Vorspeisen, Pizza- und Fischgerichte.

**hager**  
**TEHALIT**



Schalter und  
Steckdosen



Fax: 0721/ 88 84 29

**Timo Dietz**

E-Mail:  
Info@DI-Tech.de

**DI - TECH**



Ventilatoren  
und  
Lüftungs-  
Systeme

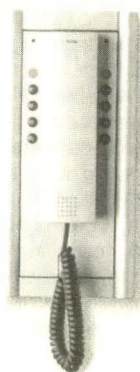


**Elektroinstallation**  
**Elektromechanik**

Tel.: 0721/ 88 84 10

Litzelastr. 31  
76187 Karlsruhe

[www..DI-Tech.de](http://www..DI-Tech.de)



**SSS SIEDLE**

## Dezember

- |     |   |           |
|-----|---|-----------|
| 2.  | Adventsbasar, Ev. Gemeindehaus Dreikönigstr.                    |           |
| 2.  | Gottesdienst zum 1. Advent mit Kantorei                         |           |
| 9.  | Seniorenweihnachtsfeier des BVK mit SVK ? im Kath. Gemeindehaus | 14.00 Uhr |
| 15. | Weihnachtsfeier SVK, Sängerhalle                               |           |
| 16. | Weihnachtsfeier HHCK, Ev. Gemeindezentrum Ost, Struvestr.       | 15.00 Uhr |
| 22. | Weihnachtsfeier Musikverein, Sängerhalle                       | 20.00 Uhr |
| 22. | Weihnachtsfest Sport Fischerverein Knielingen                   |           |
| 23. | Weihnachtsfeier des TV Knielingen, Turnhalle Litzelastr.        | 14.00 Uhr |
| 24. | Gottesdienst zum Heiligenabend mit Kantorei                     | 22.00 Uhr |
| 24. | Singen am Heiligabend mit Eintracht u. MVK auf dem Friedhof     | 17.15 Uhr |
| 26. | Weihnachtsgottesdienst mit Kantorei (Gemeindezentrum)           | 10.45 Uhr |

2002

2002

2002

2002

2002

## Januar

- |     |   |           |
|-----|---|-----------|
| 6.  | Neujahrsempfang des BVK, Kath. Gemeindehaus | 11.00 Uhr |
| 13. | Ordensmatinee, Elferrat SVK, Sängerhalle   | 10.11 Uhr |

Gardinen Jalousetten/Rollos  
PVC-Beläge Tapeten/Farben  
Teppichböden Geschenkartikel  
Laminat-Parkett



**ROLF VOGEL**  
Raumgestaltung  
Rheinstr. 27 76185 Karlsruhe  
Tel 0721 / 55 72 02 Fax 0721 / 55 08 48

## Getränke-Heimdienst EISENTRÄGER

**Peterstaler**  
Mineralwasser



*Ihr Lieferant für jeden Durst*

Tel. 07 21/75 14 18 · Binger Straße 109

**Warum sich selbst ablagen,  
wo unser Heimdienst so günstig ist!**

Peterstaler Mineralwasser 0,7 l, Peterstaler Stille Quelle 0,7 l,  
Peterstaler Silber und Gold 0,7 l, Peterstaler Puracell 0,7 l

Verleih von Partyzelte, Festmobel, Durchlaufkuhler und Kühlschrank

## DRUCKEREI MURR

GMBH

Im Husarenlager 8

Tel. 0721/568300-0

Fax 0721/568300-9

info@druckerei-murr.de

Full-Service

natürlich auch für den  
„knielinger“

## Titz GM BH Fahrzeug Lackierung Fachbetrieb

- Pkw- und Lkw-Lackierung
- Unfallservice und Leihwagen
- Windschutzscheiben-Service
- Industrielackierungen
- Lackierungszubehör
- Karosseriearbeiten



Bei uns sind Sie in guten Händen!  
Ihr Fachbetrieb rund um das Auto.

Obere Weide 5  
76744 Maximiliansau

Telefon (0 72 71) 4 28 96  
Telefax (0 72 71) 97 10 87



Cany-Barville-Str. 4  
76744 Maximiliansau

Tel 07271/41022  
Fax 07271/49210

Marktstraße 3  
76744 Wörth

Tel 07271/127175  
Fax 07271/127176

## Ihr Fleischer-Fachgeschäft

- Küchenfertig gewürzte Braten und Pfannengerichte
- Wurst aus eigener Herstellung
- Grillspezialitäten
- Salate
- herzhafte Snacks

Wir freuen uns über Ihren Einkauf!



## Der Bürgerverein gratulierte den Knielinger Jubilaren und Mitgliedern

### Die Eiserne Hochzeit feierten die Eheleute

Ehepaar Michael Kugler und Anna, geb. Müller,  
Ernst-Württemberg-Str. 20

18.02.2001

### Die Goldene Hochzeit feierten die Eheleute

Günter Polensky und Käthe, geb. Schätzke, Carl-Schurz-Str. 63

04.11.2000

Nicolaus Tullius und Rozalia, geb. Treuer, Ludwig-Dill-Str. 16

12.11.2000

Helmut Hauck und Erna, geb. Schenk, Bruchweg 18

18.11.2000

Herbert Stocker und Elfriede, geb. Heyn, Blenkerstr. 29

05.12.2000

\*Willi Kaiser und Irmtraud, geb. Fechner, Ludwig-Dill-Str. 20a

16.12.2000

Erich Hauer und Ilse, geb. Hauck, Struvestr. 1

23.12.2000

\*Karl Dobler und Helga, geb. Schallau, Kurzheckweg 14

13.01.2001

\*Adolf Dahlmer und Katharine, geb. Grether, Herweghstr. 21

03.03.2001

\*Willi Stutz und Ruth, geb. Rußweiler, Rheinbergstr. 27a

07.04.2001

\*Adolf Grether und Margarete, geb. Hämer, Litzelastr. 20a

21.04.2001

\*Hans Hermann und Marie, geb. Hausner, Lassallestraße 15

28.04.2001

### Den 90. Geburtstag feierten

Frau Herta Knobloch, geb. Schleif, Kolbengärten 4

28.12.2000

Frau Lydia Stolz, geb. Knobloch, Mitscherlichstraße 14

05.01.2000

Frau Madlenka, Freifrau von Herzogenberg, geb. Hanovsky

Maxau Am Rhein 24

13.03.2001

\* BVK Mitglied

### Ein Service des Bürgervereins für die Knielinger Bürger Vortragsveranstaltung

*Eintritt frei*

16. Mai 2001 · 19.30 Uhr · Begegnungsstätte Eggensteinerstrasse 1

### Kampf der Erbschaftsteuer

Durch Anhebung der Grundbesitzwerte soll der Steuerbürger erneut mit noch höherer Erbschaftsteuer belastet werden. Thomas Schmidt, aufgewachsen in Knielingen, Rechtsanwalt und Steuerberater, ist seit Jahren auf dem Gebiet der Erbfolge und deren Besteuerung tätig. Er weiß, wie man Vermögensübertragungen steueroptimiert gestaltet. Am 16. Mai 2001 um 19.30 Uhr wird Rechtsanwalt und Steuerberater Thomas Schmidt in der Begegnungsstätte, Eggensteinerstr. 1 über das Erb- und Erbschaftsteuerrecht referieren sowie Gestaltungshinweise geben.



## Damen - Herren - Salon

**Klaus Münch**

Saarlandstraße 95 · 76187 Karlsruhe

☎ 07 21/56 72 60

Toto - Lotto - Glücksspirale

Oddset - Rubbelstar

# Wirtshaus „Zur Rose“

**Gut bürgerliche Küche**  
Inhaber: Gebrüder Baumann

Neufeldstraße 29  
76187 Karlsruhe  
Telefon (07 21) 56 12 26



Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Do, Fr. So.: 11.30 - 14.00 und 17.00 - 23.00 Uhr  
Samstag: 17.00 - 23.00 Uhr  
Montag Ruhetag

# Kreuz Apotheke

Dr. Steffen Ringlage · Saarlandstr. 73 · Tel. 56 75 42 · Fax 56 18 82

***Ihr Gesundheitszentrum – seit 40 Jahren –  
im Herzen von Knielingen***

***Herzlich willkommen bei unseren Beratungs-  
und Aktionswochen zu allen wichtigen Gesund-  
heitsfragen (Termine bitte in unserer Apotheke erfragen)***

***Ein Kundenparkplatz ist für Sie reserviert!  
Auch mittwochs am Nachmittag geöffnet!***



## Geburtstage BVK Mitglieder Juli – Dezember 2001

<b>Konstandin</b>	<b>Ruth</b>	<b>Schultheißenstrasse</b>	<b>25</b>	<b>01.07.</b>	<b>70. Geburtstag</b>
<b>Mainzer</b>	<b>Wolfgang</b>	<b>Ludwig-Dill-Strasse</b>	<b>22a</b>	<b>05.07.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Ahrens</b>	<b>Hilde</b>	<b>Eggensteiner Str.</b>	<b>77</b>	<b>06.07.</b>	<b>90. Geburtstag</b>
<b>Dobler</b>	<b>Karl</b>	<b>Kurzheckweg</b>	<b>14</b>	<b>12.07.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Kaminski</b>	<b>Hans</b>	<b>Östl. Rheinbrückenstr.</b>	<b>20</b>	<b>14.07.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Kühl</b>	<b>Dr. Ulfried</b>	<b>Bruchweg</b>	<b>58</b>	<b>23.07.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Hofmann</b>	<b>Martha</b>	<b>Ferdinand-Keller-Str.</b>	<b>25</b>	<b>26.07.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Wahl</b>	<b>Elisabeth</b>	<b>Eggensteiner Str.</b>	<b>29</b>	<b>31.07.</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Kuhm</b>	<b>Manfred</b>	<b>Heckerstrasse</b>	<b>5</b>	<b>08.08.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Birner</b>	<b>Alfred</b>	<b>Schulstrasse</b>	<b>18</b>	<b>10.08.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Kalina-Kosseg</b>	<b>Ilse</b>	<b>Saarlandstrasse</b>	<b>11</b>	<b>28.08.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Schlick</b>	<b>Pauline</b>	<b>Lassallestrasse</b>	<b>26</b>	<b>01.09.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Mayer</b>	<b>Margarete</b>	<b>Östl. Rheinbrückenstr.</b>	<b>31</b>	<b>02.09.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Honeck</b>	<b>Hans</b>	<b>Jakob-Dörr-Strasse</b>	<b>12</b>	<b>03.09.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Simon</b>	<b>Siegfried</b>	<b>Stresemannstrasse</b>	<b>31</b>	<b>05.09.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Schenk</b>	<b>Ruth</b>	<b>Litzelastrasse</b>	<b>5</b>	<b>09.09.</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Weisse</b>	<b>Horst</b>	<b>Dreikönigstrasse</b>	<b>10</b>	<b>12.09.</b>	<b>70. Geburtstag</b>
<b>Hartmann</b>	<b>Karin</b>	<b>Hermann-Köhl-Str.</b>	<b>2</b>	<b>21.09.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Müller</b>	<b>Kurt</b>	<b>Untere Strasse</b>	<b>9a</b>	<b>28.09.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Lehmann</b>	<b>Gerhard</b>	<b>Carl-Schurz-Strasse</b>	<b>45</b>	<b>05.10.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Feil</b>	<b>Siegfried</b>	<b>Reinmuthstrasse</b>	<b>41</b>	<b>11.10.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Eifler</b>	<b>Gerda</b>	<b>Neufeldstrasse</b>	<b>88</b>	<b>13.10.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Mainzer</b>	<b>Helga</b>	<b>Ludwig-Dill-Strasse</b>	<b>22a</b>	<b>14.10.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Krätsch</b>	<b>Friedel</b>	<b>Untere Strasse</b>	<b>6</b>	<b>27.10.</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Schorpp</b>	<b>Gerd</b>	<b>Saarlandstrasse</b>	<b>85</b>	<b>29.10.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Hauck</b>	<b>Wilhelm</b>	<b>Schultheißenstrasse</b>	<b>24</b>	<b>30.10.</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Goldschmidt</b>	<b>Günter</b>	<b>Heckerstrasse</b>	<b>7 a</b>	<b>03.11.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Ernel</b>	<b>Marianne</b>	<b>Eggensteiner Str.</b>	<b>40</b>	<b>17.11.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Speck</b>	<b>Alma</b>	<b>Sudetenstrasse</b>	<b>23</b>	<b>22.11.</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Cuber</b>	<b>Felix</b>	<b>Reinmuthstrasse</b>	<b>14</b>	<b>22.11.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Reinders</b>	<b>Freia</b>	<b>Eggensteiner Str.</b>	<b>60</b>	<b>25.11.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Kiefer</b>	<b>Rudi</b>	<b>Blenkerstrasse</b>	<b>31</b>	<b>06.12.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Göhring</b>	<b>Johanna</b>	<b>Weingartner-Str. 2 76646 Bruchsal</b>		<b>06.12.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Schaber</b>	<b>Karl - Heinz</b>	<b>Carl - Schurz-Strasse</b>	<b>52</b>	<b>11.12.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Baumgarten</b>	<b>Else</b>	<b>Frauenhäusleweg</b>	<b>3</b>	<b>11.12.</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Hein</b>	<b>Thomas</b>	<b>Jakob-Dörr-Strasse</b>	<b>31</b>	<b>12.12.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Röll</b>	<b>Paul</b>	<b>Herweghstrasse</b>	<b>27</b>	<b>14.12.</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Keck</b>	<b>Ingeborg</b>	<b>Sudetenstrasse</b>	<b>34</b>	<b>15.12.</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Mayer</b>	<b>Rolf</b>	<b>Östl. Rheinbrückenstr.</b>	<b>31</b>	<b>28.12.</b>	<b>70. Geburtstag</b>
<b>Langenfass</b>	<b>Inge</b>	<b>Neufeldstrasse</b>	<b>62</b>	<b>28.12.</b>	<b>65. Geburtstag</b>

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl. Wir wünschen baldige Genesung. Ihre Vorstandschaft des Bürgerverein Knielingen e.V.

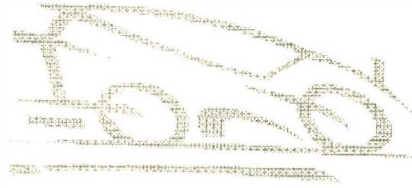
**TOTO  
LOTTO**

**Inh. Nicole Gareis  
Karlsruhe-Knielingen  
Reinmuthstraße 28**

**Tel. 07 21/56 71 97**

**Robert Braun**  
Fahrlehrer

Saarlandstraße 67  
76187 Karlsruhe  
Tel.: 0177 2 15 34 99



zeitgemäß - zuverlässig - nett

**LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB**

1959 - 1999

**40**

*Jahre*

**FIAT Sluka** ■ CSZC

Karlsruhe-West · Daimlerstr. 1a · an der Straßen-  
bahnhaltestelle Neureuter Straße · Tel. 75 31 73

**FIAT**



**Mühlburger Radhaus**



Fahrradfachgeschäft

Mountain Bike · Trekking Räder · Heimtrainer ab DM 499,- frei Haus

**in Karlsruhe-  
Mühlburg**

**Philippstraße 14/Ecke Bachstraße  
Telefon (07 21) 55 75 47**

**Reparatur-Annahme in Knielingen: DEA Tankstelle Köhler**

## Der Bürgerverein begrüßt seine neuen Mitglieder

Rolf Biebricher, Gustav-Schönleber-Str. 15  
 Elisabeth Bormann, Blenkerstrasse 24  
 Timo Dietz, Litzelastr. 31  
 Dr. med. Matthias Frank, Am Brurain 12  
 Arnd Hannecke, Rüppurrerstrasse 90  
 Karin Hartmann, Hermann-Köhl-Str. 2  
 Walter Heck, Saarlandstrasse 48  
 Patricia Herold, Elsässer Strasse 12  
 Hannes Herold, Elsässer Strasse 12  
 Rositha Jakobsen, Hermann-Köhl-Str. 2  
 Jens Knobloch, Östl. Rheinbrückenstr. 3  
 Bernhard Kohn, Saarlandstr. 22  
 Harald Kraus, Heckerstrasse 11  
 Johann Makowiak, Rheinbergstrasse 62  
 Angelika Mohr-Makowiak, Rheinbergstr. 62  
 Hans Münch, Lilienweg 14  
 Peter Schlick, Hermann-Köhl-Str. 17  
 Karin Schlick, Hermann-Köhl-Str. 17  
 Gabriele Siebler, Saarlandstr. 172  
 Martina Schönthaler, Struvestrasse 18  
 Matthias Schormüller, Struvestrasse 18  
 Horst Weisse, Dreikönigstrasse 10  
 Elsbeth Weisse, Dreikönigstrasse 10  
 Armin Wien, Christian-Schneider-Str. 3a



# WEINPARADIES

Gerlinde und Horst Meinzer

feine Weine, exclusive Präsente, Jahrgangsraritäten, Seminare

## Geschenke vom Feinsten

Kaiserallee 63

76133 Karlsruhe - West

direkt an der Haltestelle Yorckstrasse

tel 0721-592499 fax -593523

Solarium 20 Min.  
DM 5,-

**Damen- und Herrensalon** **Koller**  
 Saarlandstr. 25 · 76187 Karlsruhe · Tel. 0721/5315100  
 Öffnungszeiten: Di. - Fr. v. 8 - 18 Uhr, Sa. v. 8 - 12.30 Uhr

FIRST CLASS

# Lust auf eine neue Frisur?

**Wir machen Ihnen:  
 Super Styling, raffinierte Schnitte,  
 neue traumhafte Farben  
 und effektvolle Highlights.  
 Also: Bis bald!**



## “Hirschstube“

Detlef und Annette Masuhr

Saarlandstraße 74

76187 Karlsruhe

Telefon (07 21) 56 47 92

Geöffnet:

Sonntag - Donnerstag 10.00 - 2.00 Uhr

Freitag - Samstag 10.00 - 3.00 Uhr

# Direkt sparen?

## Unfassbar!

Banken oder Broken. Oder beides.  
Rund um die Uhr, rund um den Globus.  
Flexibel, einfach und am besten umsonst.

Wählen Sie: Online, via Internet, Telefon  
oder Handy. Inklusive SMS und Internet-  
infos. Mit einem Konto zum Nulltarif.  
Und bis zu 60% Ersparnis beim Broken.  
Das ist DirektBanking. Vergleichen Sie!

**Ihr Ziel: Ihr Weg:**



**VOLKSBANK  
KARLSRUHE**

[www.volksbank-karlsruhe.de](http://www.volksbank-karlsruhe.de)

Unterstützen Sie den Bürgerverein  
Knielingen e.V.  
Werden Sie Mitglied!

**Nur gemeinsam sind wir stark.**

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- und Zuname \_\_\_\_\_

Geburtstag \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Karlsruhe-Knielingen, den \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

(Jahresbeitrag DM 10,-) \_\_\_\_\_

Unterschrift

**Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:**

**1. V., Hubert Wenzel, Bruchweg 63, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 15 74**

**Johann Preindl, Saarlandstraße 37A, 76187 Karlsruhe, Tel. 56 74 29**

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von DM 10,-** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Mitglied \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Konto \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.**

## ***Nachruf zum Tod von Reinhold Crocoll***

geb. 19.10.1926 gest. 24.03.01

Liebe Margret, verehrte Angehörige und Trauergäste!

Der Tod von Reinhold Crocoll hat beim Knielinger Bürgerverein Betroffenheit und Trauer ausgelöst.

Wir können uns im Augenblick nur schwer vorstellen, wie der nächste Vereinsabend ohne unser Ehrenmitglied Reinhold Crocoll stattfindet. Wer nimmt die Aufgaben so in die Hand wie er? Ich erinnere mich nur zu gut an das Einbringen seiner Erfahrung im Ältestenrat des Bürgervereins.

Er hat uns allen den Stempel seiner unverwechselbaren Persönlichkeit aufgedrückt. Wir haben ihn gern gehabt, geschätzt und immer mit ihm gerechnet. Plötzlich geht unsere Rechnung nicht mehr auf. Wir stehen da und sind fassungslos.

In keiner Situation kommt die Verbundenheit mit einem Menschen so stark zum Ausdruck wie in der Situation des endgültigen Abschieds. Dass wir heute so viele Menschen sind, die Reinhold Crocoll gedenken, sollte uns aber auch Mut machen. Er hat viele von uns mit seiner Tatkraft geleitet und uns mit seinem vorbildlichen ehrenamtlichen Engagement selbst Kraft gegeben.

Verehrte Familienangehörige,  
der Bürgerverein fühlt sich Ihnen in der Trauer um Reinhold Crocoll verbunden. Aber wir wären noch trauriger, wenn es ihn nicht gegeben hätte. Denn er hat unser Leben in Knielingen bereichert, wie nur er es konnte.

Der Knielinger Bürgerverein wird Reinhold Crocoll ein ehrendes Andenken bewahren.

Thomas Müllerschön



## Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern

Lina Berg, Carl-Schurz-Str. 48

Reinhold Crocoll, Dreikönigstr. 7a

Theo Frei, Eggensteiner Str. 95

Herbert Grether, Östl. Rheinbrückenstr. 1

Josef Heidinger, Lassallestraße 17

Horst Kiefer, Hermann-Köhl-Str. 13

Erwin König, Carl-Schurz-Str. 36

Ottmar Ludwig, Blenkerstr. 37,

Gerhard Wäldele, Untere Str. 28a

Carl Windheim, Saarlandstr. 8

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK

### Friedhofspfleger für Knielingen

Frau Ute Müllerschön, Hofgut Maxau, Tel. 56 22 69

Herr Andreas Welter, Bruchweg 46, Tel. 56 44 94



# Blumen- Munz

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen  
Täglich frische Schnittblumen  
Dekorationen, Trauerkränze,  
Grabanlagen und Grabpflege



76187 Karlsruhe-Knielingen  
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof  
Telefon 56 69 69, Telefax 5 31 56 79

Mo - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr  
Sa 8.00 - 14.00 Uhr  
So 10.00 - 12.00 Uhr

## Stadt Karlsruhe Bestattungsinstitut

Haid- und Neu- Straße 39 ( beim Hauptfriedhof )

Das Institut Ihres Vertrauens.  
Dienstbereit auch nachts, sonn- und feiertags



Telefon 964 133 - Tag und Nacht



Karlsruhe

**Kirchenmusikalische Veranstaltungen in der ev. Kirchengemeinde Knielingen für 2001 (ab Mai)**

**Sonntag, 17.06., 19 Uhr**

Ev. Kirche

**Sonntag, 22.07., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**Sonntag, 30.09., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**Sonntag, 21.10., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**Sonntag, 11.11., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**Sonntag, 25.11., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**Samstag, 08.12., 18 Uhr**

Ev. Kirche

**„Orgel und Mandoline“**

Mandoline: C.M. Huber, Orgel: C. Schweizer-Elser

**Gospelkonzert**

mit der Band „Just Kidding“, Kantorei und Projektchor

**Orgelkonzert mit Werkeinführungen**

Orgel: Alain Ebert, Bezirkskantor Baden-Baden

**„Violone-Fagott-Orgel“ Konzert**

Violine: Felicitas Schweizer-Kostner

Fagott: Gerhard Benade

Orgel: Constanze Schweizer-Elser

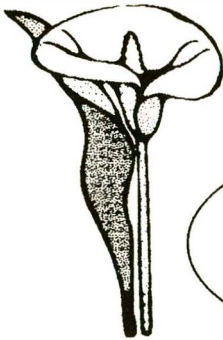
**Konzert des Zupforchesters der Naturfreunde Knielingen**

**Orgelkonzert zum Kirchenjahresende**

Orgel: Constanze Schweizer-Elser

**Adventkonzert der Kantorei mit „Te deum“-  
Vertonungen von Charpentier und Mozart**

Ev. Kantorei Knielingen, Vokalsolisten, Orchester



# Blumenstübchen Cölln

## Aktuelle Floristik

**Allflora**

Lieferservice  
Blumen in alle Welt

Ihr Fachgeschäft für Blumen, Pflanzen,  
Dekorationen, Grabpflege, Trauerkränze

Saarlandstraße 82  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 0721/566145  
Telefax 0721/5979864

in Zusammenarbeit mit dem



## Bestattungs-Institut Kiefer

Inh. K.-J. Schuh ♦ Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen.

Erledigung aller Formalitäten beim Standesamt, Friedhofsamt usw.

Trauerdrucksachen in wenigen Stunden.

Bestattungen auf allen Friedhöfen.

Engelbert-Strobel-Str. 6 - 76227 Karlsruhe - Tel. (0721) 4 18 37 - Fax (0721) 4 32 94

Kostenlose und unverbindliche Information beim Blumenstübchen Cölln





## Kirchenrenovierung

Noch immer wissen wir nicht, wann es denn endlich losgeht mit der Kirchenrenovierung.

Das hängt nicht von uns, sondern vom staatlichen Hochbauamt ab, das die Aufträge vergibt. Wir hoffen auf einen Baubeginn im Sommer, damit die Arbeiten nach Möglichkeit noch vor dem Winter abgeschlossen werden können.

Das Sonderkonto hat sich inzwischen weiter kräftig mit Spenden gefüllt. Darum wollen wir auch auf diesem Wege allen Spendern und Sponsoren ein kräftiges "Dankeschön" sagen.

Im letzten Gemeindebrief konnte bereits ein Spendenstand von 42.000 DM bekannt geben werden. Das bedeutet: wir sind dank der großen Spendenbereitschaft der Knielinger auf weit über die Hälfte des angestrebten Ziels gekommen. Die Baukosten werden voraussichtlich etwa 800.000 DM betragen, davon muss die Kirchengemeinde einen Eigenanteil von 10 % aufbringen.

Schon frühzeitig haben wir mit dem Sammeln begonnen und das Kirchgartenfest im Juni letzten Jahres hat dabei schon eine gute Grundlage geschaffen. Darüber und von weiteren Benefiz-Veranstaltungen wurde bereits berichtet.

Im Februar diesen Jahres hatte der Verein zur Förderung des Handballsportes in die Sporthalle zu einem hochkarätigen Handballspiel eingeladen, das zwar für die Knielinger Mannschaft mit einer Heimmiederlage endete, jedoch so gut besucht war, dass ein stattlicher Betrag in der Kasse des Fördervereins hängen blieb. Der kam nicht allein durch den Eintritt der zahlreichen Besucher zustande, sondern wurde weiter aufgestockt durch eine Spende der gegnerischen

Bundesligamannschaft aus Kirschlach.

Angekündigt ist weiter eine kräftige Spende vom VfB 05 Knielingen.

Im März hatte der Gesangverein Eintracht 1889 e.V. ein Benefizkonzert veranstaltet mit einem überwältigenden Zustrom an begeisterten Zuhörern. Die Kirche war voll bis auf den letzten Platz. Dabei hat es der Dirigent, Herr Georg Hepp, meisterhaft verstanden, dem Chor eine Höchstleistung abzuverlangen. Er selber hat dabei nicht nur als Dirigent sondern auch als Sänger, Cembalist, Organist und vor allem als hervorragender Organisator hervorragende Qualitäten gezeigt.

Die anspruchsvollen Chordarbietungen wurden glänzend umrahmt von Sonaten für Flöte, Violine und basso continuo von Telemann, Fauré und Rheinberger. Am Ausgang fanden sich noch einmal knapp 400 DM in der Opferbüchse, die den Dank des Publikums und Anerkennung der großen Leistung des Chores deutlich machen.

Eine gemeinsame Spendenübergabe wird mit dem Bürgerverein verabredet.

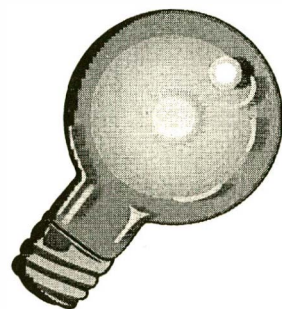
Am 1. April hat eine große Anzahl der Goldenen Konfirmanden einen wunderschönen Festtag erlebt bei strahlendem Sonnenschein. Auch sie haben ihren Dank durch eine kräftige Spende zum Ausdruck gebracht, für die ganz herzlich Dank gesagt werden soll.

"I'm singing for the church"

Am 22. Juli 2001 soll in der Kirche ein Gospelkonzert zugunsten der Außenrenovierung der Kirche stattfinden.

Interessierte Sängerinnen und Sänger

SIE möchten wissen,  
was wir für SIE tun können?



- ◆ **ELEKTROINSTALLATIONEN ALLER ART**
- ◆ **SCHALTANLAGEN**
- ◆ **NACHTSTROMSPEICHERHEIZUNG**
- ◆ **ALARM-ANLAGEN**
- ◆ **KLINGEL-,SPRECH- UND VIDEO-ANLAGEN**
- ◆ **GARAGENTORSTEUERUNGEN**
- ◆ **SOLARANLAGEN**
- ◆ **DATENLEITUNGEN UND DATENANSCHLÜSSE**
- ◆ **ANTENNEN UND BREITBAND-KABELANLAGEN**
- ◆ **TELEFONANLAGEN**
- ◆ **SATELLITENANLAGEN**
- ◆ **SPS-STEUERUNGEN**
- ◆ **KLIMATECHNIK**
- ◆ **EIB-SYSTEME (DIE ELEKTROLÖSUNG DER ZUKUNFT)**
- ◆ Und vieles vieles mehr

Außerdem beraten wir Sie gerne, selbstverständlich kostenfrei.  
Wir sind jederzeit für SIE erreichbar, per E-mail, Telefon oder FAX.

*Ihr DI - Tech Team*  
Timo und Susanne Dietz

Litzelastr.31  
76187 Karlsruhe  
Tel.:0721/88 84 10  
FAX.:0721/88 84 29



sind herzlich eingeladen, an diesem Projekt mitzuwirken: unterstützt werden Sie dabei von der Kantorei und der Band "Just Kidding". Geprüft wird am Samstag, dem 7. Juli ab 10 Uhr vormittags und nachmittags bis etwa 18 Uhr (mit Pausen!) sowie in den darauf folgenden Proben der Kantorei, jeweils dienstags von 20 - 22 Uhr. Wir freuen uns auf Sie! Anmeldung ist erforderlich bei Constanze Schweizer-Elser, Tel: 956 31 33. Fax: 956 31 35

### Urlaub 2001

#### **Knielinger Ferienfreizeit**

Auch in diesem Jahr bietet die evangelische Kirchengemeinde wieder eine "Ferienerlebniszeit" für alle Knielinger und Nicht-Knielinger-Kinder im Alter von 7 - 13 Jahren an.

Gedacht ist dieses Angebot für alle Kinder, die in dieser Zeit vom 30.7. bis 17.8. nicht in Urlaub fahren (können), deren Eltern in dieser Zeit arbeiten müssen oder die einfach Lust haben dabei zu sein. Die Kinder müssen nicht evangelisch sein. Anmeldungen sind auch für einzelne Wochen möglich.

Geplant sind verschiedene Spiele, Bastelaktionen, sowie jede Woche ein Ganztagesausflug, Schwimmbadbesuche und vieles mehr.

Die Ferienaktion findet im evang. Gemeindezentrum in der Struvestraße statt von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr. Mit 110 DM sind alle Unkosten wie Eintritte und Ausflüge sowie ein kindgerechtes Mittagessen abgedeckt. Die Leitung hat Frau Zorka Ermel und ein Team von geschulten Jugendlichen. Wir bereiten einen Anmeldeprospekt vor. Anmeldeschluß ist der 28. Juni.

Weitere Infos gibt es über die beiden Pfarrämter und bei Frau Ermel (über Tel. 56 65 51).

Pfarrer J. Lundbeck



Reparatur

Verkauf

Beratung

## Fernseh **MÖHRLING**

Hifi - Video - TV • Hifi - Video - TV

**Reparaturen aller Fabrikate  
Neugeräte**

SERVICE  
HIFI VIDEO TV

Grundig • Sony  
Panasonic • ITT/Nokia  
Quadral • Heco  
Vivanco • Philips  
Siemens • Telefunken

Schultheißenstraße 7  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 07 21/56 37 46



**Rheinstr. 65 · 76185 Karlsruhe**  
**Tel. (07 21) 59 48 04**  
**tägl. 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Uhr**  
**Mi.-nachmittag geschlossen**  
**Sa. 9.30 - 13.00 Uhr**



**Damen - Herren - Kindersalon  
Willi Lemper**

Herweghstr. 27 · 76187 Karlsruhe  
Neue Telefon-Nr.: 07 21/56 60 30

**Parkplatz vor dem Haus!**

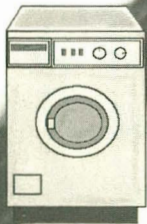
Möchten Sie Ihren Typ verändern mit einem neuen  
Haarschnitt, Farbe oder einer Dauerwelle?  
Bei uns sind Sie in den besten Händen!

**Auf Ihren Besuch  
freut sich**

**Ihr Friseurteam  
Willi Lemper**

**Haushaltsgeräte *Braun***

-  - **Kundendienst** aller Fabrikate
-  - **Verkauf** von Gebrauchtgeräten



**Herweghstr. 27**

Tel.: 0721 - **56 38 53**

Fax : 0721 - 59 79 85 5

76187 **Karlsruhe**



**Pfarrer – nicht von,  
aber in – Knielingen**

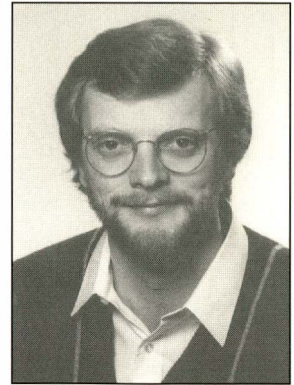
### **Erhard Bechtold stellt sich vor**

Heckerstr. 39! Vor einem Jahr! Viele fleißige Helfer (vor allem die berühmte "Rentnerband") haben das sanierungsbedürftige Pfarrhaus hergerichtet. Das untere Stockwerk als Pfarreiräume und das obere Stockwerk als Wohnung. In diese durfte ich nun vor fast einem Jahr einziehen.

Erhard Bechtold ist mein Name und ich bin Religionslehrer und Schulpfarrer am Mädchengymnasium St. Dominikus in der Moltkestraße. Zwar wohne ich als Pfarrer in Knielingen, bin aber nicht der Pfarrer dieser Gemeinde. Heilig-Kreuz, Knielingen und St. Konrad, Nordweststadt bilden seit einiger Zeit eine Seelsorgeeinheit, deren Leiter Pfarrer Bürkle, der in St. Konrad wohnt, ist. In enger Zusammenarbeit mit ihm und den anderen pastoralen Mitarbeitern tue ich, wie es meine anderen Aufgaben (z.B. als Diözesanbeirat der DJK) erlauben, in der

Seelsorgeeinheit meinen Dienst.

Ich wohne sehr gerne in Knielingen. Wenn ich nach einem anstrengenden Schultag auf meinem Fahrrad die Siemensallee entlang stramble, dann freue ich mich auf die Heckerstraße.



Kann man hier doch alle Unbilden eines Lehrtages hinter sich lassen. Es ist auch gut, nicht nur als Pfarrer, einen geistlichen Ort zu haben. So erlebe ich es auch als sehr schön, mit der Gemeinde hier Gottesdienst feiern zu können. Ich hoffe, wenn schon nicht zum Altwerden, so doch einige Jahre in der schönen Heckerstraße wohnen zu können.

Erhard Bechtold, Pfarrer

### **ERNEUERUNG DER FASSADE UNSERER HEILIG-KREUZ KIRCHE**

Vor fast dreißig Jahren wurde unsere Kirche mit Eternitplatten und einer darunter liegenden Dämmung verkleidet. Der Grund hierfür waren Probleme mit dem Sichtmauerwerk (Kalksandsteine). Feuchtigkeit drang durch die Steine nach innen, Ausblühungen an den Innenwänden waren die Folge.

Aber auch die Eternit-Verkleidung zeigt seit langer Zeit viele Mängel:

Abplatzen der Farbe, immer wieder gebrochene Platten, unansehnliches Erscheinungsbild. Darüber hinaus birgt das Eternit noch ganz andere Gefahren (Asbest)!

Seit fast sieben Jahren laufen Überlegungen und Untersuchungen. Viele Lösungsmöglichkeiten wurden besprochen: Holz, Metall, Putz, Schiefer usw.

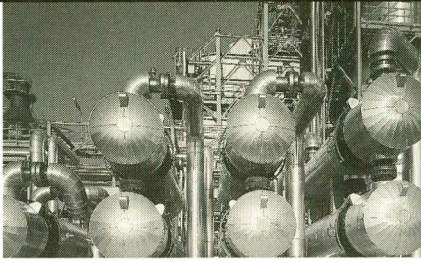
Die Idee, die Kirche wieder in ihrem ursprünglichen Erscheinungsbild ent-

stehen zu lassen, hatte zunächst Priorität, musste aber wegen technischer Probleme aufgegeben werden. Mittlerweile wurden diese technischen Schwierigkeiten gelöst, so dass nun diese Idee verwirklicht werden kann.

Folgende Lösung ist nun vorgesehen: Entfernen der Eternitverkleidung und der Dämmung, Sanierung des Turmes (Füllen der Dübellöcher, quarzsandhaltiger Anstrich), Vormauerung des Kirchenschiffes mit Kalksandsteinen. Die Vorderfront der Kirche bleibt.

Dieser Lösung wurde auch vom Erzb. Ordinariat zugestimmt. Die Ausschreibungen laufen zur Zeit an. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 1,2 Millionen DM. Ein Drittel erhalten wir als Zuschuss.

Wir hoffen, dass in diesem Frühjahr mit den Arbeiten begonnen werden kann.



## *Mineraloelraffinerie Oberrhein.*

*Die Mineraloelraffinerie Oberrhein ist eine der leistungsfähigsten Raffinerien Europas – und die größte in Deutschland. Für unsere Gesellschafter Conoco, DEA, Esso und Ruhr Oel veredeln unsere etwa 1000 Mitarbeiter den Rohstoff Rohöl zu hochwertigen Mineralölprodukten wie Benzin, Diesel und Heizöl: ca. 15 Millionen Tonnen im Jahr. Für den Südwesten Deutschlands sind wir die wichtigste Versorgungsquelle für Mineralölprodukte.*

*Mit fortschrittlichen, umweltschonenden Produktionsverfahren leisten wir einen wesentlichen Beitrag für weniger Verbrauch, geringere Emissionen und einen möglichst langfristigen Erhalt der wertvollen Ressourcen.*

*Qualitätsprodukte aus Rohöl – Verantwortung für unsere Zukunft.*

*Wir sind offen für Ihre Fragen und Informationswünsche:*

MiRO  
Mineraloelraffinerie  
Oberrhein GmbH & Co. KG  
76182 Karlsruhe  
Tel. 0721/9 58-3465



# der knielinger

Herausgeber:

## Bürgerverein Knielingen e.V.

e-mail: <Buergerverein\_knielingen  
@t-online.de>

Redaktionsleitung:

Johann Preindl

Redaktion:

Hubert Wenzel, Thomas Müllerschön

Lektor/in:

Ute Müllerschön

Anzeigenredaktion:

Johann Preindl

Werbung:

G. Borrmann, M. Ehinger, O. Knapp,  
M. Kretschmer, J. Preindl, D. Seitz, C. Stehli

Verteilung:

Vertreter der Einzelmitglieder und Mitglieder

Finanzdienstleistungen:

Dieter Seitz / Otto Knapp

Satz und Druck:

Murr GmbH, Offsetdruckerei

Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe

Tel. 0721/568300-0 Fax 0721/568300-9

*Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck - auch auszugsweise bedarf der Zustimmung der Redaktion.*

*Namentlich gekennzeichnete Artikel*

*entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.*

Auflage:

5300 Stück, 2 x jährlich,

erhält jeder Haushalt in Knielingen kostenlos.

## Vorstandschafft BVK

1. Vorsitzender: Hubert Wenzel

Bruchweg 63

Fax. 71887 561574

e-mail:

hubert.wenzel@lfuka.lfu.bwl.de

2. Vorsitzender: Thomas Müllerschön

Hofgut Maxau

Fax 9563758 562269

e-mail:

muellerschoen-karlsruhe@t-online.de

Hauptkassier: Dieter Seitz

Saarlandstraße 111

568135

Schriftführerin: Cornelia Stehli

Saarlandstraße 17a

Fax 5315334 562131

e-mail:

hp\_stehli@yahoo.de

Schriftführer: Manfred Kretschmer

Neufeldstraße 65

Fax 9563527 561621

Beisitzer: Gerhart Borrmann

Blenkerstraße 24

562339

Beisitzer: Prof. Dr. Martin Ehinger

Saarlandstraße 13

Fax 9563429 9563428

e-mail:

ehmail@-t-online.de

Beisitzer: Johann Preindl

Saarlandstraße 37A

Tel + Fax 567429

Beisitzer: Wolfgang Weigel

Untere Straße 56

563498

<http://www.knielingen.de>

### Anzeigenpreisliste Stand: 01.01.1999

Seitengröße	Netto	16% MwSt.	Brutto
1/1 Seite	280,00 DM	44,80 DM	324,80 DM
3/4 Seite	220,00 DM	35,84 DM	259,84 DM
1/2 Seite	160,00 DM	26,88 DM	194,88 DM
1/3 Seite	112,00 DM	17,92 DM	129,92 DM
1/4 Seite	84,00 DM	13,44 DM	97,44 DM
Dbl.vorne i	392,00 DM	62,72 DM	454,72 DM
(hinten i)			
Rückseite	560,00 DM	89,60 DM	649,60 DM
mehrfarbig +	Zusatz	Kosten!	

März 2001

Konto Nr. 15045172 Sparkasse KA / BLZ. 660 501 01

Konto Nr. 10071380 Volksbank KA / BLZ. 661 900 00



## Wichtige Rufnummern

<b>Stadtrat:</b> Th.Müllerschön	Fax 9563758	562269
<b>Stadtverwaltung – KA</b>	<b>Zentrale:</b>	133 - 0
<b>Polizeinotruf</b>		110
<b>Polizeipräsidium mit all. Dienststellen</b>		939 - 3
<b>Polizeiposten Knielingen</b>		567654
<b>Anonyme Hinweise für die Polizei</b>		9713366
<b>Städtische Berufsfeuerwehr- KA</b>		112
<b>Knielinger Feuerwehrgerätehaus</b>		567515
<b>Rettungsdienst</b>	Unfallrett. u. Krankentransp.	19222
<b>Telefonseelsorge</b>	0800- 1110111 /	1110222
<b>Stadtwerke – Karlsruhe</b>		599 -
<b>Gas / Wasser / Strom</b>		12 /13/14
<b>Handwerker – Service - Notdienst</b>		9664145
<b>ADAC – Pannenhilfe</b>	01802 /	222222
<b>Grundschule Knielingen</b>		563187
<b>Viktor - von – Scheffel - Schule</b>		566669
<b>Schülerhort, Lassallestr.2</b>	567070/	566386
<b>STADTJUGENDAUSSCHUSS E. V.</b>		
<b>Saarlandstrasse 16</b>	<b>Fax 566342</b>	566341

### Evangelisch methodistische Kirche Knielingen

Pauluskirche Neufeldstr. 47  
**Pastor:** E. Hauswald, 76137 KA 357054  
 Hermann - Billing – Str. 11  
**Pastorin:** Kerstin Schmidt - Peterseim  
 Neufeldstr. 33 615803

### Evangelische Kirchengemeinde Knielingen

**Pfarrer:** J. Lundbeck, Kirchbühlstr.2  
**Westpfarrei** Kirchbühlstr.2 Fax 561637 561562  
*Büro/ Sprechstunden:* Mo + Fr 09 - 12 Uhr  
 Pfarramtssekretärin Fr. K. Meinzer Di + Mi 15 - 18 Uhr  
**Ostpfarrei:** Herwegstr 42 Fax 562706 567137  
*Büro/ Sprechstunden:* Di 09 - 11 Uhr / Mi 10 - 12 Uhr  
 Pfarramtssekretärin Fr. K. Meinzer Do 15 - 18 Uhr  
**Kantorin:** Fr. Constanze Schweizer-Elser 9563133  
**Evangelische Sozialstation Nordwest KA GmbH**  
 Friedrich – Naumann - Str. 33d  
 Fax 973000 17973000-0

### Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz

**Pfarrbüro:** Heckerstr. 39 951359-10  
*Büro/ Sprechstunden* Di 16-18 Uhr / Do 14-16 Uhr  
**Gemeindehaus:** 951359-14  
**Kindergarten:** 951359-15  
**Pfarrer:** M. Bürkle St. Konrad Kirche 790020  
**Diakon:** E. Pollmann, Heckerstr.54 567891  
**Katholische Sozialstation KA GmbH**  
 Fax 93119-20 93119-0

## Einzelmitgliedsvertreter

<b>Manfred Bienefeld</b>	Tel. 463762
Wiesenäckerweg 46	76229 KA
<b>Bernd Bless</b>	Tel. 567721
Litzelastraße 20	
<b>Dieter Daubenspeck</b>	Tel. 563306
Am Sandberg 25	
<b>Renate Ehinger</b>	Tel. 561528
Saarlandstraße 13	
<b>Charlotte Eichsteller</b>	Tel. 562655
Neufeldstraße 43a	
<b>Reinhard Ernel</b>	Tel. 566642
Heckerstraße 22	
<b>Volker Eschenauer</b>	Tel. 561213
Itzsteinstraße 105	
<b>Karl-Heinz Görrissen</b>	Tel. 564133
Untere Straße 29a	
<b>Ingeborg Götz</b>	Tel. 567989
Ferdinand- Keller- Straße 25	
<b>Anja Hauer-Zimmermann</b>	Tel. 562528
Eggenstener Straße 44	
<b>Otto Knapp</b>	Tel. 566297
Ernst Würtenberger Str. 35	
<b>Edith Kretschmer</b>	Tel. 561621
Neufeldstraße 65	
<b>Willi Litzenberger</b>	Tel. 561591
Jakob- Dörr- Straße 17	
<b>Renate May</b>	Tel. 567421
Saarlandstraße 2a	
<b>Klaus Meinzer</b>	Tel. 567319
Am Sandberg 15	
<b>Ralf Merz</b>	Tel. 565010
Östliche Rheinbrückenstraße 23	
<b>Roland Missy</b>	Tel. 562591
Rheinbergstraße 23	
<b>Margit Müller</b>	Tel. 561558
Rheinbergstraße 2	
<b>Dr. Steffen Ringlage</b>	Tel. 567542
Saarlandstraße 73	
<b>Peter Satoris-Semmler</b>	Tel. 563464
Am Sandberg 45	
<b>Hartmut Weber</b>	Tel. 567467
Carl- Schurz- Straße 45	
<b>Birgit Wilfinger</b>	Tel. 562315
Saarlandstraße 2a	

*Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?*



# Inserentenverzeichnis

Adler Elektrische Anlagen	42	KG und Physiotherapie	44
Allianz- Generalvertretung Colling	46	KITERS POINT	66
Alshut, Malermeister	30	Kosmetik Ursula Hellmann	90
AOK Karlsruhe	63	Kosmetik Ursula Schorpp	50
Auto Pfirmann Erich	30	Kreuz Apotheke	126
Autohaus SLUKA	128	Kunsttischlerei Volker Lück	22
AWO Kreisverband KA- Stadt e.V.	71	Landschaftsgärtnerei H.J. Haraschin	32
Bäckerei Neff	2	LAS Ludwig - Airport GmbH	89
Badische Backstub' Karlsruhe	<b>DbLh.a</b>	Malerbedarf Nees	64
Badische-Beamten-Bank	109	Malerfachbetrieb Thomas Alshut	86
Bau- und Kunstschlosserei	107	Malergemeinschaft Knielingen	108
Baublechnerei Thomas Schmidt	60	Maßschneiderei Ludmila Fischer	50
Bauunternehmen Hans Werling	60	Maßschneiderei u. Änderungsservice	92
Bauwerksabdichtung art Benkler	77	Merkur Apotheke	106
Beim SCHUPI	37	Metzgerei Kappelmann	124
Bestattungsinstitut Karlsruhe	133	MiRO	140
Bestattungs-Institut Kiefer	134	Möbel Kiefer	<b>DbL.v.l</b>
BIOLAND-Hof Fam. Litzemberger	78	Motor Boot Club Restaurant	15
Blumen Munz	133	Mühlburger - Radhaus	128
Blumenstübchen Cölln	134	Musikpädagogischer Kreis K'he	98
Container- Service RUDI KÜHN	73	NANU Cafe Bistro Kneipe	38
D E V K	102	NATURFREUNDE	94
Dachdeckergeschäft Fels GmbH	18	Papierlädle HEIM	89
DEA Station W. Köhler GmbH	28	Pianohaus Maurer GmbH	82
DER Installateur Fa. Heß	64	Pizzeria DA NICO	121
DESCHNER'S Garten und Freizeitmöbel	58	Polster-Sitzmöbel Herbert Hock	106
DIMMLER Bau - u. Möbelschreinerei	36	Quelle SHOP - Postagentur	31
Doktor AUTOGLAS	47	Raumgestaltung Mühlburg	123
DUWE Spedition GmbH	4	Raumgestaltung Theo Scholz	12
EFEU Floristik & Kunstgewerbe	94	Reiseparadies Mühlburg GmbH	6
Eis - Kaiser	11	Renovierungen Michael Rieger	100
Elektro Merz	100	Rent A Wrack Mietwagen	79
Elektroinstallation Di - Tech	122+136	Restaurant Badnerlandhalle	57
Elektrotechnik Jürgen Grobs	68 + 69	Rheinhafen Karlsruhe	34
Fahrradhaus KRAMER	75	Rund um's Haus	64
Fahrschule Braun	128	SALON Rosi Haarkosmetik	106
Fahrzeug Lackierung Titz	124	Sanitär Hans Kaminski	107
Fenster + Türen W. Grimm	76	Sanitär u. Blechnerei MAURER	72
Fensterbau H. König	52	Sanitär- Heizung- Lüftung Schlechtendahl	8
Fernmeldeanlagen Hans Herrmann	40	Sanitätshaus Langmann	70
Fernseh Möhring	137	SB - Tankstelle Robert Strobel	26
Frisör Claus Koller	129	Schützenhaus Knielingen	94
Frisör Salon Kiefer	110	Sonnenöck	93
Frisör Salon Münch	125	SPAR - MARKT SCHIER	12
Frisörsalon W. Lemper	138	Sparkasse Karlsruhe	120
Furema -Team	110	Stadtwerke K'he	56
Gasthaus zur KRONE	50	Stahl - und Metallbau WEINGÄRTNER	27
Gasthaus zur ROSE	126	Stahlbau SCHENK GmbH	102
Gaststätte "Hirschstube"	130	Stora Enso GmbH & Co. KG	104
Gaststätte "Litzelau"	92	Taverne REBETIKO	80
Gaststätte Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein	91	Textilpflege S'IERKEL	20
gebrauchte HAUSHALTSGERÄTE	138	Tier - Taxi	99
Geschenkstübchen	110	TOTO - LOTTO	128
Getränke Heimdienst EISENTRÄGER	123	TUI REISECENTER	114
Getränke Zwally	80	TVK Gaststätte	103
Gipser u. Stukateurgeschäft STIEF	10	TVK Tennis Abteilung	101
Glas Express Seiderer	14	VfB - 05 Clubhaus	94
Glasdienst DIREKT	22	Volksbank Karlsruhe	130
Goldschmiede Möller Gawenat	98	VS Cosmetic	33
Handwerk + Kunst	61	Wäschemangel Jutta Nagel	17
Hausverwaltung M. Benninghof	64	Wein STACHEL	113
Heizungsbau Josef Jäger GmbH	18	Weinparadies Meinzler	129
Heizungsbau M. Distler	16	Wind Mühlen Berg GmbH & Co.KG	96
Heizungs- u. Sanitärmeisterbetrieb	118	Windrad	137
Hotel - Restaurant Burgau	83	www.ka-branchen.de	61
Hydraulik Erwin Eichert GmbH	84	Zahmarzt Alexander Hamm	86
Immobilien Erika Kehle	74	ZIMMEREI - HOI ZBAU Mario Müller	15
Industriepark Knielingen	<b>DbL.h.l</b>	Zweirad Zimmermann	81
Innenausbau Kuppinger GmbH	86		

## Wichtige Knielinger Rufnummern

<b>Arbeiterwohlfahrt</b> Anna Vögele, Carl - Schurz - Str. 3a	567941	<b>Polizeihundeclub KA-Knielingen e.V.</b> Uwe Frey, Eichelbergstr. 64 76189 KA	501865
<b>Bürgerverein Knielingen e.V.</b> Hubert Wenzel, Bruchweg 63 Fax	561574	<b>Rock'n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V.</b> Jürgen Goldschmidt, Jahnstr. 19 07271/	950134
<b>Begegnungsstätte:</b> Eggensteiner Str.1	563372	76751 Jockgrimm Fax 07271/950135	
<b>Brieftaubenverein</b> Kurt Hofer, Annweilerstr.4	566939	<b>Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.</b> Jürgen Ruf, Saarlandstr. 79	563170
<b>Boxring 46 Knielingen</b> Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27	567910	<b>Geschäftsstelle:</b> Thomas Andreas, 76344 Egg.-Leop. Luisenstr. 15a Fax 9700567	9700555
<b>C D U Knielingen</b> Andreas Welter, Bruchweg 46	564494	<b>Sozialverband Deutschland e.V.</b> Hans Kurtz, Saarlandstr. 60	561900
<b>Deutsche Verkehrswacht Stadt u. Landkreis KA</b> Dieter Zäpfel, Am Alt. Bahnhof 21 76149 KA	709634	<b>S P D Knielingen:</b> Ute Müllerschön, Hofg-Maxau Fax 9563758	562269
<b>Geschäftsst:</b> Verkehrsübungsplatz Fax 563276	562622	<b>Sportfischerverein Knielingen 1923 e.V.</b> Karl-Heinz Wiesiolek, Schulstr. 26	567971
<b>DRK Bereitschaft Knielingen</b> Petra Heeb, Karl-Wilhelm-Str. 1b 76133 KA	9663736	<b>Geschäftsstelle:</b> Jakob - Dörr - Str. 6	561029
<b>Freiwillige Feuerwehr Knielingen</b> Klaus Eisinger, Neufeldstr. 58	561188	<b>Turnverein Knielingen 1891 e.V.</b> Harald Schenk, Rheinbergstr.29	561166
<b>Fördergem. Viktor- von- Scheffel - Schule e.V.</b> Sonja Friebis, Carl- Schurz- Str. 53	9563610	<b>Geschäftsstelle:</b> TVK - Litzelaustr. 27	562639
<b>Förderverein Grundschule Knielingen e.V.</b> Cornelia Stehli, Saarlandstr. 17a	562131	<b>VdK:</b> Olga Haak, 76135 KA Bannwaldallee 98	861734
<b>Förderverein Knielinger Museum e.V.</b> Dr. M. Ehinger, Saarlandstr.13 Fax 9563429	9563428	<b>Verein zur Förderung des Handballsports e.V.</b> Arnd Hannecke, Rüppurrer Str.90 76137 KA	9377123
<b>Gasterosteus:</b> Verein für Aquarien- u. Terarienkunde KA e.V. /07202	924777	<b>Geschäftsstelle:</b> TVK - Litzelaustr. 27	562639
Michael Spöck, Silcherstr. 9 76307 Karlsbad	562562	<b>Verein der Vogelfreunde Knielingen 23/55 e.V.</b> Heinz Kolb, Stresenmannstr. 37	756098
<b>Geschäftsstelle:</b> Kurzheckweg 25		<b>VfB 05 Knielingen e.V.</b> Claus - H. Kraff, Untere Str. 30 a	561396
<b>Gesangsverein Eintracht 1889 e.V.</b> Heinrich Brandmeier, Rheinbergstr. 33	562034	<b>Zucht - und Rennverein Karlsruhe-Knielingen</b> Wolfgang Richter, Litzelaustr. 44	567785
<b>Gesangsverein Sängervereinigung e.V.</b> W. Marschall, Annweilerstr. 6 Fax + Tel.	568182		
<b>Hohner- Harmonika- Club Knielingen e.V.</b> Gerd Merz, Östl.-Rheinbrückenstr. 23	56501-0		
<b>IRJGV - IDCG Karlsruhe e.V.</b> Frank Kaminski, Saarlandstr. 144	9569122		
<b>Jugendzentrum e.V.</b> Alexander Stiebritz, Saarlandstr.16	562011		
<b>Kaninchen - und Geflügelzuchtverein e.V.</b> Kurt Dieterle, Elsässer Str. 9	561515		
<b>Karlsruher Athletengesellschaft 1897 e.V.</b> Wolfgang Schaudt, Herwegstr. 21	567097		
<b>Karmann - Ghia - Club Karlsruhe e.V.</b> Michael Borrmann, Saarlandstr.1 Fax 77116	566222		
<b>Kleingartenverein Burgau e.V.</b> O. Schmitt-Hornung, 76189 KA Taubenstr.14	5042250		
<b>Kleingartenverein „Hinter der Hansa“</b> Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22	567071		
<b>Kleingartenverein Husarealager e.V.</b> Peter Thieme, 76185 KA Yorckstr. 62	854270		
<b>Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“</b> Edgar Vosseler, Schultheißenstr. 27	561839		
<b>Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof“</b> Walter Heck, Saarlandstr. 48	567510		
<b>Kleingartenverein Litzelau e.V.</b> Horst Heck, Bahnhofstr. 39b 76751 Jockgrimm	51278		
<b>Motor- Sport- Club KA-Knielingen e.V.</b> Heinz Kühn, Gustav-Schönleber-Str.10	567334		
<b>Musikverein KA-Knielingen e.V.</b> Helmut Raih, 76185 KA Berliner Str. 51	752167		
<b>NaturFreunde Ortsgruppe Knielingen e.V.</b> G. Kiefer, Hans- Thoma-Str. 4 76870 Kandel	07275/ 918640		
<b>Obst - und Gartenbauverein e.V.</b> Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45	566834		

## STÖRFALL - TELEFON

<b>Stora Enso Maxau GmbH &amp; Co.KG</b> Umweltsch.beauftr. Umweltschutzbeauftragter: Dr. Jörg Böttger	9568-247
<b>MIRO:</b> Öffentlichkeitsarbeit	
Frau Schönenmann	956-3465
<b>EnBW Energie Baden-Württemberg AG</b> Pressesprecher Herr Klaus Wertel	63-14320
<b>Stadtwerke KA:</b> Stabsstelle Umweltschutz Assessor Dirk Vogeley	599-1140
<b>Umwelttelefon:</b> Umweltamt der Stadt KA Mo. - Fr. 8.30 - 15.30 Uhr	133-1002
(Abfall + Kompostfragen) der Stadt KA	133-1003

<b>ÄRZTE:</b> Dr. med. J.u. S. Eilinghoff, Östl. Rheinbrückenstr. 28	567333
Dr. med. J. Blunk und Dr. med. R. Blunk <b>Gemeinschaft Praxis</b> Saarlandstr. 35 a	561198
Dr. med. M. Frank Am Brurain 12	567747
Dr. med. W. Melcher, Saarlandstr. 83	95683-0
<b>ZAHNÄRZTE:</b> A. Hamm , Saarlandstr. 83	567125
Dipl.-Stom. Katrin Buri, Reinmuthstr. 53	562446
Dr. M. Hermann, Sudetenstr. 52	561663
<b>TIERARZT:</b> S. Petri, Reinmuthstr. 47	562733
<b>APOTHEKEN :</b> Kreuz - Apotheke, Saarlandstr. 73	567542
Merkur - Apotheke, Reinmuthstr. 50	567336
<b>HEBAMME :</b> Elke Ruf, Ludwig -Dill -Str. 3a	567493
<b>HEILPRAKTIKER:</b> Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85	564711
Dr. rer. nat. N. Torkzadch, Herweghstr. 11	9569222

April 2001

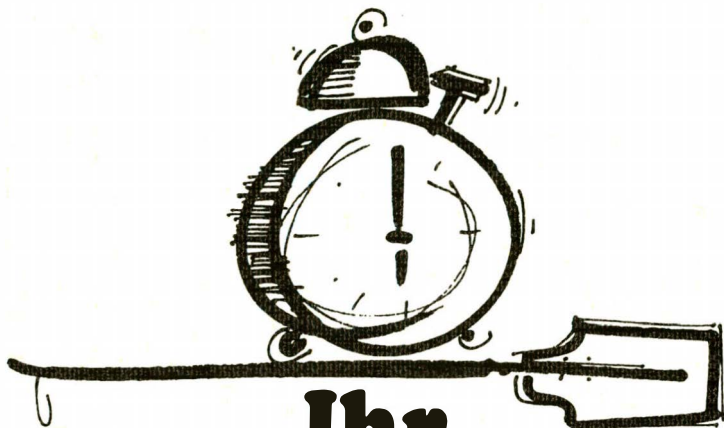


## **Visionen bauen Brücken zur Realität**

Geschäftlicher Erfolg setzt viel mehr voraus, als täglich gleichbleibende Qualität zu erbringen. Ideen zu verwirklichen und seine Geschäftspartner zu begeistern ist Garant für zukünftigen Erfolg.

**Siemens Industriepark Karlsruhe - Die Basis Ihres Erfolges.**

**Siemens  
Industriepark  
Karlsruhe**



**Ihr  
aufgeweckter  
Brötchen-Geber**

---

**ab 5<sup>30</sup> Uhr  
Sonntag ab 8<sup>00</sup> Uhr**

---

**31.5.-2.6. laden wir Sie ein zur  
Großen Back-u.Smart-Schau  
mit Glücksrad u. Preisausschreiben**



**Badische Backstub'**

**Knielingen / Am Elsässer Platz**